

Ahnen von Franz-Karl Nieder

7. Generation

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser.

Das hier benutzte Ordnungssystem ist sicher gewöhnungsbedürftig.

Über einen Suchbegriff könnten Sie nach Daten und Namen suchen. Gern bin ich bereit zu helfen.

Eine Fülle von Namen und Daten ist zusammengetragen. Da bleibt es nicht aus, dass die folgenden Zusammenstellungen Fehler enthalten. Es wäre nett, Sie würden mich gegebenenfalls informieren.

Ich wünsche viel Spaß beim Forschen und viel Erfolg beim Suchen.

Franz-Karl Nieder

E-Mail: franz-karl.nieder@web.de

Homepage: www.franz-karl-nieder.de

Folgende Literatur wurde benutzt und – wenn auch in Kurzform – erwähnt:

Albers, Josef, 500 Jahre Stamm Albers aus Bödefeld (Sauerland) 1470 bis 1972 (Manuskript)

Josef Lauber, Stammreihen Sauerländischer Familie

- Bd. III 2 Remblinghausen
- Bd. IV 2 Kirchspiel Fleckenberg
- Bd. V Kirchspiel Wormbach
- Bd. VI Kirchspiel Bödefeld

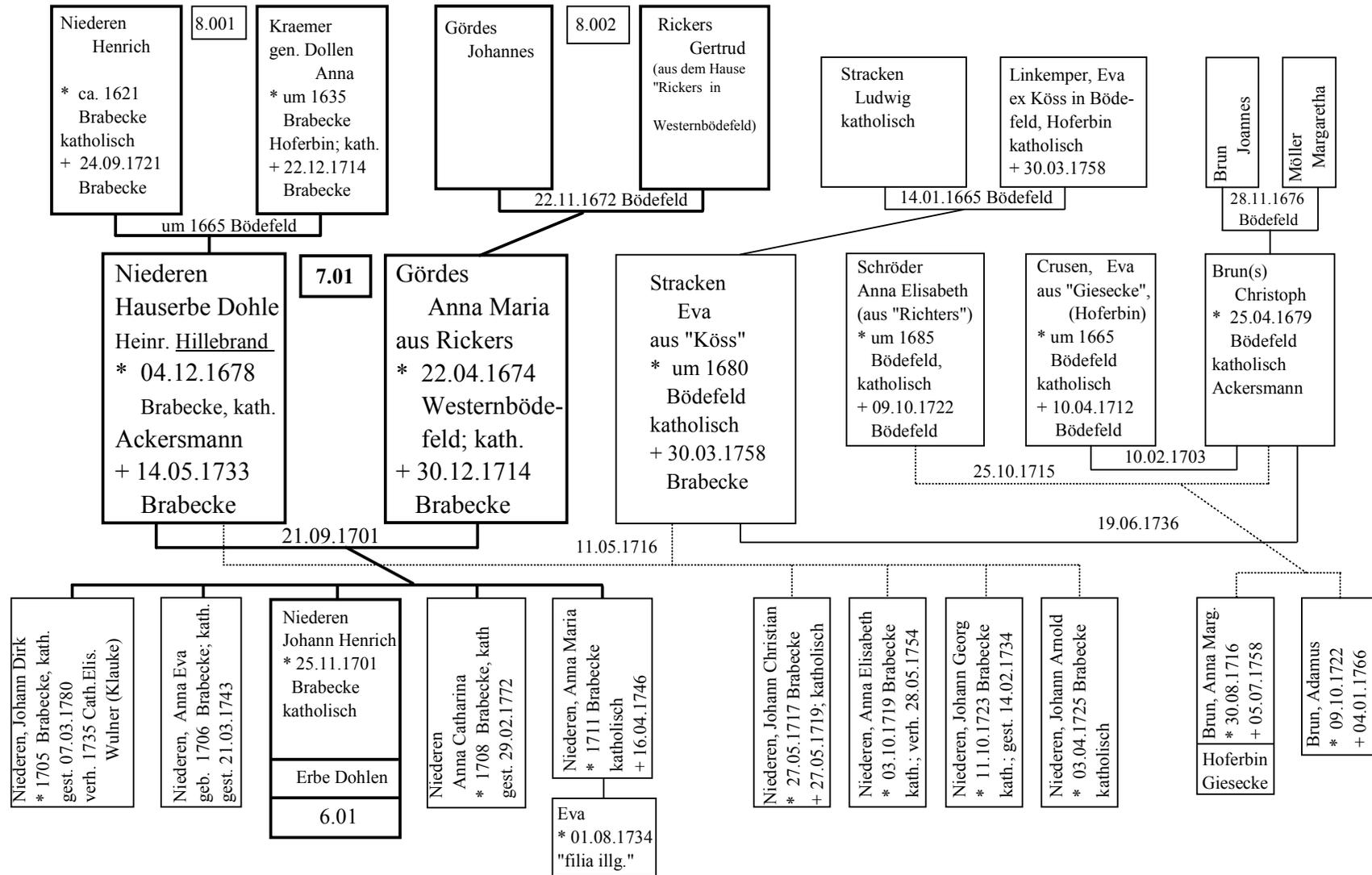
Josef Segschneider, Aus der Geschichte von Badorf, Eckdorf und Geildorf

Josef Segschneider, Die Familien aus Badorf, Eckdorf, Geildorf und Pingsdorf

Selman/Marx'sches Bödefelder Familienbuch

Johannes Stöber, Johann von Grafschaft (Stöber, JvG)

7.01 Heinrich Hillebrand Niederen – Anna Maria Gördes



Hillebrand Niederen wurde am 4. Dezember 1678 in „Dohlen“ in Brabecke geboren. In den kirchlichen Büchern von Bödefeld ist nur noch ein Bruder, Jost Niederen, bekannt. Hillebrand war Erbe des Hauses „Dohle“ in Brabecke

Anna Maria Gördes wurde am 22. April 1674 geboren¹; sie stammte „*ex Rickers*“ in Westernbödefeld. Als Eltern werden Johannes Gördes und Gertrud Rickers angegeben, doch notiert das Selmansche Familienbuch: „*falsa esse putanda est.*“

Hillebrand und Anna Maria haben am 21 September 1701 in Bödefeld geheiratet. Fünf Kinder haben die beiden gehabt:

1. Joan Dirck * 1705
verh. 01.05.1735 mit Cath. Elis. Wulner (Klauke)
+ 07.03.1780
2. Anna Eva * 1706
verh. 14.11.1734 mit Joan Dirck Eckhoff
+ 21.03.1743 37 Jahre alt
3. Joan Henrich * 25.11.1707 Der Urahn; Erbe des Hauses „Dohle“.
4. Anna Catharina * 1708
+ 29.02.1772
5. Anna Maria * 1711
gest. 16.04.1746
Sie hatte eine uneheliche Tochter Eva, * 01.08.1734 „*ex Henrico Göckelen ex Lannemecke*“; Anna Maria war damals 23 Jahre alt.

Die Familie lebte in Brabecke im Hause „Dohle“.

Am 30. Dezember 1714 starb die Mutter Anna Maria im Alter von 40 Jahren. Die gleichnamige Tochter Anna Maria war damals drei Jahre, Jan Henrich sieben Jahre alt. 1½ Jahre später hat dann Hillebrand wieder geheiratet.

¹ So ist es bei ihrem Tod im Sterbebuch notiert.

Die zweite Ehe des Hillebrand Niederen

Am 11. Mai 1716 hat Hillebrand die Eva Stracken geheiratet. Sie war etwa 1680 „in Köss“ in Bödefeld geboren; sie war die Tochter von Ludwig Stracken und Gertrud Linkemper. Hillebrand war 37 Jahr alt, als er ein zweites Mal heiratete.

Aus dieser Ehe habe ich vier Kinder gefunden:

1. Johannes Christian * 27.05.1717
+ 29.05.1721 (ex variolis)
2. Anna Elisabeth * 30.10.1719
verh. 28.05.1754
3. Joannes Georg * 11.11.1723
+ 14.02.1734 (fast 11 Jahre alt)
4. Johannes Arnold * 03.04.1725

Am 14. Mai 1733 starb Hillebrand Niederen in Brabecke im Alter von 54 Jahren „*subetanea morte*“ (einen plötzlichen Tod) wie das Totenbuch vermeldet. Interessant ist die Tatsache, dass die oben genannte Tochter Anna Maria wenige Monate nach dem Tod des Vaters schwanger wurde und dann ein uneheliches Kind zur Welt brachte.

Die zweite Ehe der Eva Stracken

Am 19. Juni 1736 haben Eva Stracken und Christoph Bruns (* 25.04.1679 in Bödefeld²) geheiratet. Hillebrand war bei seiner dritten Heirat 57 Jahre alt, Eva vermutlich 56 Jahre. Das jüngste Kind der Eva war damals 11 Jahre alt.

Wann Christoph starb, weiß ich nicht; auf jeden Fall hat Eva ihn überlebt. Eva starb am 30. März 1758 als „*vidua brun*“ (Gieseken).

² Er wurde „Gieseken“ genannt, ist aber nicht verwandt mit jenen, die später (vgl. 4.4) als „Gieseken“ zu meinen Vorfahren gehörten, da das Haus zwischenzeitlich verkauft wurde.

Die früheren Ehen des Christoph Bruns

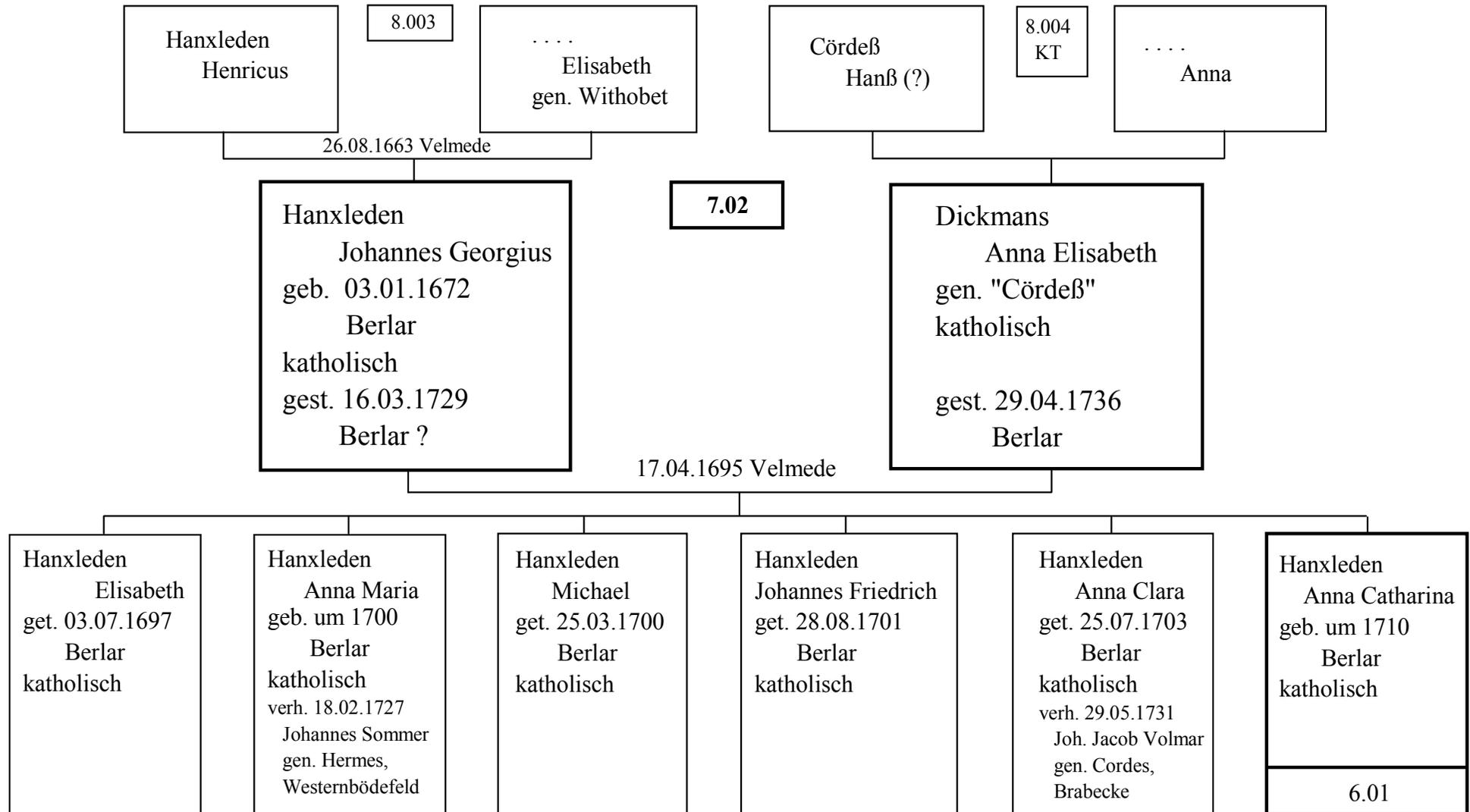
Bevor Christoph Eva Stracken, die Witwe des Hillebrand Niederen, heiratete, war er bereits zweimal verheiratet gewesen:

- Am 10. Februar 1703 - er war fast 33 Jahre alt - heiratete er Eva Crusen. Ob Kinder aus der Ehe hervorgegangen sind, weiß ich nicht. Eva starb am 10. April 1712.
- Am 25. Oktober 1715 heiratete Christoph erneut: seine zweite Frau war Anna Elisabeth Schröder (aus „Richters“). Aus dieser Ehe sind zwei Kinder bekannt: Anna Margaretha, * 30.08.1716
Adam, * 09.10.1722
Anna Elisabeth starb bei der Geburt von Sohn Adam am 9 Oktober 1722.³
vgl. auch: Stöber S. 38

14 Jahre später heiratete Christoph ein drittes Mal: Eva Stracken verwitwete Niedern.

³ Vgl. Stöber S. 38

7.02 Hans Georg Hanxleden - Anna Elisabeth Dickmans



Johannes Georg Hanxleden wurde am 3. Januar 1672 in Berlar geboren.

Wann Anna Elisabeth Dickmans geboren wurde, ist zurzeit unbekannt. ¹

Die beiden haben am 17. April 1695 in Berlar geheiratet; ich weiß von sechs Kindern:

- | | | |
|-----------------------|------------------------|---|
| 1. Elisabeth | ~ 03.07.1697 | |
| 2. Anna Maria | * um 1700 | |
| | verh. 18.02.1727 | Johannes Sommer gen.
Hermes, Westernbödefeld |
| 3. Michael | ~ 25.03.1700 | |
| 4. Johannes Friedrich | ~ 28.08.1701 | |
| 5. Anna Clara | ~ 25.07.1703 | |
| | verh. 29.05.1731 | Joh. Jacob Volmar, gen.
Cordes, Brabecke |
| 6. Anna Catharina | * um 1710 ² | Die Urahne |

Die Familie lebte in Berlar; dort wurden die Kinder geboren. Die Kinder wurden katholisch getauft.

Johannes Georg Hanxleden starb am 16. März 1729 in Berlar; er wurde 57 Jahre alt. Die Sterbeeintragung ergänzt: „Cordeß“: es scheint also, dass Johannes Georg in Cordes eingeheiratet hat und daher „Cordes“ genannt wurde.

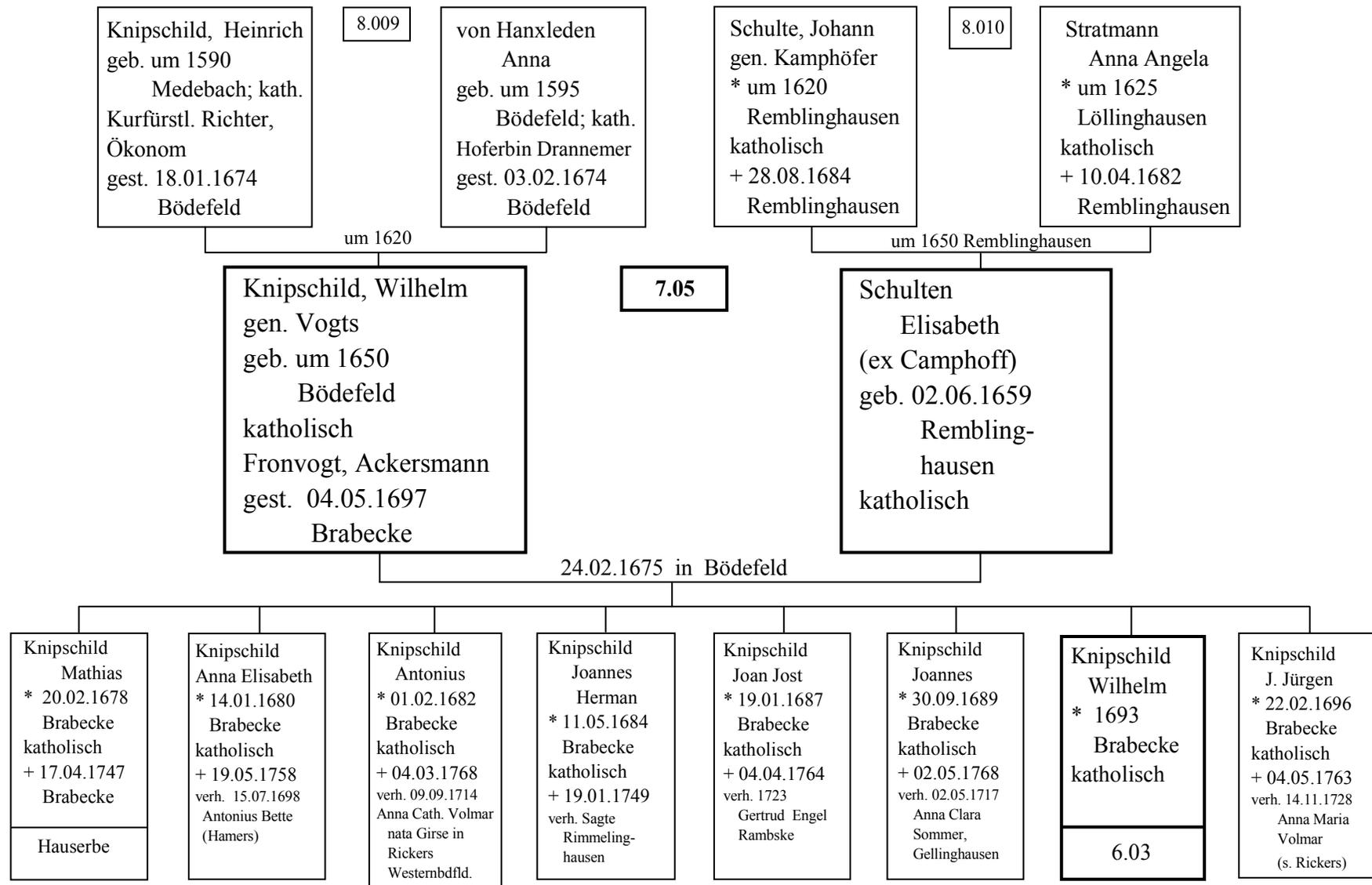
Anna Elisabeth starb am 29. April 1736 in Berlar.

Es fällt auf: Am 29. Mai 1731 heiratete die Tochter Anna Clara. Im Text des Trauungsregisters ist davon die Rede, dass die Trauung „solemniter“ war, vom *"Pastor Velmedensis"* vorgenommen wurde „*praesente Wilhelm Knipschild aliorum multorum viris*“. Warum die Betonung der Feierlichkeit, des Vogtes Knipschild als Zeugen und der „*vielen anderen Männer*“ (von Frauen ist keine Rede)? Hatten die Hanxledens Beziehungen zum Adel? Da der Bräutigam der Anna Clara „Cordes“ genannt wurde, könnte es sein, dass Anna Clara die Erbin von Cordes (Cördeß) war.

¹ Der entsprechende Film ist „schwarz in schwarz“ und kaum lesbar.

² Es ist schade, dass ich die Taufeintragung der Anna Catharina nicht gefunden habe, zumal sie meine Urahne ist. Der Film ist jedoch fast nicht lesbar.

7.05 Wilhelm Knipschild - Elisabeth Schulden



Wilhelm Knipschild wurde um 1650 in Bödefeld in „Drannermers“ geboren. Er war das jüngste von fünf uns bekannten Kindern seiner Eltern.

Der Vater, in Medebach geboren, hatte Anna von Hanxleden geheiratet und so in „Drannemers“ in Bödefeld eingeheiratet; er war „Kurfürstlicher Richter“ in Bödefeld und Ökonom.

Wohl durch die Beziehungen seiner Eltern wurde Wilhelm Knipschild 1675 als Nachfolger von Hermann Bremerich „Fronvogt“ der Herren von Meschede und Pächter von „Vogts“ in Brabecke.

Elisabeth Schulten wurde am 02.06.1659 in Remblinghausen in „Camphoff“ (Kamphöfer) geboren.

Die beiden haben am 24. Februar 1675 in Bödefeld geheiratet; Wilhelm war 25 alt; Elisabeth war noch sehr jung: sie war noch keine 16 Jahre alt. Acht Kinder haben die beiden gehabt:

1. Matthias * 20.02.1678
+ 17.04.1747 Er war der Hoferbe.
2. Antonius * 01.02.1682
+ 04.03.1768
verh. 09.09.1715 mit Anna Cath. Gierse, verw.
Vollmars aus Rikkers, Western-
bödefeld
3. Anna Elisabeth * 14.01.1680
+ 19.05.1758
verh. 15.07.1698 mit Antonius Bette aus Hamers,
Gellinghausen
4. Johann Herman * 11.05.1684
+ 19.01.1749
verh. mit Sagte, Rimmelinghausen

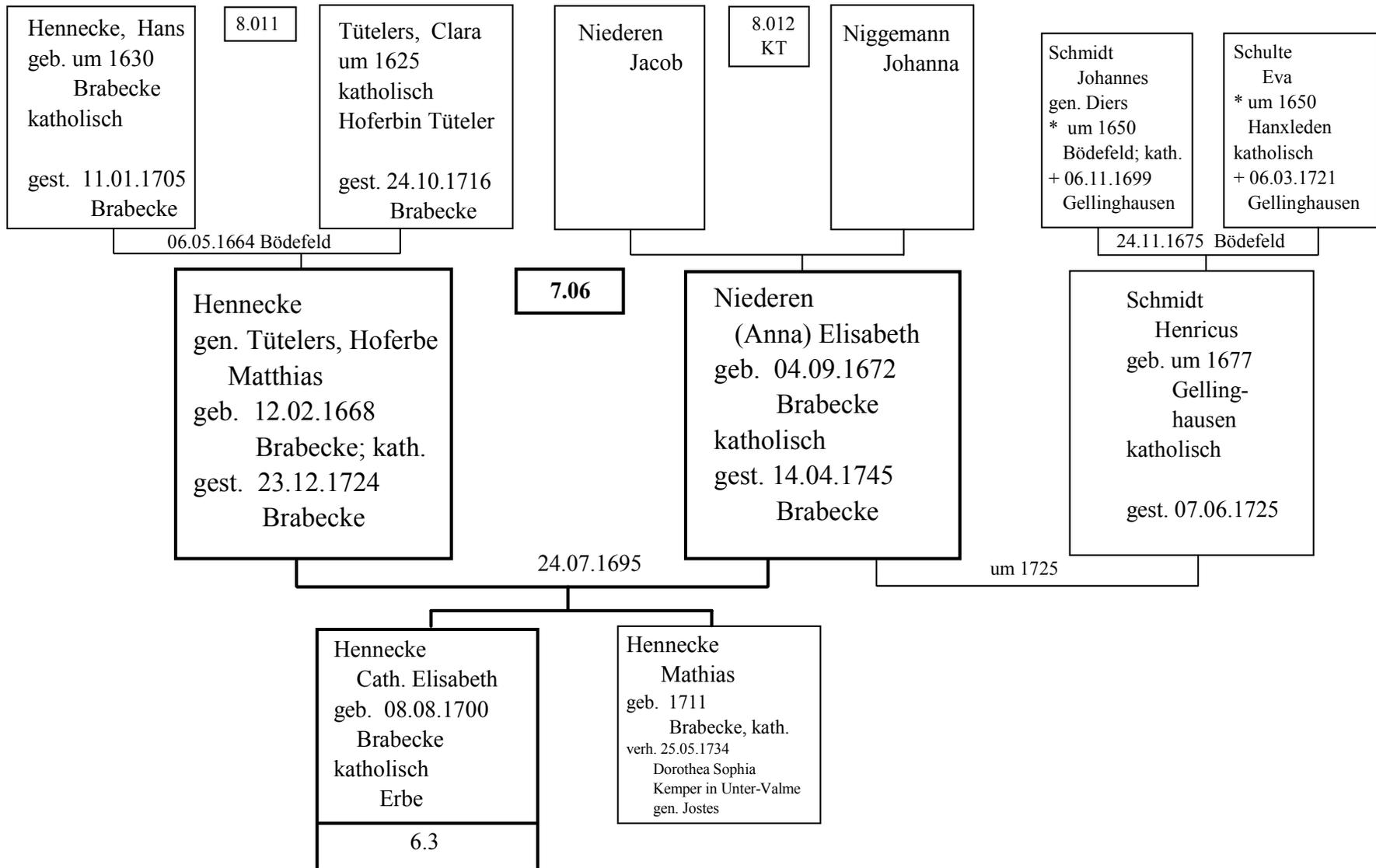
5. Johann Jost * 19.01.1687
+ 04.04.1764
verh. 1723 mit Gertrud Engel, Ramsbeck
6. Joannes * 30.09.1689
+ 02.05.1768
verh. 02.05.1717 mit Anna Clara Sommer,
Gellinghausen
Der Urahn
7. Wilhelm * 1693
8. Johann Jürgen * 22.02.1696
+ 04.05.1763
verh. 14.11.1728 mit Anna Maria Vollmer in
Rikkers, Westernbödefeld

Die Familie lebte in Brabecke im Hause „Vogts“; dort wurden die Kinder geboren. Die Kinder wurden katholisch getauft.

Fronvogt Wilhelm Knipschild starb in Brabecke am 4. Mai 1697, 47 Jahre alt; das jüngste Kind war 15 Monate alt. – Ob seine Gattin wieder geheiratet hat – sie war bei seinem Tod noch keine 38 Jahre alt, – ist zurzeit nicht bekannt.

Wann Elisabeth gestorben ist, wissen wir nicht.

7.06 Matthias Hennecke - (Anna) Elisabeth Niederen



Matthias Hennecke wurde am 12. Februar 1668 in „Tütelers“ in Brabecke geboren. Wir kennen noch einen jüngeren Bruder von ihm. Ob er weitere Geschwister hatte, ist mir nicht bekannt.

Elisabeth Niederen wurde am 4. September 1672 geboren, vermutlich in Brabecke.

Es stellt sich die Frage, ob Elisabeth mit Hillebrand Niederen (7.1) bzw. dessen Vater Henricus Niederen (8.1) verwandt war. Elisabeth war die Tochter von Jacob Niederen und Johanna Niggemann. Bei „Peters“ bringt das Selmannsche Familienbuch bei Jost Niederen in Westernbödefeld einen Hinweis auf „Jacob Niederen“ in Brabecke, ohne jedoch eine Verwandtschaft zu postulieren.

Jacob dürfte vor 1635 geboren sein. Wenn Henricus Niederen tatsächlich „*ann. c. 100*“ alt geworden ist und demnach etwa 1621 geboren wurde, könnte er ein Bruder des Jacob sein. Stimmt diese Vermutung, wären Johann Georg Niedern und Maria Franziska Knipschild – sie heirateten am 21. Juni 1798 (vgl. 4.1) – verwandt gewesen; es wäre eine Verwandtschaft im 4. / 5. Grad.

Wir betreten hier einen schwankenden Boden. Eine Verwandtschaft dürfte bestehen; die oben genannte Theorie ist eine Möglichkeit; bewiesen ist sie aber nicht.

Matthias Hennecke und Elisabeth Niederen haben am 24. Juli 1695 geheiratet. Matthias war 27, Elisabeth 22 Jahre alt. Nur zwei Kinder sind uns bekannt:

1. Catharina Elisabeth * 08.02.1700 Die Urahne
Sie hat das Haus geerbt.
2. Matthias * 1711
verh. 25.05.1734 mit Dorothea Sophia Kemper
in Jostes, Unter-Valme

Die Familie lebte in Brabecke im Hause „Tütelers“; dort wurden die Kinder geboren. Die Kinder wurden katholisch getauft.

Am 23. Dezember 1724 starb Matthias in Brabecke im Alter von 56 Jahren. Allerdings; das Selmannsche Familienbuch bringt zwar das Datum; in einer beigefügten Notiz ist aber vermerkt „*non in libro defunct.*“ (nicht im Totenbuch). Woher das Todesdatum stammt, weiß ich nicht.

Zweite Ehe der Elisabeth Niedern

Von Selman oder Marx stammt die folgende Notiz: „*In 'Reg. eccl.' pag. 152 nominatus est Henricus Schmidt, maritus Elis. Niederen.*“ (Im Kirchenregister Seite 152 wird Henricus Schmidt Ehegatte der Elis. Niederen genannt); eine Randnotiz, vermutlich von Pfr. Marx, informiert: „*Henricus Schmidt (Diers) secundus maritus Elisabethae Nied. fuisse videtur*“. (Heinrich Schmidt, Diers, scheint der zweite Ehemann der Elisabeth Niederen gewesen zu sein.)

Henricus Schmidt – er war wohl der Sohn von Johannes Schmit (dieser kaufte den Diers-Hof in Gellinghausen von Jodokus von Gaugreben¹) und der Eva Schulte – starb früh; er wurde etwa 48 Jahre alt. Der erste Gatte der Elisabeth, Matthias Hennecke, starb am 23. Dezember 1724 (s.o.); schon ½ Jahr später stirbt auch der 2. Gatte der Elisabeth Niederen. Selman notiert, dass die Ehe Schmit – Niederen „improlis“ (kinderlos) blieb.

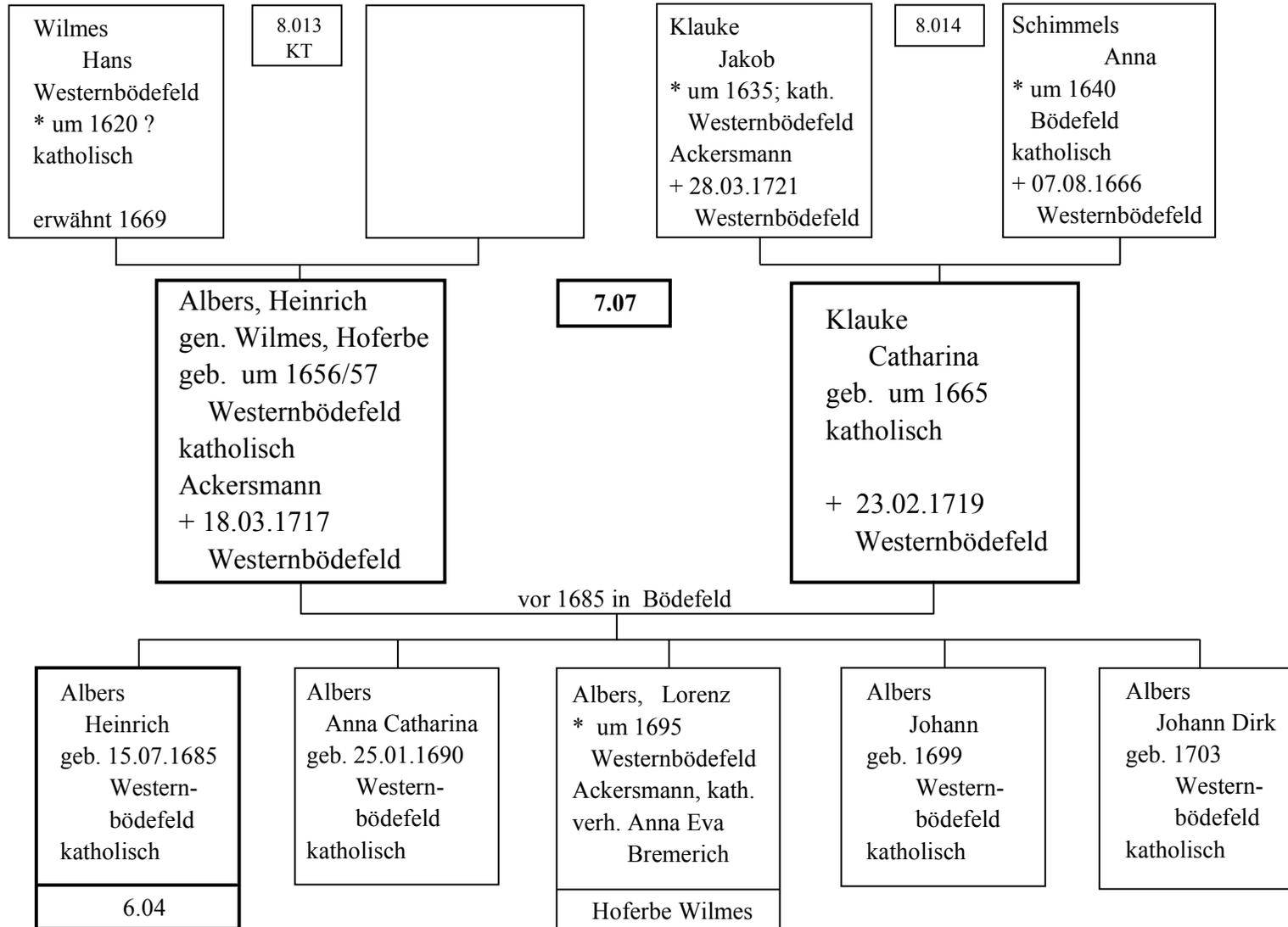
Es bleiben Fragen:

- Die Gattin des Matthias Hennecke wurde nicht Elisabeth, sondern Margaretha genannt. Ist sie mit der Elisabeth Niederen identisch.
- Henricus Schmidt hat die Elisabeth Niederen geheiratet; war diese Elisabeth vorher tatsächlich mit Matthias Hennecke verheiratet?

Elisabeth starb am 14. April 1745 im Alter von 72 Jahren

¹ Lauber, Stammreihen VI, S. 174

7.07 Heinrich Albers - Catharina Klauke



Heinrich Albers wurde um 1656/57 in Westernbödefeld in „Wilmes“ geboren. 1669 wird in Westernbödefeld ein Hans Wilmes erwähnt; ¹ er ist wohl der Vater des Heinrich Albers.

Am 18. März 1717 starb Heinrich Albers in Westernbödefeld im Alter von 57 Jahren. Zwei Jahre später, am 23. Februar 1719 folgte ihm seine Gattin im Alter von 54 Jahren. Das jüngste Kind war bei ihrem Tod 16 Jahre alt.

Catharina Klauke wurde um 1665 geboren. Vermutlich ist Jakob Klauke aus „Cordes“ in Westernbödefeld ihr Vater.

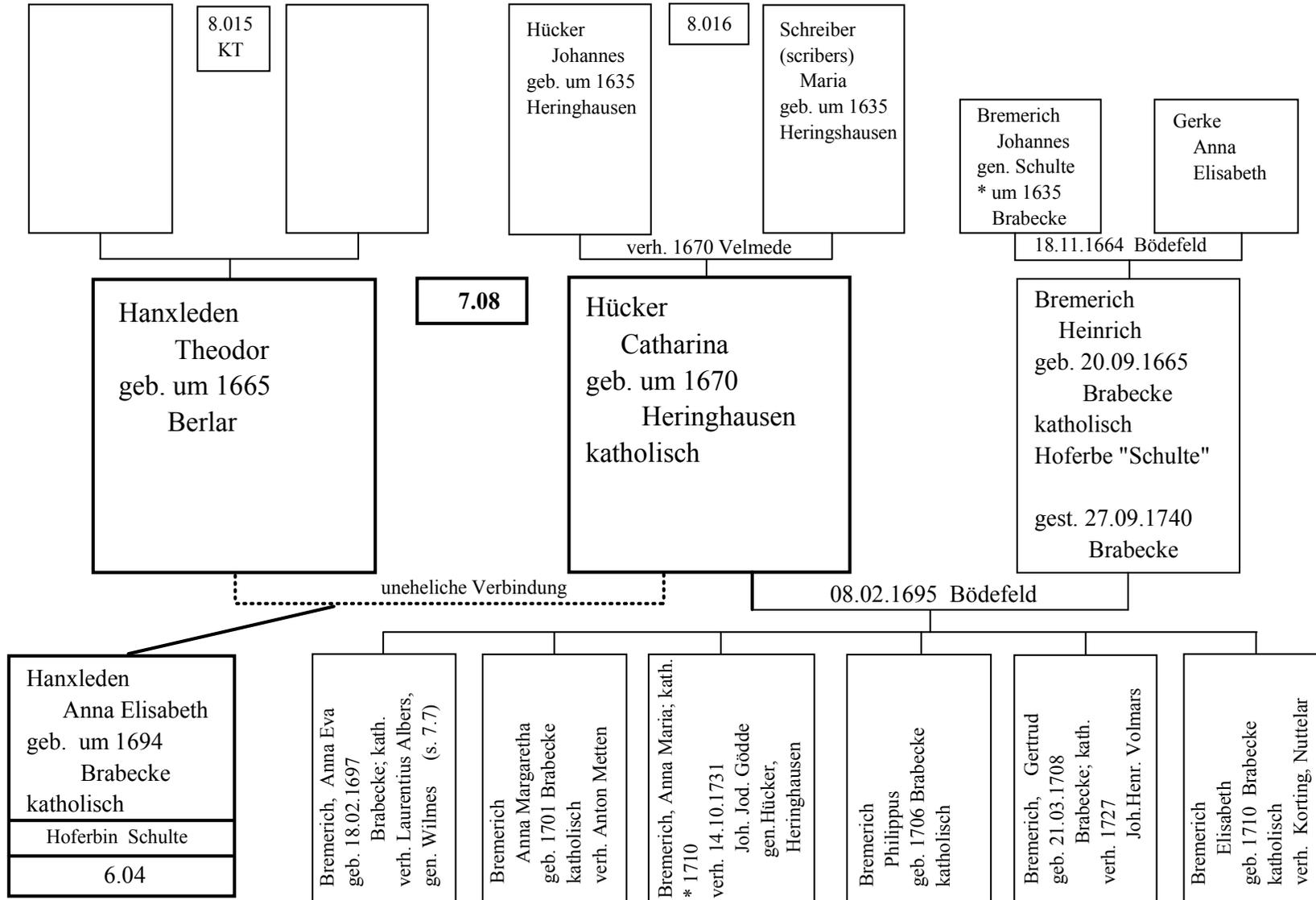
Heinrich Albers und Catharina Klauke haben vor 1685 in Bödefeld geheiratet. Fünf Kinder sind uns bekannt:

- | | | |
|-------------------|--------------|---|
| 1. Heinrich | * 15.07.1685 | Der Urahn. |
| 2. Anna Catharina | * 25.01.1690 | |
| 3. Lorenz | * 1695 | Der Hoferbe
verh. Anna Eva Bremerich |
| 4. Johann | * 1699 | |
| 5. Johann Dirk | * 1703 | |

Die Familie lebte in Westernbödefeld im Hause „Willmes“; dort wurden die Kinder geboren. Die Kinder wurden katholisch getauft.

¹ Lauber, Stammreihen VI, S. 262

7.08 Theodor Hanxleden - Catharina Hücker (uneheliche Verbindung)



Theodor Hanxleden kam „ex Berlar“; er war um 1665 geboren. Ob er mit den Ritters „von Hanxleden“ aus Hanxleden bzw. Fredeburg verwandt war?

Catharina Hücker wurde um 1670 in Heringhausen als Tochter von Johann Hücker und Maria Schreiber (scribers) geboren.

Anna Elisabeth Hanxleden, meine Urahne, ist eine „*filia naturalis*“ (Selman/Marx), also eine uneheliche Tochter von Theodor Hanxleden und Catharina Hücker. Sie wurde um 1694 in Brabecke geboren. Dass sie den Namen des Vaters trug, ist nichts Ungewöhnliches.

Die Ehe Henricus Bremerich - Catharina Hücker

Am 8. Februar 1695 heirateten in Bödefeld Heinrich Bremerich, Hoferbe von „Schulte in Brabecke“, und Catharina Hücker. Die Eltern des Heinrich Bremerich waren Johannes Bremerich, gen. Schulte, geb. um 1635 in Brabecke, und Anna Elisabeth Gerke. Sechs Kinder aus dieser Ehe sind bekannt:

1. Anna Eva * 18.02.1697
verh. mit Laurentius Albers, dem Hoferben Willmes
in Westernbödefeld (siehe 7.7)
2. Anna Margaretha * 1701
„*uxor Antonii Metten auf'm Schwabenberg*“ (Selman/
Marx)
3. Anna Maria in „Hücker“ in Heringhausen eingeheiratet.

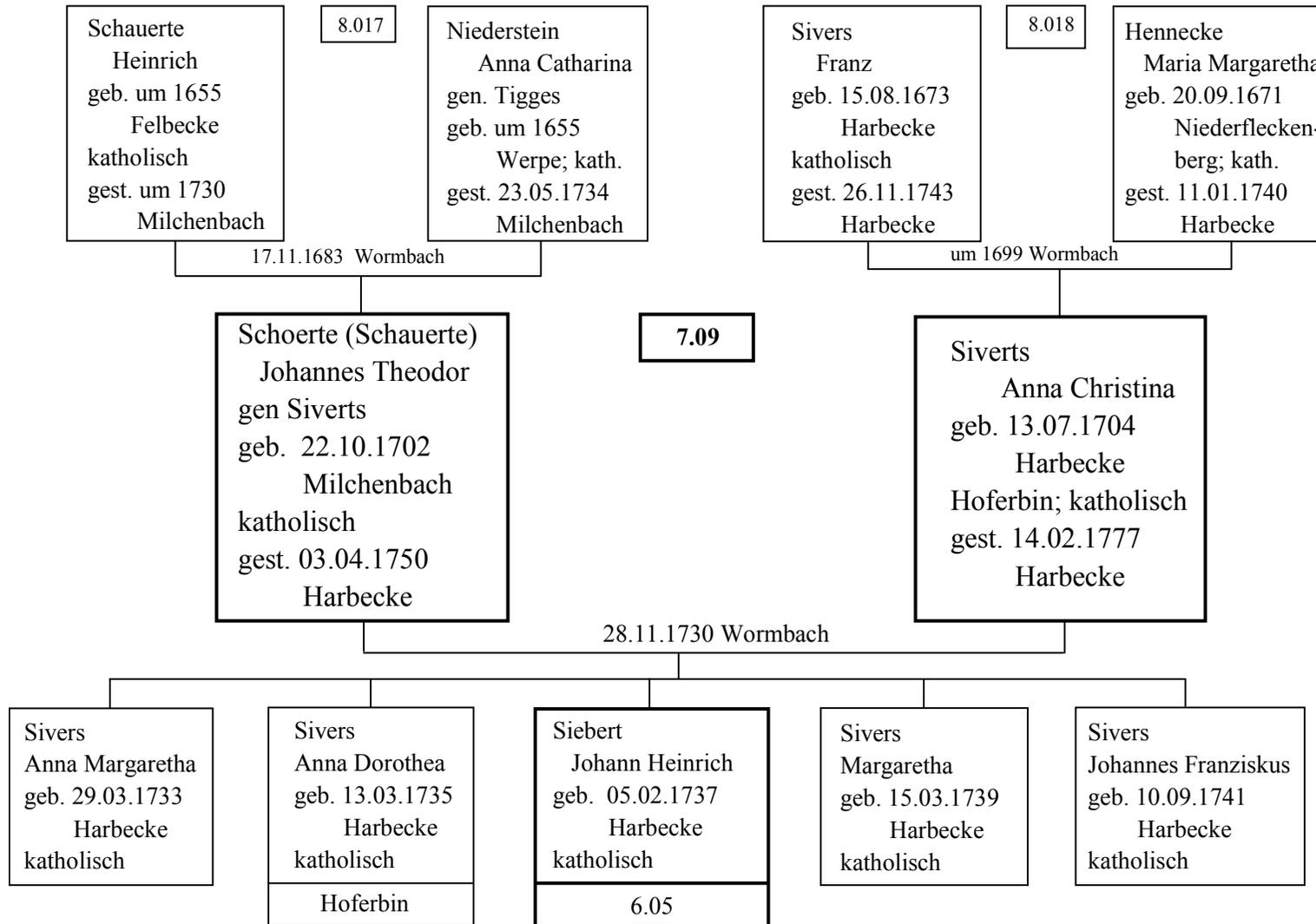
4. Philippus * 1706;
er heiratete eine „*Sonnes'sche [?] in Ostwig*“ (Selman/
Marx).
5. Gertrud * 21.03.1708 nach Lauber geb. 21.05.1708
verh. 05.05.17227 mit Joh. Henr. Volmar, Beisasse in
Westernbödefeld
6. Elisabeth * 1710
verh. mit „*Korting in Nuttelar*“

Die Familie lebte auf dem Hof Schulte in Brabecke; dort wurden die Kinder geboren; sie wurden katholische getauft.

Es wundert, dass Heinrich Bremerich den Hof nicht einem seiner leiblichen Kinder vererbt hat; der Hof ging nach seinem Tod über an das uneheliche Kind seiner Gattin Catharina Hücker: Anna Elisabeth Hanxleden. Heinrich Bremerich war nicht Eigentümer des „Schulten-Hofes“ in Brabecke, sondern lediglich Pächter. Vermutlich wird „von oben her“, vielleicht von den Herren von Meschede, Anna Elisabeth Hanxleden als Hoferbin bestimmt worden sein. Dass dabei Theodor von Hanxleden, der Vater der Anna Elisabeth, eine Rolle gespielt hat, ist sehr wahrscheinlich.

Wann Theodor Hanxleden gestorben ist, weiß ich zurzeit nicht. Auch von Katharina geb. Hücker ist kein Todesdatum bekannt. Heinrich Bremerich starb am 27. September 1740 in Brabecke; er wurde 75 Jahre alt.

7.09 Johann Theodor Schauerte - Siverts, Anna Christina



Johannes Theodor Schauerte wurde am 22. Oktober 1702 in Milchenbach als jüngstes von vier uns bekannten Kindern geboren. Bei der Eheschließung wurde der Zuname „Schöerte“ geschrieben; er wurde vermutlich „Schö-erte“ gesprochen. Nach der Eheschließung wurde er aber wohl nur noch Sivert genannt.

Anna Christina Siverts am 13. Juli 1704 in Harbecke geboren; ob sie Geschwister hatte, ist zurzeit unbekannt.

Am 28. November 1730 haben Johann Theodor und Anna Christina in Wormbach geheiratet. Johann Theodor war 28, Anna Christina 26 Jahre alt. Fünf Kinder aus dieser Ehe sind bekannt:

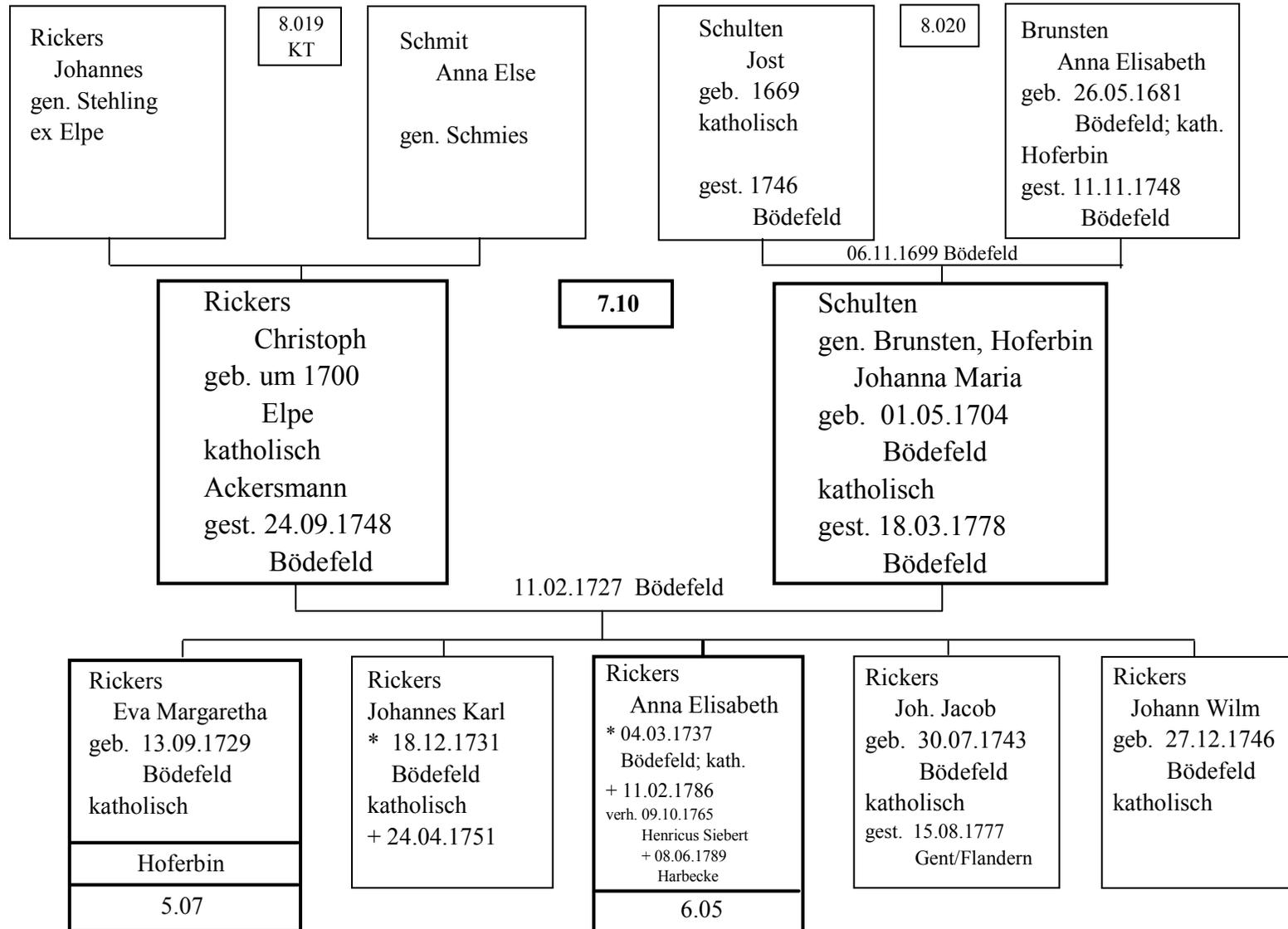
1. Anna Margaretha geb. 29.03.1733
2. Anna Dorothea geb. 13.03.1735 Die Hoferbin
3. Johann Heinrich geb. 05.02.1737 Der Urahn
4. Margarethe geb. 15.03.1739
5. Johann Franz geb. 10.09.1741

Die Familie lebte in Harbecke; dort wurden die Kinder geboren; sie wurden katholische getauft und unter dem Namen der Frau (Hoferbin), also „Sivert“ ins Taufbuch eingetragen.

Von der Hoferbin Anna Dorothea ist bekannt: sie heiratete am 03.08.1750 den Johann Adam Weber; bei der Heirat war sie 15 Jahre und noch keine vier Monate alt.

Johann Theodor starb am 3. April 1750 in Harbecke im Alter von 47 Jahren; das jüngste Kind war acht Jahre alt. – Anna Christina wurde 72 Jahre alt; sie starb am 14. Februar 1777 in Harbecke.

7.10 Christoph Rickers - Johanna Maria Schulten



Christoph Rickers wurde um 1700 in Elpe geboren.

Von den Eltern wissen wir nur noch, dass sie Johann Rickers und Anna Elisabeth Schmidt aus Elpe hießen.

Elpe ist heute ein Ortsteil von Olsberg; Olsberg liegt zwischen Bestwig und Brilon.

Johanna Maria Schulen wurde am 1. Mai 1704 in Bödefeld in Brunsten geboren. Sie war die Älteste von fünf uns bekannten Kindern. Sie war die Hoferbin.

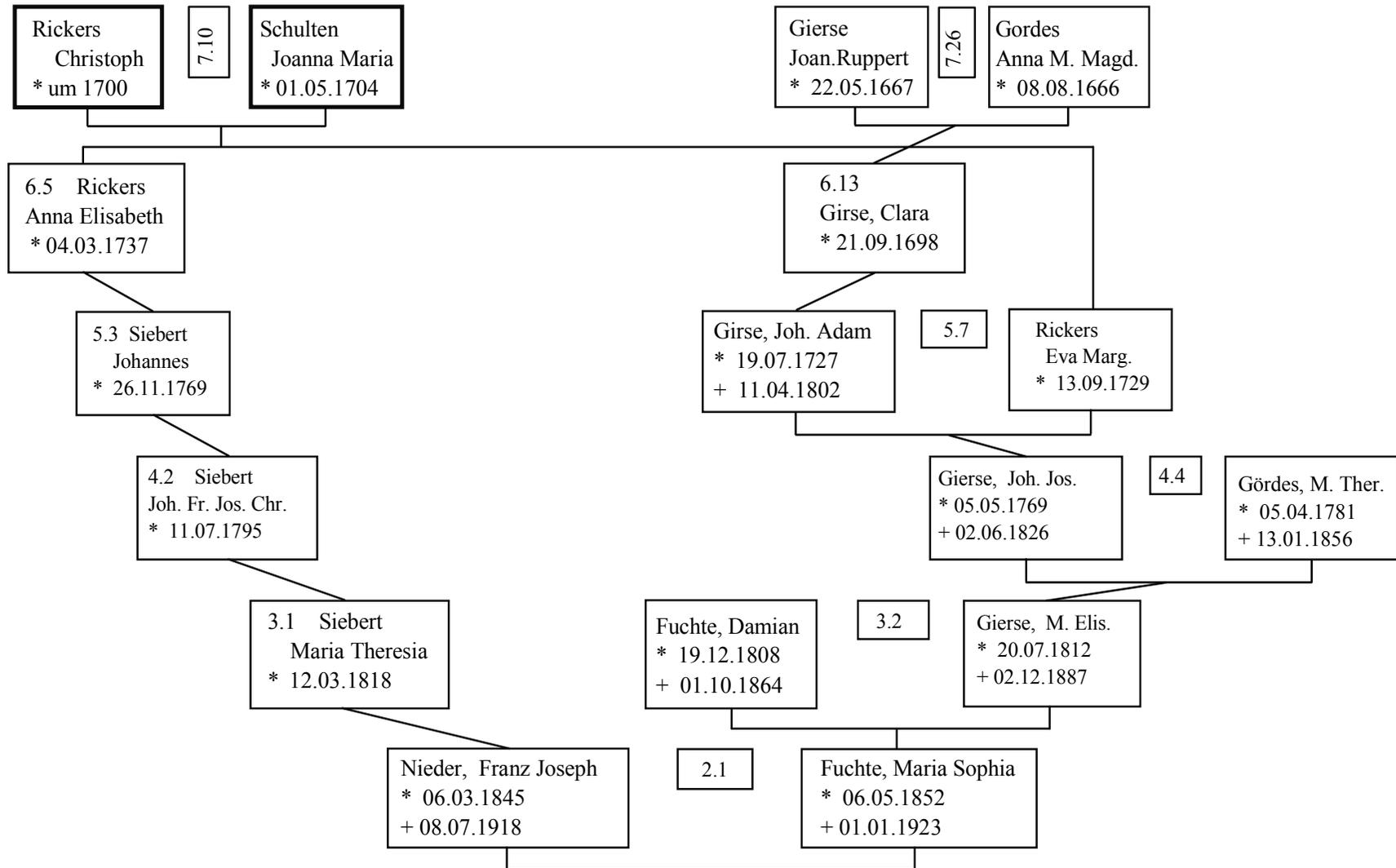
Christoph heiratete in Brunsten ein. Christoph und Johanna Maria haben am 11. Februar 1727 in Bödefeld geheiratet. Christoph war etwa 27 Jahre, Johanna Maria 22 Jahre alt. Fünf Kinder haben die beiden gehabt:

1. Eva Margaretha * 13.09.1729 Urahne und Hoferbin
2. Johannes Carolus * 18.12.1731
+ 24.04.1751 19 Jahre alt
3. Anna Elisabeth * 04.03.1737 Die Urahne
4. Johannes Jakob * 30.07.1743
+ 15.08.1777 in Gent, Flandern
5. Johann Wilm * 27.12.1746

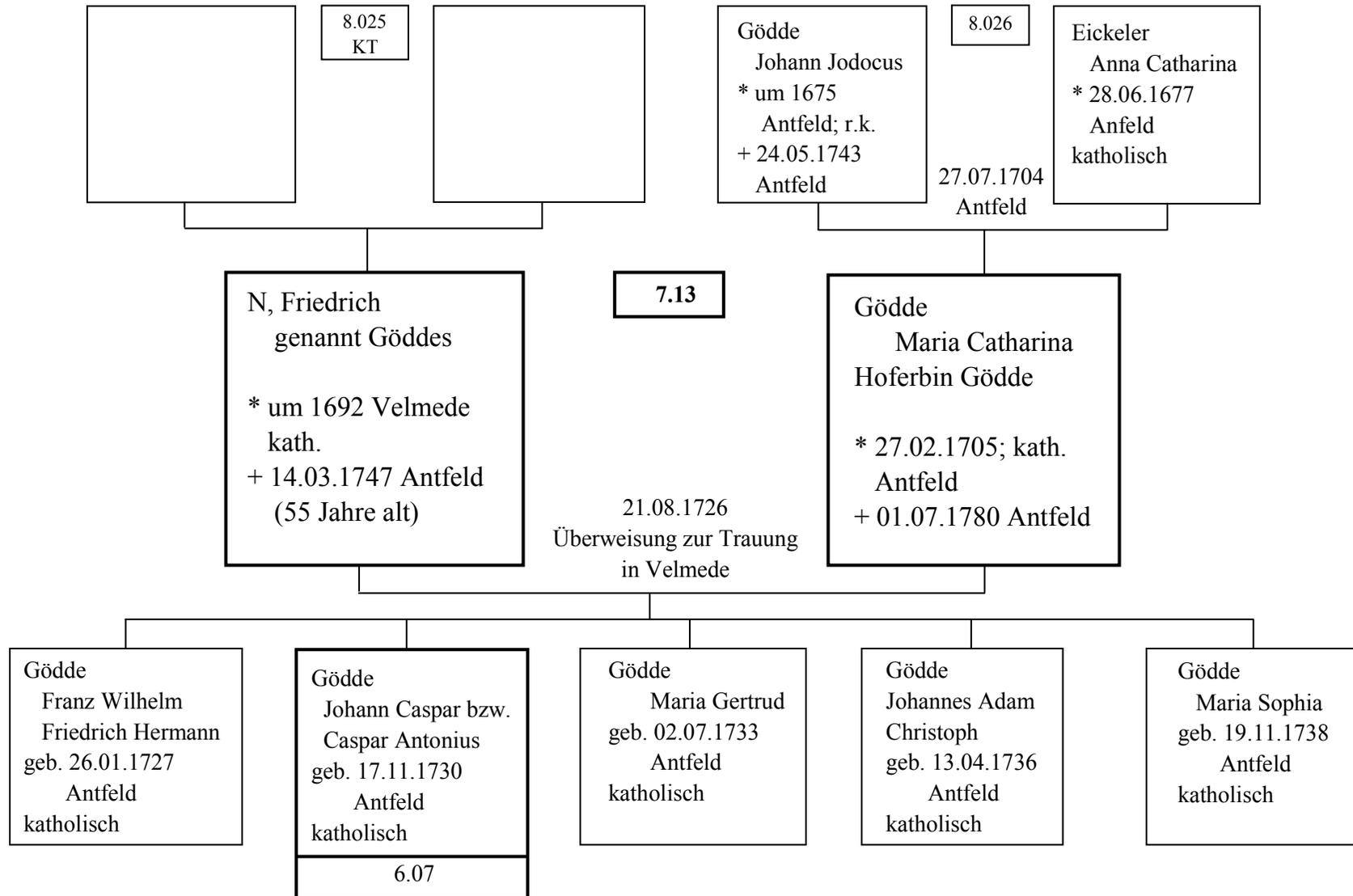
Die Familie lebte in Bödefeld, wo auch die Kinder geboren wurden; die Kinder wurden katholisch getauft.

Von den Kindern sind gleich zwei Vorfahren von mir: Eva Margaretha und Anna Elisabeth. Ob unsere Großeltern bei ihrer Heirat wussten, dass sie miteinander verwandt waren? Es war immerhin eine Blutverwandtschaft des vierten Grades in Verbindung mit dem dritten Grad. Schematische Darstellung der Verwandtschaft: siehe folgende Seite

Christoph starb in Bödefeld am 24. September 1748 im Alter von etwa 48 Jahren; sein jüngstes Kind war erst 21 Monate alt. – Johanna Maria starb im Alter von 73 Jahren in Bödefeld am 18. März 1778.



7.013 N, Friedrich - Gödde, Maria Catharina



N. Friedrich: Geburtsdaten und Namen der Eltern des Friedrich N sind mir nicht bekannt. Da Friedrich in „Gödde“ eingehiratet hat, wurde er gelegentlich auch als Friedrich Gödde bezeichnet.

Maria Catharina Gödde wurde geboren am 27. Februar 1705 als Tochter von Johann Jodocus Gödde und Anna Catharina Eickeler. Sie war die Hoferbin von „Gödde“ in Antfeld.

Die Heirat fand in Velmede statt. Am 21.08.1726 hat der Pfarrer von Bigge das Brautpaar zur Trauung nach Velmede überwiesen; dort fehlt jedoch der fragliche Jahrgang im Trauungsregister. Wir können aber davon ausgehen, dass die Trauung kurze Zeit später erfolgt ist. Anna Catharina war die Hoferbin Gödde; Friedrich hat also in Gödde eingehiratet und wurde daher fortan Gödde genannt.

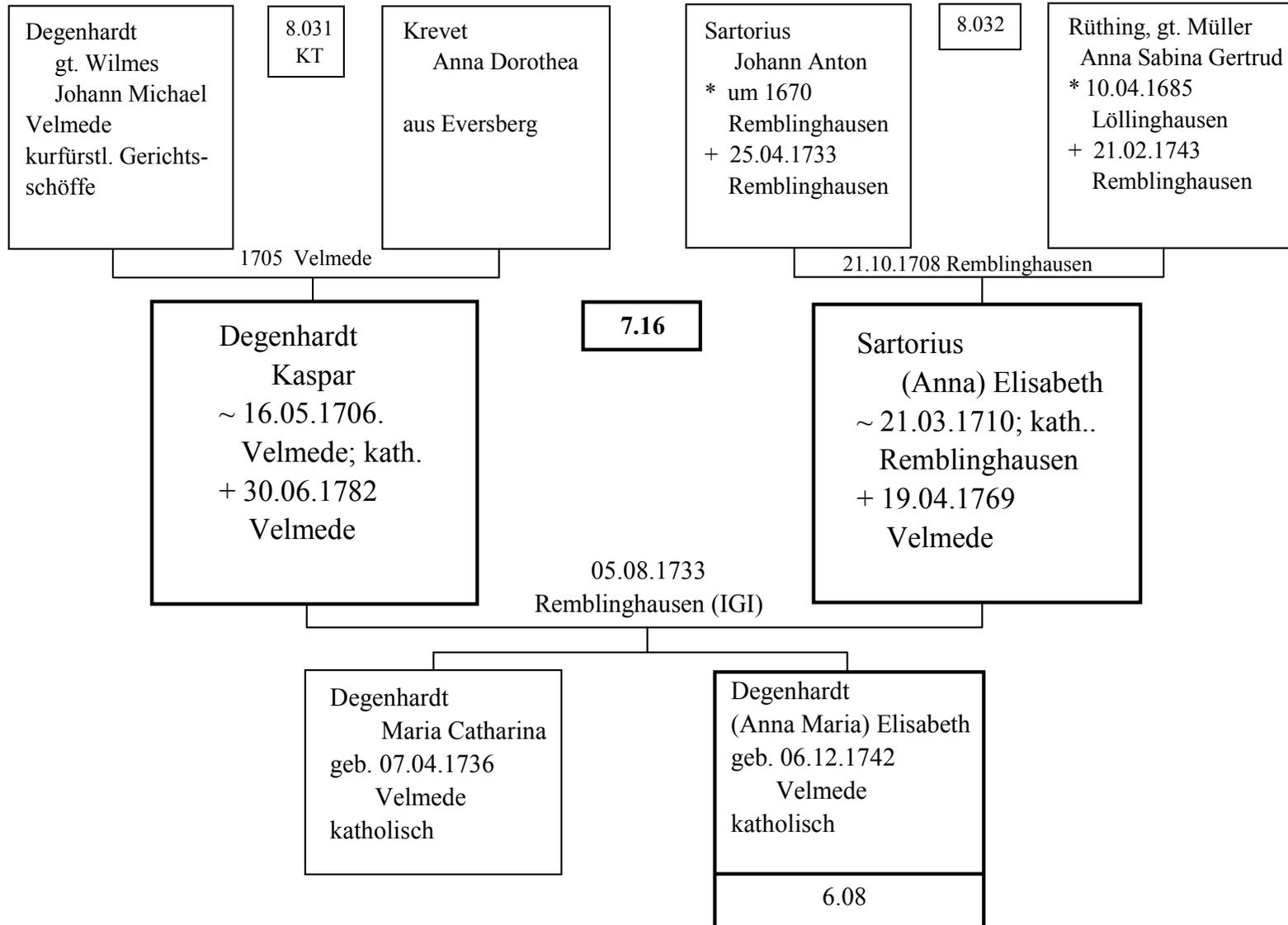
Fünf Kinder sind bekannt:

1. Franz Wilhelm Friedrich Hermann * 26.01.1727
2. Johannes Caspar (alias „Caspar Anton“) * 17.11.1730; der Urahn
3. Maria Gertrud * 02.07.1733
4. Johannes Adam Christoph * 13.04.1736
5. Maria Sophia * 19.11.1738

Friedrich starb am 14. März 1747 in Antfeld im Alter von 55 Jahren. Maria Catharina überlebte ihren Ehemann um 33 Jahre; sie starb in Antfeld am 1. Juli 1780; sie wurde 75 Jahre alt. ¹

¹ Genealogie Jochen Hanses

7.16 Kaspar Degenhard - (Anna) Elisabeth Sartorius



Kaspar Degenhard wurde im Mai 1706 als Sohn des Kurfürstlichen Gerichtsschöffen Johann Michael Degenhardt, gt. Wilmes, aus Velmede und der Anna Dorothea Krevet aus Eversberg geboren und am 16.05.1706 in Velmede getauft.

Elisabeth Sartorius wurde 1710 als ältestes uns bekanntes Kind des späteren Besitzers des Lamberts-Hofes in Remblinghoven und der Anna Sabina Rüthing (gt. Müller) in Remblinghoven geboren und am 21. März 1710 getauft;¹ sie hatte noch vier Geschwister.

Kaspar Degenhardt und Elisabeth Sartorius haben am 5. August 1735 geheiratet. Wir kennen nur zwei Kinder der Beiden:

1. Maria Catharina ~ 07.04.1736
2. Anna Maria Elisabeth * 06.12.1742 Die Urahne [6.08]

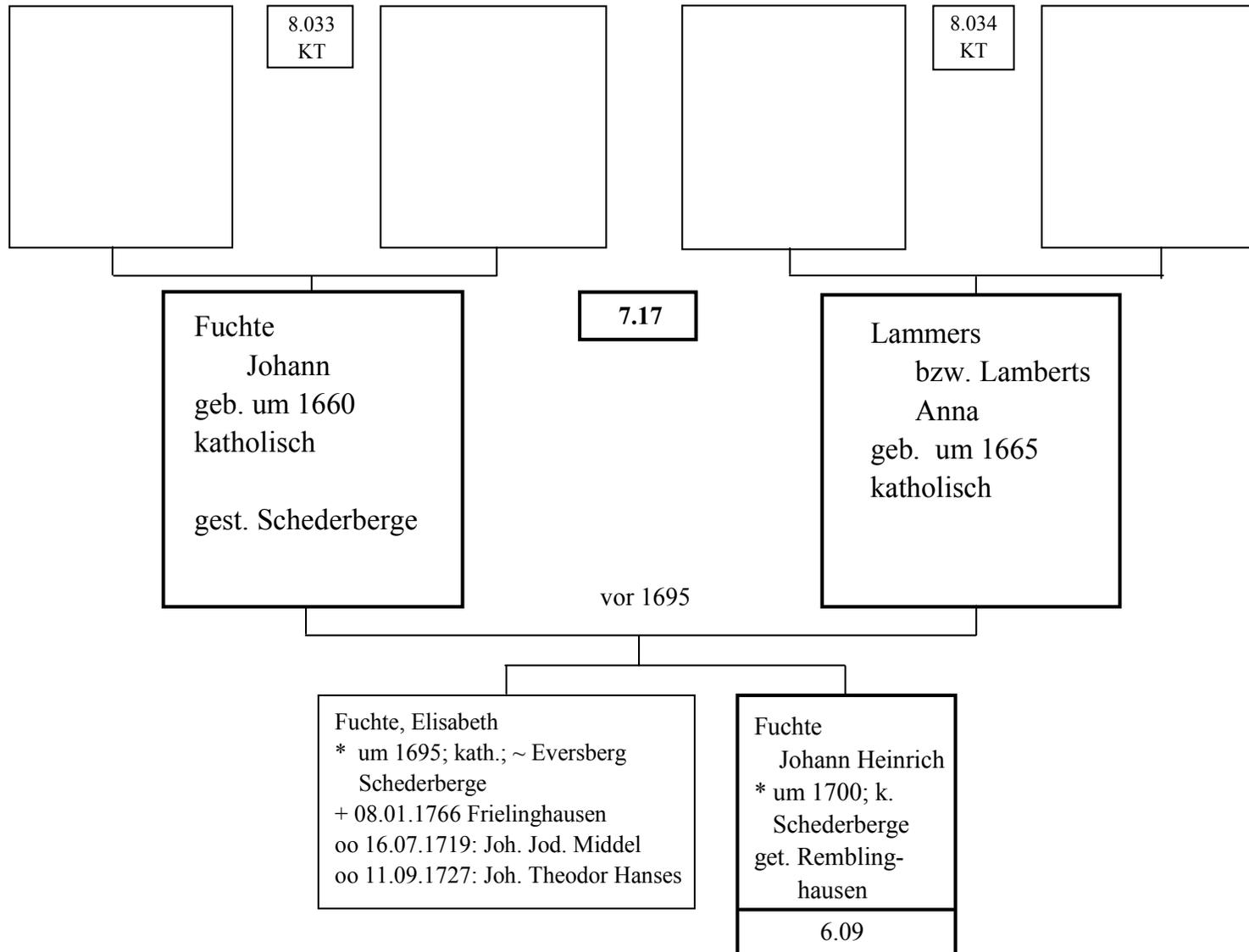
Die Familie lebte in Velmede, wo auch die Kinder geboren und getauft wurden.

Elisabeth Sartorius starb am 19.04.1769 im Alter von 59 Jahren, Kaspar Degenhard am 30.06.1782 im Alter von 76 Jahren, beide in Velmede.

Velmede ist heute ein Ortsteil von Bestwig.

¹ So Jochen Hanses und IGI

7.17 Johann Fuchte - Anna Lammers (Lamberts)



Johann Fuchte ist um 1660 geboren. Seine Eltern kennen wir nicht.

Anna Lammers bzw. Lamberts wurde um 1665 geboren; auch ihre Eltern sind uns nicht bekannt. Der Zuname ist unterschiedlich überliefert: Lauber spricht von Lammers, ich lese Lamberts (s.u.).

Datum und Ort der Heirat sind unbekannt. Wir wissen dagegen von zwei, evtl. auch von drei Kindern:

1. Elisabeth geb. um 1695 in Schederberge, getauft in Eversberg
 1. Ehe am 16.07.1719 in Remblinghausen
Johann Jodocus Middel
* 06.10.1686; + 11.05.1726
 2. Ehe am 11.09.1727 in Remblinghausen
Johann Theodor Hanses
* 05.01.1700; + 21.01.1788

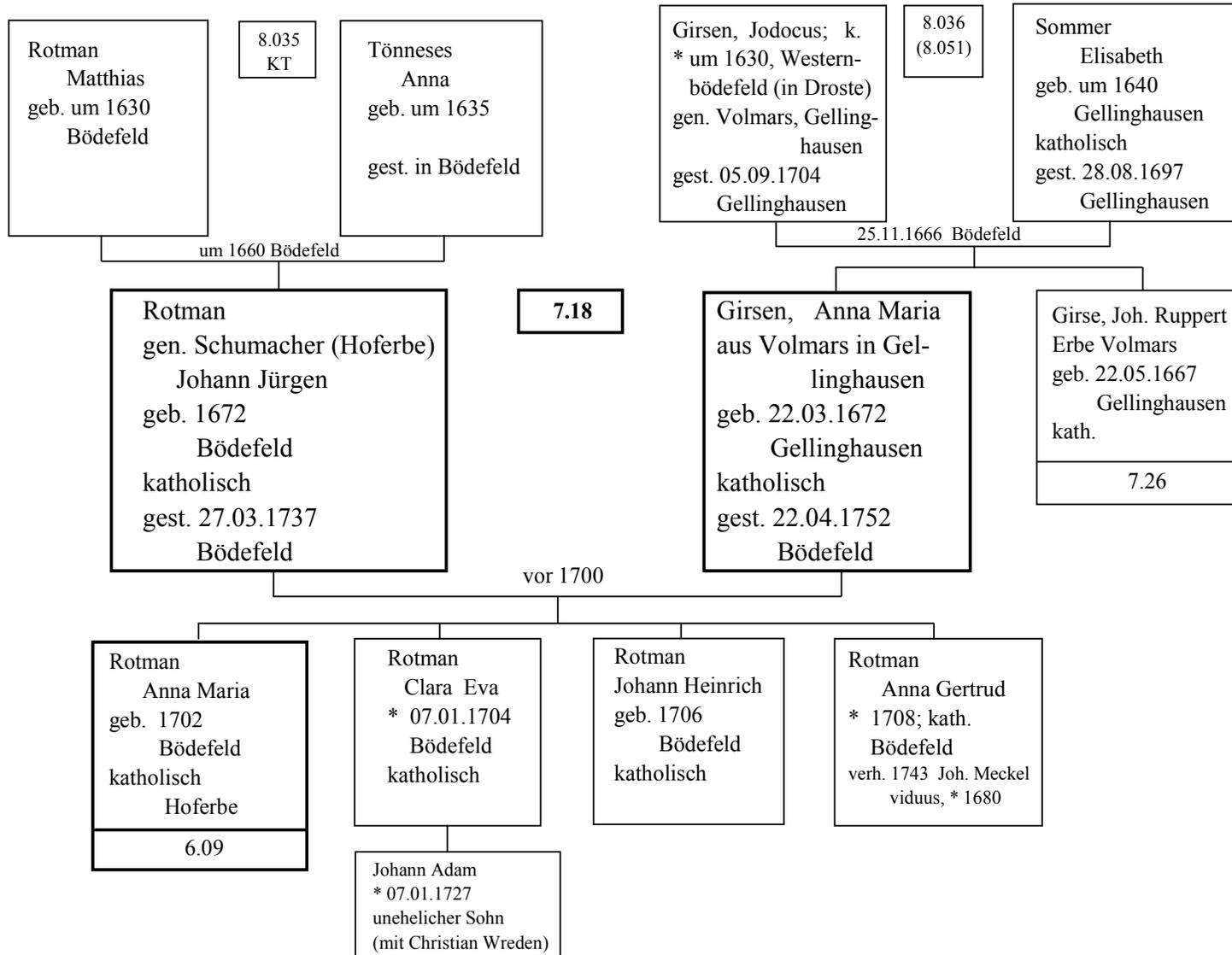
2. Johann Heinrich geb. um 1700 in Schederberge, getauft in
Remblinghausen Er ist der Urahn (6.09).

Die Familie wohnte in Schederberge bei Meschede, denn bei der Hochzeit des Sohnes Johann Heinrich wurde dieser als "*filius Joannis et Annae Lamberts ex Schee*" bezeichnet.

Quelle: Lauber, III 2 Remblinghausen, S. 82.

Elisabeth Fuchte, geb. um 1695 in Schederberge, hat am 16. Juli 1719 den Johann Jodocus Middel geheiratet. Sind dieser und die in 8.014 erwähnte Anna Middel, geb. um 1635 in Frielinghausen, verwandt?

7.18 Johann Jürgen Rotman - Anna Maria Girsen



Johann Jürgen Rotman wurde 1672, vermutlich in Bödefeld, geboren. Er war der Sohn von Mathias Rotmann und Anna Tonneses. Ob er Geschwister hatte, ist unbekannt.

Anna Maria Girsen wurde am 22.03.1672 in Gellinghausen geboren. Sie stammte aus dem Hause „Volmars“.

Auch ihr Bruder Johann Ruppert gehört zu meinen Vorfahren; vgl. 7.26; vgl. Übersicht auf der folgenden Seite.

Johann Jürgen und Anna Maria haben vor 1700 geheiratet. Vier Kinder erwähnt das Selmansche Familienbuch:

1. Anna Maria * 1702 Urahne; Hoferbin Scumacher.
 + 08.04.1767
2. Clara Eva * 07.01.1704
3. Joannes Henrich * 1706
 verh. Anna Cath. Keüten aus Elleringhausen.
4. Anna Gertrud * 1708
 verh. 1743 Joh. Meckel, Witwer,
 * 1680 Schmallenberg

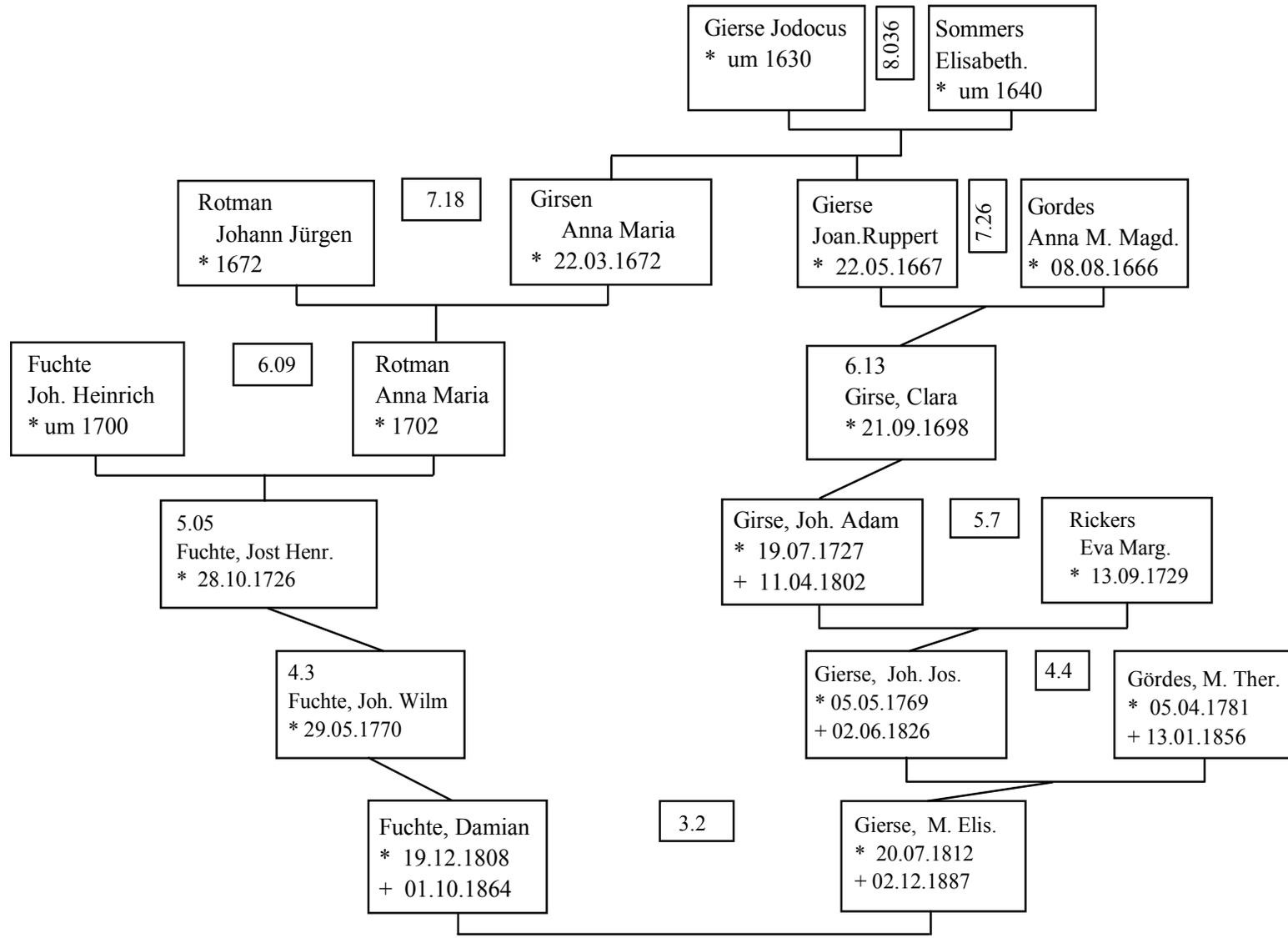
Die Familie lebte in Bödefeld. Joan Jürgen und seine Frau Anna Maria haben das Haus „Schumachers“ in Bödefeld gekauft; die beiden sind die ersten uns bekannten Eigentümer von „Schumachers“.

Die Tochter Clara Eva „*habet illeg. filium Joem Adam, * 07.01.1727 ex Christiano Wreden, zum Einen Haus*“ (hatte einen unehelichen Sohn Johann Adam * 07.01.1727 mit Christian Wreden, Einhaus¹).

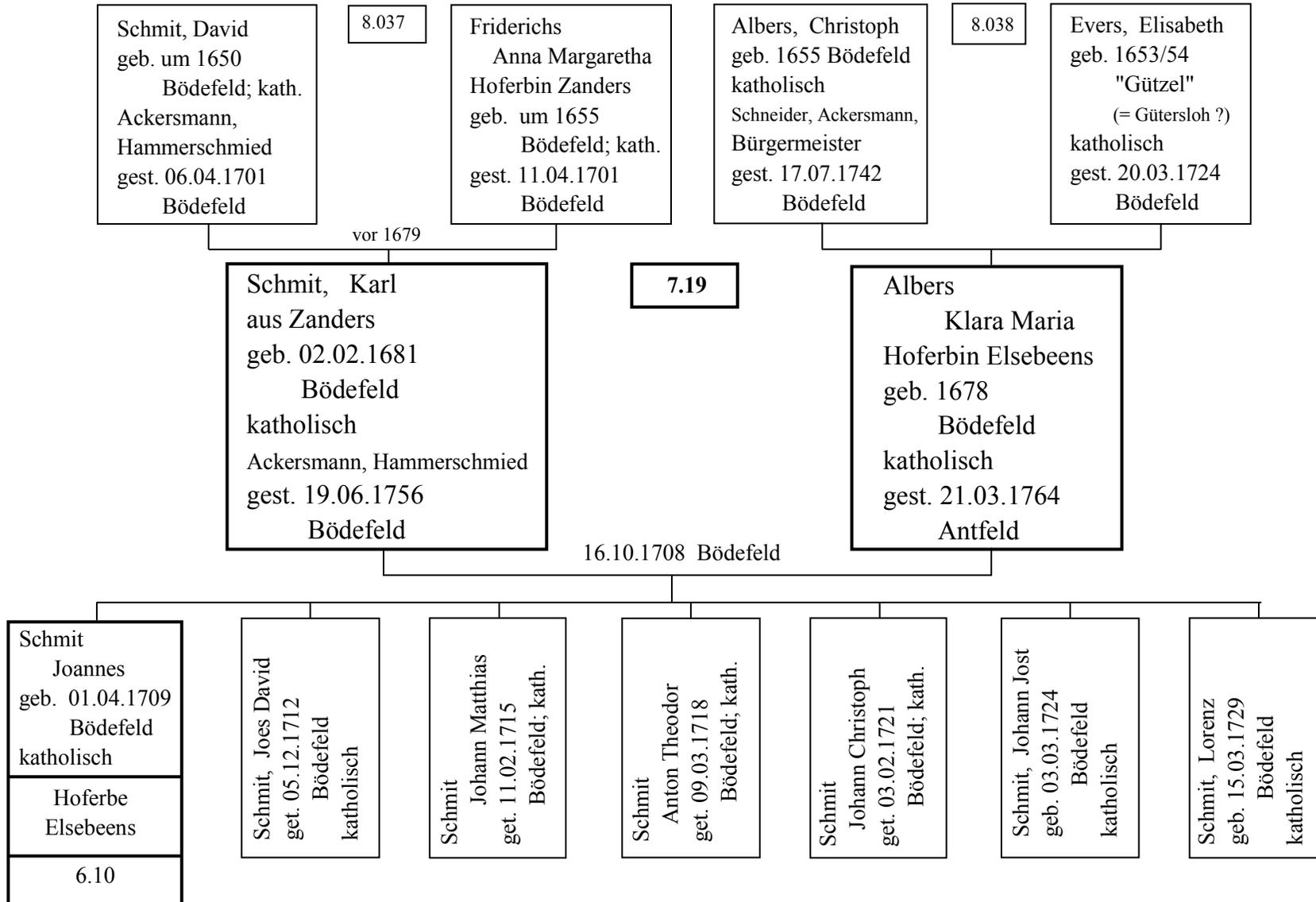
Der Sohn Joannes Henrich war zunächst der Hauserbe; "*illuc discessit ob 'Mutruf.'*" (er zog weg; der Ausdruck „ob Mutruf“ ist für mich nicht erklärbar. Erst danach wurde die Urahne Anna Maria die Erbin des Hauses Schumacher.

Johann Jürgen starb in Bödefeld am 27. März 1737 im Alter von 65 Jahren. Seine Gattin starb am 22. April 1752; sie wurde 80 Jahre alt.

¹ Ortschaft bei Remblinghausen



7.19 Karl Schmit - Klara Maria Albers



Karl Schmit wurde am 2. Februar 1681 in Bödefeld in „Zanders“ geboren. Er war das zweite von vier uns bekannten Kindern seiner Eltern.¹

Klara Maria Albers wurde in Bödefeld in „Elsebeens“ geboren. Selman/Marx notiert, sie sei 1678 geboren, während Marx im Register über die ersten kirchlichen Bücher das Jahr 1688 nennt. Das Jahr 1878 hat er vermutlich aus der Altersangabe (86 Jahre) bei ihrem Tod 1764 errechnet.²

Clara Maria war die Tochter von Christoph Albers und seiner Gattin Elisabeth Evers. 16 Jahre zog Christoph Albers durch andere Länder und hat *"uxorem ex aliquo oppido in matrimonium duxit"* (eine Frau aus irgendeiner Stadt zur Ehe geführt. „Primi eorum liberi non inveniuntur in Bödefeldensi libro baptizorum.“ (Ihre ersten Kinder wurden im Taufbuch von Bödefeld nicht gefunden.)

Nach Elisabeth Evers wurde der Hof „Elsebeen“ genannt. Klara Maria war die Hoferbin.

Karl und Klara Maria haben am 16 August 1708 in Bödefeld geheiratet. Auch bei diesem Termin gibt es widersprüchliche Angaben bei Selman/Marx und der Register über die ersten kirchlichen Bücher von Marx. Selman/Marx nennt den 16.08., Marx im Register gleich mehrmals den 16.10. als Hochzeitstag. Ich vermute, dass der 16.10. der richtige Termin ist; vermutlich ist im Taufbuch „16. 8-bris“ (= 18. Oktober) notiert; leicht kann dann irrtümlich aus 8-bris der 8. Monat, also der August, werden.

Karl war 27 Jahre, Klara Maria 30 Jahre alt. Da Klara Maria die Hoferbin von Elsebeens war, hat Karl in Elsebeens eingeheiratet. Er *„errichtete einen Hammer, der seit 1708 betrieben wurde“*³ und war so der erste Hammer-schmied auf Elsebeens Hammer.

Drei Kinder erwähnt das Selmansche Familienbuch; vier Kinder habe ich im Taufbuch gefunden, sodass zur Zeit sieben Kinder bekannt sind:

- | | | |
|---------------------|--------------|---|
| 1. Joannes David | * 01.04.1709 | Urahn; Hauserbe von „Elsebeens“ |
| | + 28.09.1790 | „senior in tota parochia“ (der Älteste in der ganzen Pfarrei) |
| 2. Johann David | * 05.02.1712 | |
| 3. Joes Matthias | + 11.02.1715 | |
| 4. Anton Theodor | ~ 09.03.1718 | |
| 5. Johann Christoph | ~ 03.02.1721 | |
| 6. Johann Jost | * 03.03.1724 | |
| 7. Lorenz | * 15.03.1729 | |

Es fällt auf: unter den 7 Kinder befindet sich kein Mädchen.

Die Familie lebte in Bödefeld im Hause „Elsebeens“.

Karl starb 75-jährig am 19. Juni 1756 in Bödefeld. Klara Maria wurde 86 alt; sie starb am 21. März 1764; *„in Antfeld mortus est, in Bigge sep(ulta)“*⁴ (in Antfeld gestorben, in Bigge begraben). Vielleicht lebte Klara Maria im hohen Alter bei einem ihrer Kinder in Antfeld.

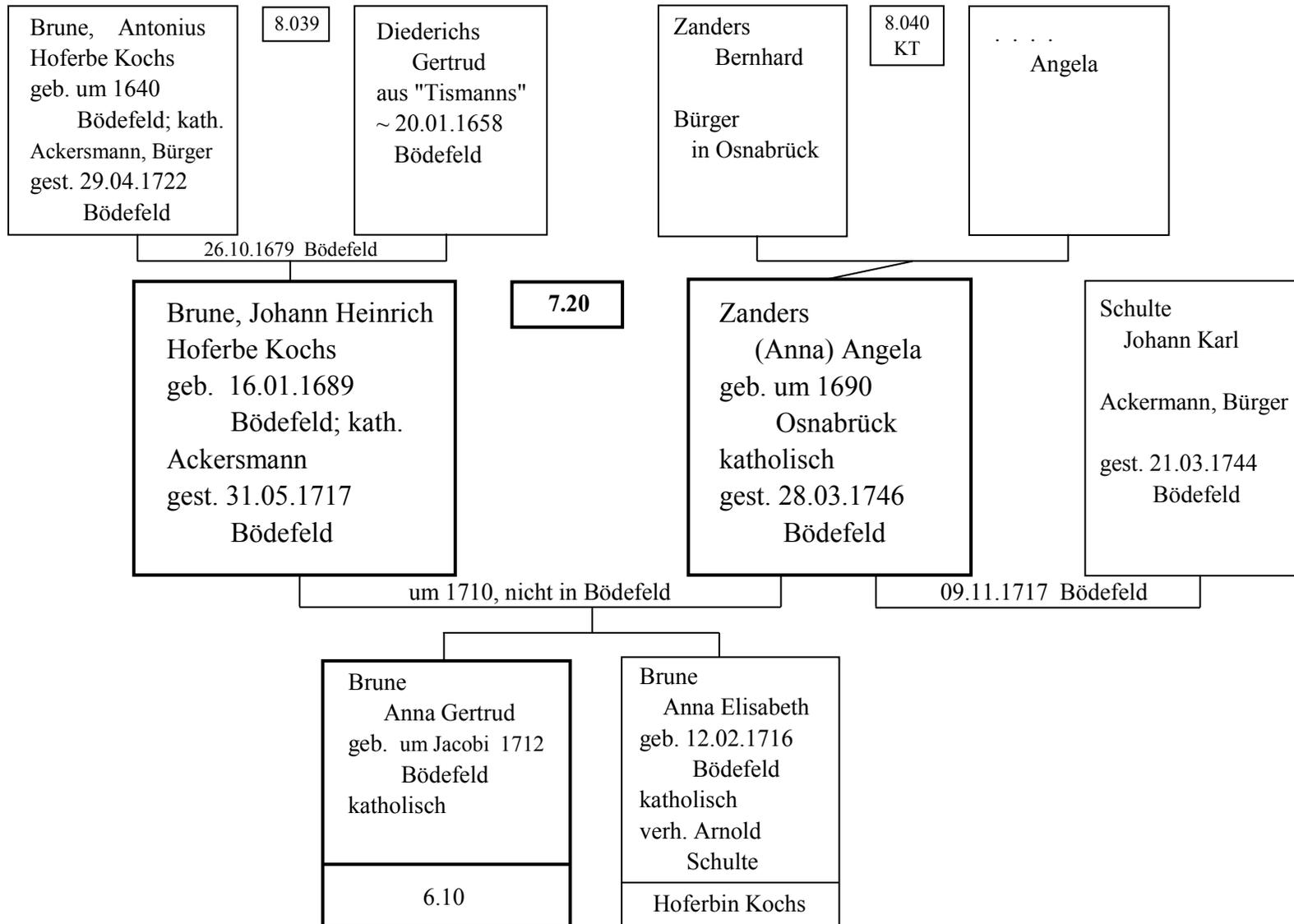
¹ Lauber nennt ihn „Johann Carl“, während Selman und die kirchlichen Bücher ihn nur Carl nennen.

² Klara Maria wäre bei der Geburt ihres letzten Kindes 1729 immerhin 51 Jahre alt gewesen, wenn man das Jahr 1678 als ihr Geburtsjahr zu Grunde legt.

³ Lauber, Stammreihen VI, Bödefeld, S. 48

⁴ Lauber irrt, wenn er Bödefeld als Sterbe- und Begräbnisort nennt. (Stammreihen VI, S. 48)

7.20 Johann Heinrich Brune - (Anna) Angela Zanders



Johann Heinrich Brune wurde am 16. Januar 1689 in „Kochs“ in Bödefeld geboren. Er war das älteste von fünf uns bekannten Kindern seiner Eltern; er war der Hoferbe.

Anna Angela, Zanders, auch Anna Engel genannt, wurde um 1690 in Osnabrück geboren. Selman/ Marx notieren, sie sei die „*filia Bernardi et Angelae ex Osnabrugge*“. Mehr wissen wir von den Eltern nicht. Nachforschungen in Osnabrück blieben ergebnislos.

Um 1710 haben Johann Henrich und Anna Angela geheiratet. Nach Stöber haben sie nicht in Bödefeld geheiratet. Joan Henrich war 21, Anna Angela 20 Jahre alt. Zwei Kinder sind uns bekannt:

1. Anna Gertrud * 1712 Die Urahne (vgl. 6.10)
2. Anna Elisabeth * 12.02.1716 Die Hauserbin von „Kochs“

Die Familie lebte in Bödefeld im Hause „Koches“; dort wurden die Kinder geboren; sie wurden katholisch getauft.

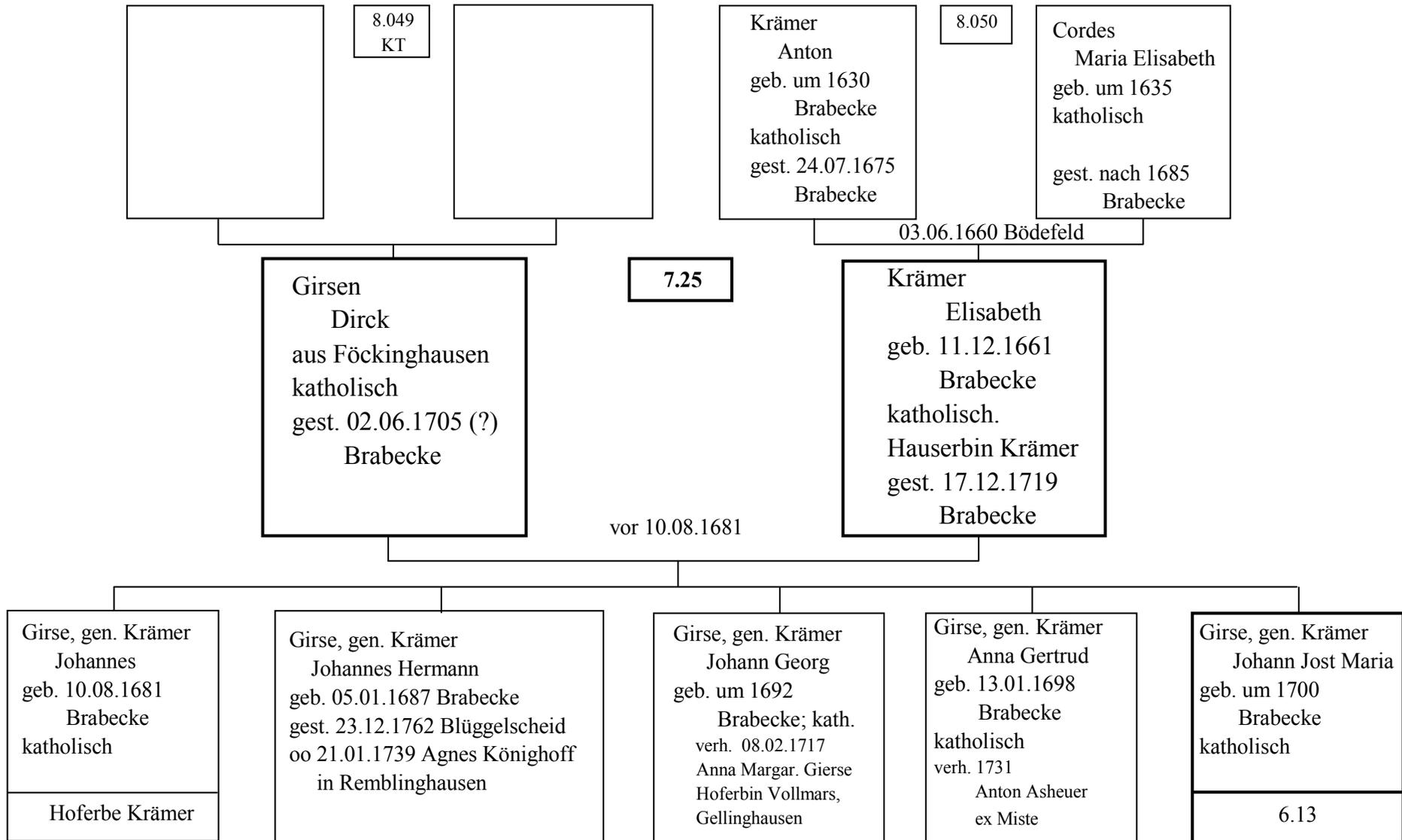
Am 31. Mai 1717 starb Jan Henrich in Bödefeld im Alter von nur 28 Jahren. Die jüngste Tochter war bei seinem Tod ein Jahr alt.

Zweite Ehe der Anna Angela: mit Johann Carl Schulte

Anna Angela hat dann am 9. November 1717 wieder geheiratet. Ihr zweiter Gatte war Johann Karl Schulte. Kinder aus dieser Ehe sind nicht bekannt.

Johann Karl starb am 21. März 1744 in Bödefeld, Anna Angela am 28. März 1746 „ex febris“ (an Fieber); Anna Angela wurde 56 Jahre.

7.25 Dirk Girsen - Elisabeth Krämer



Dirk Girsen stammt aus Vöckinghausen.¹ Eltern und Geburtsdatum sind unbekannt. [Dirk = Theodor]

Elisabeth Krämer wurde am 11. Dezember 1661 in Brabecke in „Kräemers“ geboren. Ob sie noch Geschwister hatte, ist nicht bekannt.

Dirk und Elisabeth haben vor 10. August 1681 geheiratet. Fünf Kinder sind bekannt:

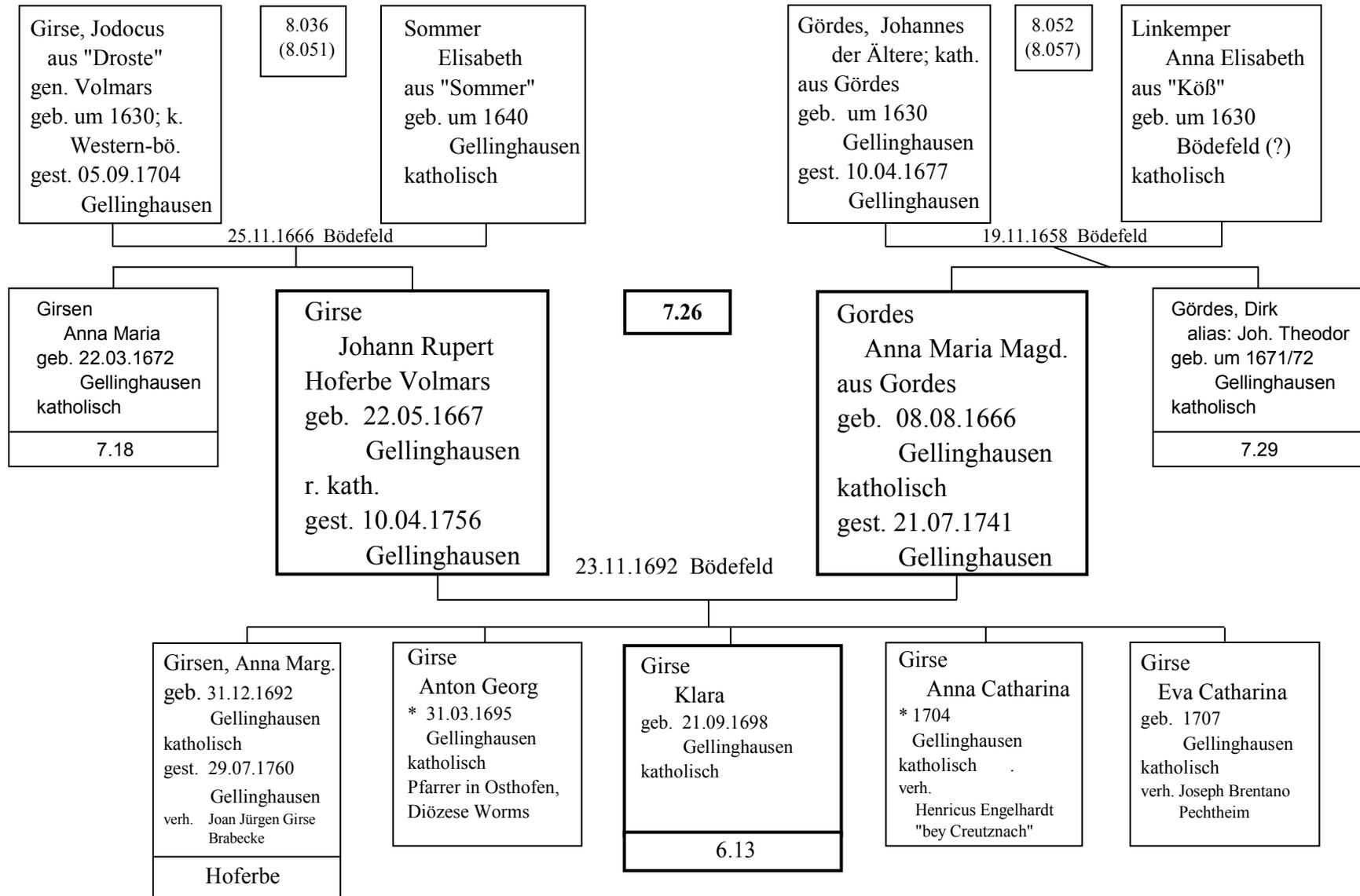
1. Johannes * 10.08.1681 Der Hoferbe
2. Johann Herman * 05.01.1687
+ 23.12.1762 in Blüggelscheid
verh. 21.01.1739 in Remblinghausen: Könighoff, Agnes
3. Johann Georg * um 1692
+ 19.04.1759 Gellinghausen
verh. 08.02.1718: Gierse, Anna Margaretha
Hoferbin Vollmars in Gellinghausen
4. Anna Gertrud * 13.01.1698
verh. 1731 Anton Asheuer „ex Miste“
5. Johann Jost * um 1700 Der Urahn (6.13)

Die Familie lebte in Brabecke in „Krämers“; hier wurden die Kinder geboren; sie wurden katholisch getauft.

Dirk starb am 2. Juni 1705 in Brabecke; Selman setzt jedoch ein Fragezeichen hinter seine Eintragung. Elisabeth starb in Brabecke am 17. Dezember 1719, „*annorum 60*“; allerdings stimmt diese Altersangabe nicht ganz; sie war erst 58 Jahre alt.

¹ Vöckinghausen ist heute ein Stadtteil von Hamm.

7.26 Johann Rupert Girse - Anna Maria Magdalena Gordes



Johann Rupert Girse wurde am 22. Mai 1667 in „Volmars“ in Gellinghausen geboren. Er war das älteste von fünf uns bekannten Kindern seiner Eltern. Er hat den Hof Volmars geerbt.

Auch seine Schwester Anna Maria gehört zu meinen Vorfahren. (vgl. 7.18; vgl. Übersicht auf der nächsten Seite).

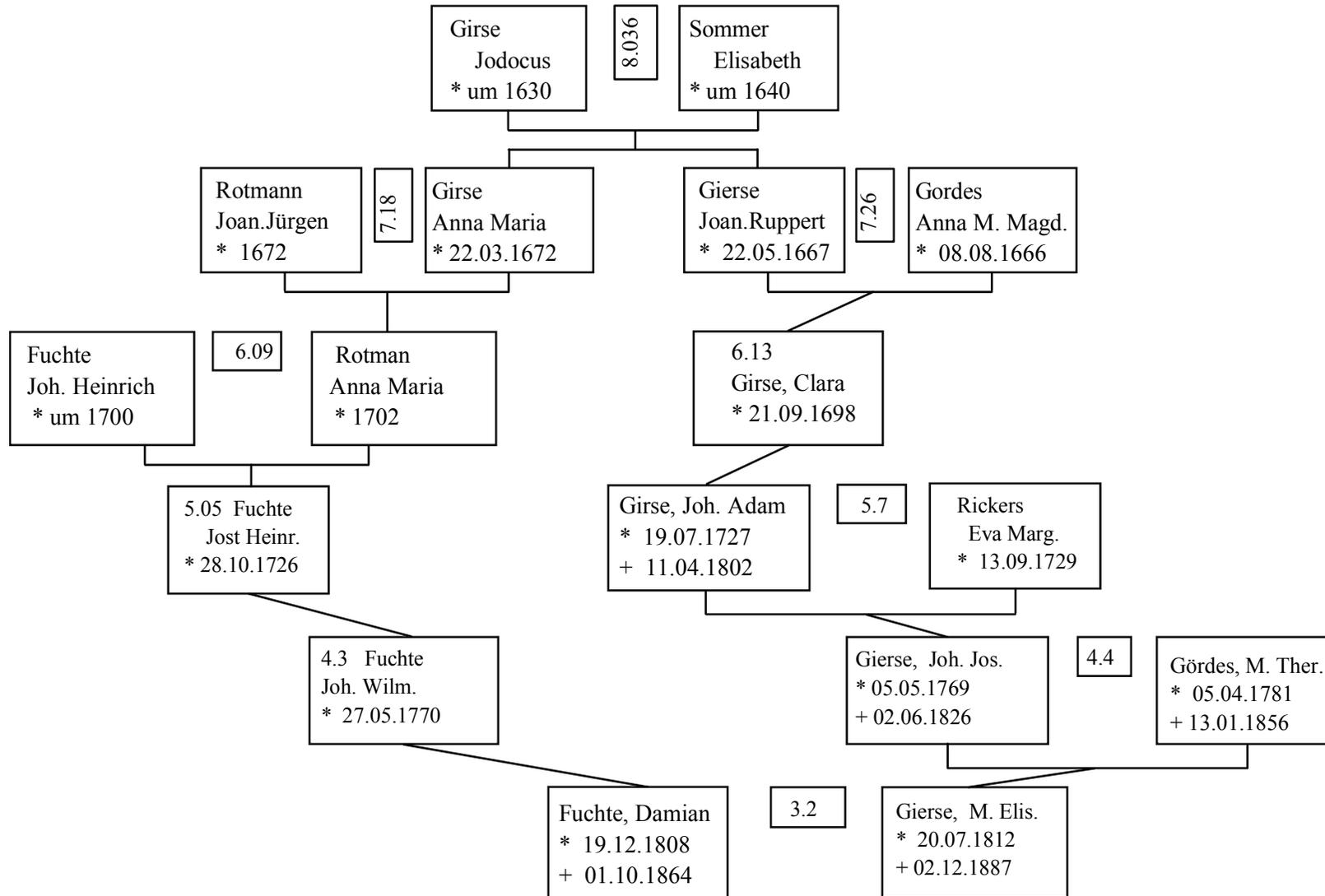
Anna Maria Magdalena Gordes wurde am 8. August 1666 in Gordes in Gellinghausen geboren. Sie war das dritte von acht uns bekannten Kindern.

Am 23. November 1692 haben Johann Rupert und Anna Maria Magdalena in Bödefeld geheiratet. Ruppert war 25 Jahre alt, Anna Maria Magdalena 26 Jahre. Wenige Wochen nach der Heirat wurde das erste Kind geboren: Anna Margaretha. Insgesamt fünf Kinder sind uns bekannt:

1. Anna Margaretha * 31.12.1692
+ 29.07.1760
verh. 08.07.1718 Joan Jürgen Girse aus Brabecke.
2. Anton Georg * 31.03.1695 Pfarrer in Osthofen, Diözese
Worms
3. Klara * 21.09.1698 Die Urahne (6.13)
4. Anna Catharina * 1704
verh. mit Henricus Engelhardt „bey Creutznach“
5. Eva Catharina * 1707
verh. mit Joseph Brentano, Pechtheim

Die Familie lebte in Gellinghausen im Hause „Volmars“; dort wurden die Kinder geboren; sie wurden katholisch getauft.

Anna Maria Magdalena starb am 21. Juli 1641 in Gellinghausen; sie wurde bis auf wenige Wochen 75 Jahre alt. Ruppert starb in Gellinghausen am 10. April 1756 im hohen Alter von fast 89 Jahren.



Johann Theodor alias Dirk Gördes wurde um 1671/72 im Hause „Gördes“ in Gellinghausen geboren.¹

Dirk = Theodor

Nicht nur Dirk, sondern auch dessen Schwester Anna Maria Magdalena gehört zu meinen Vorfahren (vgl. 7.26). Insofern liegt bei den Ur-urgroßeltern Johann Joseph Gierse und MariaTheresia Gördes (4.4) eine Verwandtenheirat im vierten Grad vor. (siehe Übersicht auf der nächsten Seite)

Anna Margaretha Schröder wurde am 13. August 1679 in „Hanses“ in Altenfeld geboren. Sie war das zweite Kind von fünf Kindern.

Wann Dirk und Anna Margaretha geheiratet haben, wissen wir nicht; es muss aber vor 1701 gewesen sein. Sechs Kinder habe ich in unterschiedlichen Quellen² gefunden:

- | | | |
|---------------------|--|---------------------------------------|
| 1. Christoph | * 01.05.1701 | Urahn und Erbe
des Hauses "Hanses" |
| 2. Eva Catharina | * 1705 | |
| | verh. 1730 mit Arnold Georg Gùlden in Brencken | |
| 3. Johann Adamus | * 26.01.1712 | |
| | + 04.02.1712 | 9 Tage alt |
| 4. Johann Theodorus | ~ 23.04.1713 | |
| 5. Johann Herman | ~ 01.01.1716 | Zwilling |
| 6. Johannes | * 01.01.1716 | Zwilling |
| | + 20.10.1779 | |

Die Familie lebte in Altenfeld im Hause „Hanses“; dort wurden die Kinder geboren. Die Kinder wurden katholisch getauft.

Anna Margaretha starb in Altenfeld am 18. Mai 1716, 4½ Monate nach der Geburt der Zwillinge. Sie wurde nur 36 Jahre alt. Im Totenbuch ist notiert: "*mansueta et pacifica mater familias*", eine gütige und friedliebende Familienmutter.

Die zweite Ehe des Dirck: mit Anna Elisabeth Wollmeiner

Am 3. August 1717 heirateten Dirk und Anna Elisabeth Wollmeiner. Anna Elisabeth, geb. am 18.06.1688 in Nichtinghausen, war die Tochter der Eheleute Joannes Wollmeiner und Anna Maria Schavens, die später nach Mesemburg verzogen. Bei der Heirat war Anna Elisabeth 29 Jahre alt. Aus dieser Ehe sind zwei Kinder bekannt:

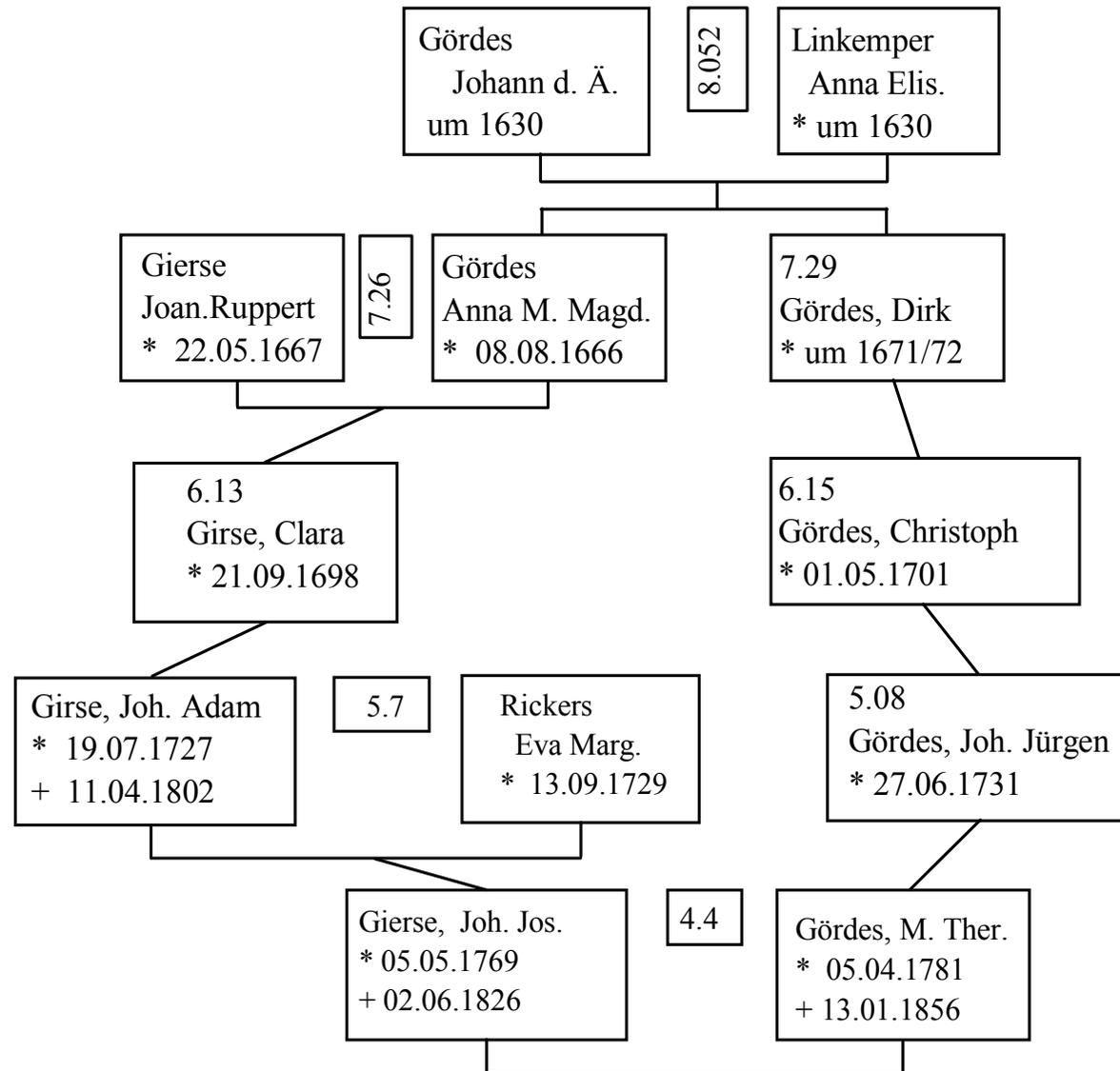
1. Maria Elisabeth ~ 15.05.1718
2. Johann Jost * 02.08.1722 Er wurde Soldat.
+ 23.11.1753 in Soest

Auch diese Familie wohnte im Hause „Hanses“ in Altenfeld.

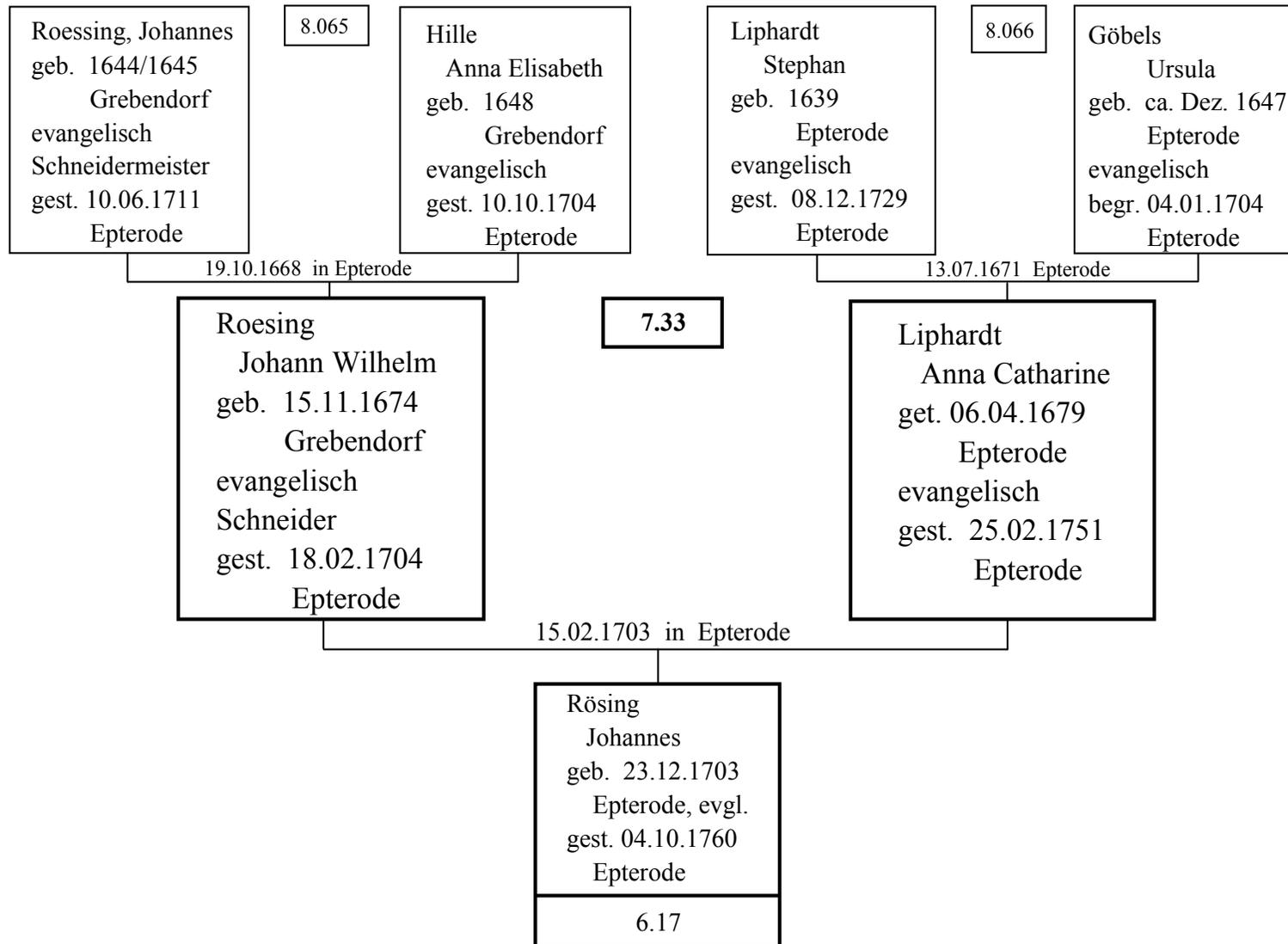
Dirk starb in Altenfeld am 5. August 1728 im Alter von „circiter“ 56 Jahren. Als Dirk starb, war Anna Elisabeth Wollmeiner 40 Jahre alt. Wir wissen nicht, ob sie ein zweites Mal geheiratet hat; auch im Totenbuch habe ich ihren Namen nicht gefunden. Es scheint fast, als sei sie nicht in Altenfeld geblieben.

¹ Bei Selman (S. 213) wird bei „Gördes“, Gellinghausen, Dirk nicht erwähnt.

² Selman und Lauber



7.33 Johann Wilhelm Rösing - Anna Catharina Liphardt



Johann Wilhelm Rösing wurde am 15. November 1674 in Grebendorf geboren. Er war das dritte Kind seiner Eltern Johannes Roessing und Anna Elisabeth geb. Hille. Johann Wilhelm war, wie sein Vater, Schneider.

Die elterliche Familie wohnte zunächst in Grebendorf; dort waren ja auch Vater und Mutter von Johann Wilhelm geboren. Zwischen 1684 (Geburt der Anna Maria in Grebendorf) und 1691 zog die Familie dann aber nach Epteroode; dort wurde Johann Philipp geboren. Warum die Familie nach Epteroode zog, ist nicht bekannt. Vielleicht standen wirtschaftliche Gründe im Vordergrund, z.B. der Bergbau bzw. die Alaunherstellung in Epteroode. Die Ziegelhütte in Grebendorf wurde um 1700 geschlossen.

Anna Catharina Liphardt, „Stefan Liphards Töchterlein“, wurde am 6. April 1679 in Epteroode geboren; ihre Mutter war Ursula Göbel. Anna Catharina war das vierte von sieben Kindern.

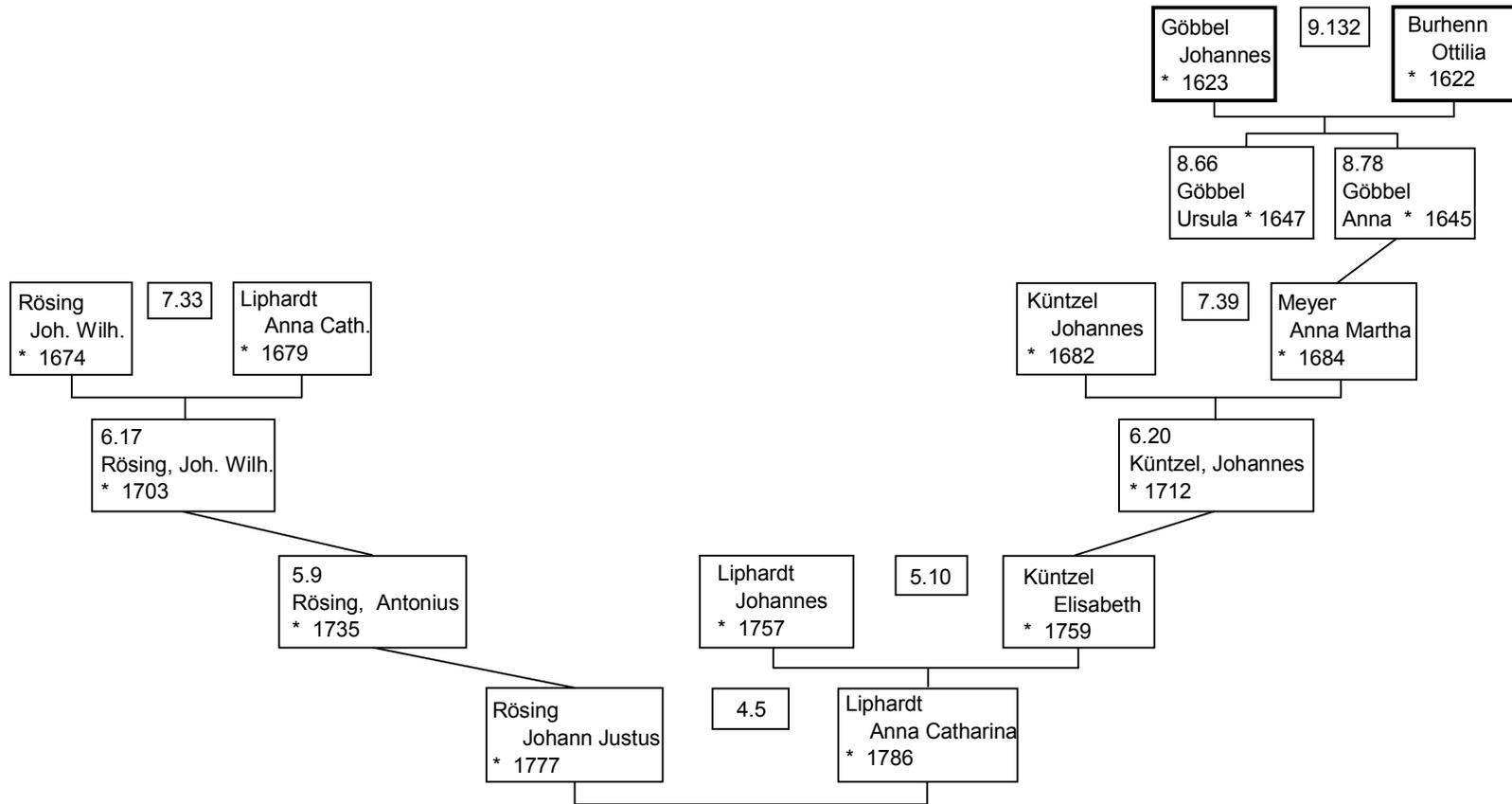
Johann Wilhelm und Anna Catharina haben am 15. Februar 1703 in Epteroode geheiratet; die beiden wohnten in Epteroode; sie haben nur ein Kind gehabt, das evangelisch getauft wurde:

Johannes geb. 23.12.1703 in Epteroode Mein Urahn (6.17)

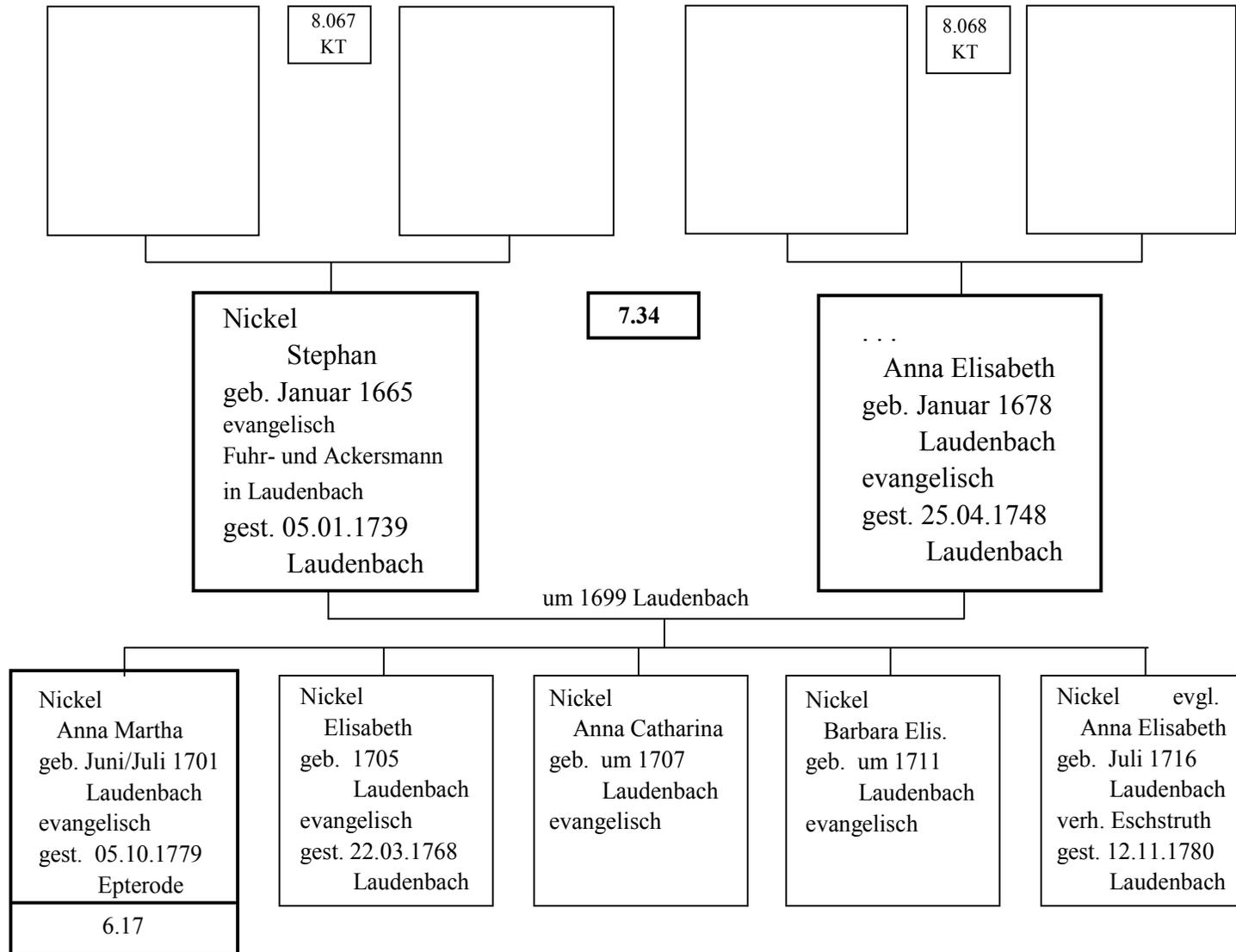
Johann Wilhelm starb am 18. Februar 1704 im Alter von nur 29 Jahren; der Sohn Johannes war erst acht Wochen alt. Ob eine Krankheit oder ein Unfall Schuld am frühen Tod war, ist nicht bekannt.

Nach dem Tod ihres Mannes heiratete Anna Catharina nicht mehr. Sie starb am 25. Februar 1751 im Alter von „71 Jahren, 10 Monate, 3 Wochen“, sie war Witwe „ab 1704“.

Eine andere Anna Catharina Liphardt (4.5) taucht als Urahne etwa hundert Jahre später auf: diese war geboren am 8. Februar 1786 in Epteroode. Beide stammen ab von Johann Göbbell und Ottilia Burhenn; die beiden ältesten Töchter waren Anna Gertrud (vgl. 8.078) und Anna Ursula (vgl. 8.066). Beide Töchter sind meine Vorfahren. Skizze: siehe folgende Seite



7.34 Stephan Nickel - Anna Elisabeth ...



Stephan Nickel ist – nach der Altersangabe bei seinem Tod – am 4. Januar 1665 geboren worden, vermutlich in Laudenbach. Die Namen seiner Eltern sind nicht bekannt. Stephan war Fuhr- und Ackersmann in Laudenbach.

Den Familiennamen von Anna Elisabeth kennen wir nicht. Auch ihr Geburtsdatum kann errechnet werden; sie wurde am 3. Januar 1678 geboren, vermutlich in Laudenbach.

Stephan und Anna Elisabeth haben vermutlich 1699, spätestens 1700 geheiratet. 1699 war Stephan 34 Jahre, Anna Elisabeth 21 Jahre alt. Fünf Kinder, lauter Mädchen, sind uns bekannt:

- | | | |
|----------------------|---|------------|
| 1. Anna Martha | * Juni / Juli 1701 | Die Urahne |
| 2. Elisabeth | * 1705
+ 22.03.1768 | |
| 3. Anna Catharina | * 1707 | |
| 4. Barbara Elisabeth | * 1711 | |
| 5. Anna Elisabeth | * Juli 1716
verh. Echstruth
begraben 12.11.1780 als Witwe | |

Alle Kinder wurden in Laudenbach geboren und evangelisch getauft.

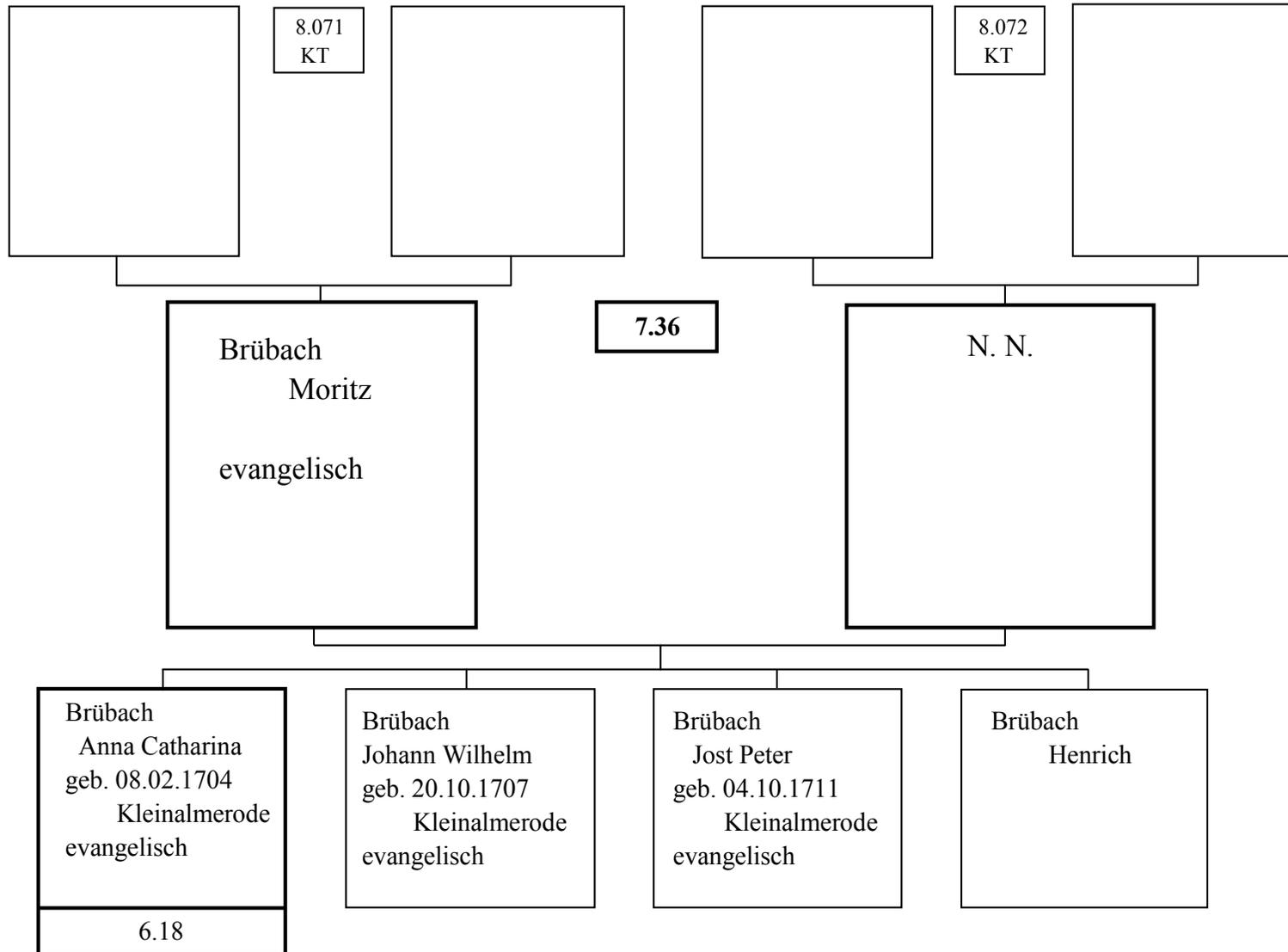
Stephan Nickel „besitzt 1709 in Laudenbach 1 Haus im Wert von 170 Gulden“ laut Steueranschlag); er hatte außerdem drei Pferde – Stephan war ja Fuhrmann – und zwei Kühe.

Stephan starb am 5. Januar 1739 in Landenbach; er wurde 74 Jahre und 1 Tag alt. Anna Elisabeth überlebte ihren Mann um neun Jahre; sie starb als Witwe am 25. April 1748 in Laudenbach im Alter von 70 Jahren, 3 Monaten und 22 Tagen.

Hinweis:

Die kirchlichen Bücher für Laudenbach beginnen erst 1717. Daher sind weitere Vorfahren aus Laudenbach kaum noch zu finden.

7.36 Moritz Brübach - ... , ...



Aus dem Heiratsregister der Tochter Anna Catharina (6.18) wissen wir, dass sie die Tochter des „Moritz Brübach“ war. – Ein Geburtsdatum für Moritz Brübach ist nicht bekannt; da die Tochter am 8. Februar 1704 geboren wurde, dürfte Moritz Brübach nicht nach 1684 geboren sein.

Noch nicht einmal den Namen der Gattin von Moritz Brübach kennen wir.

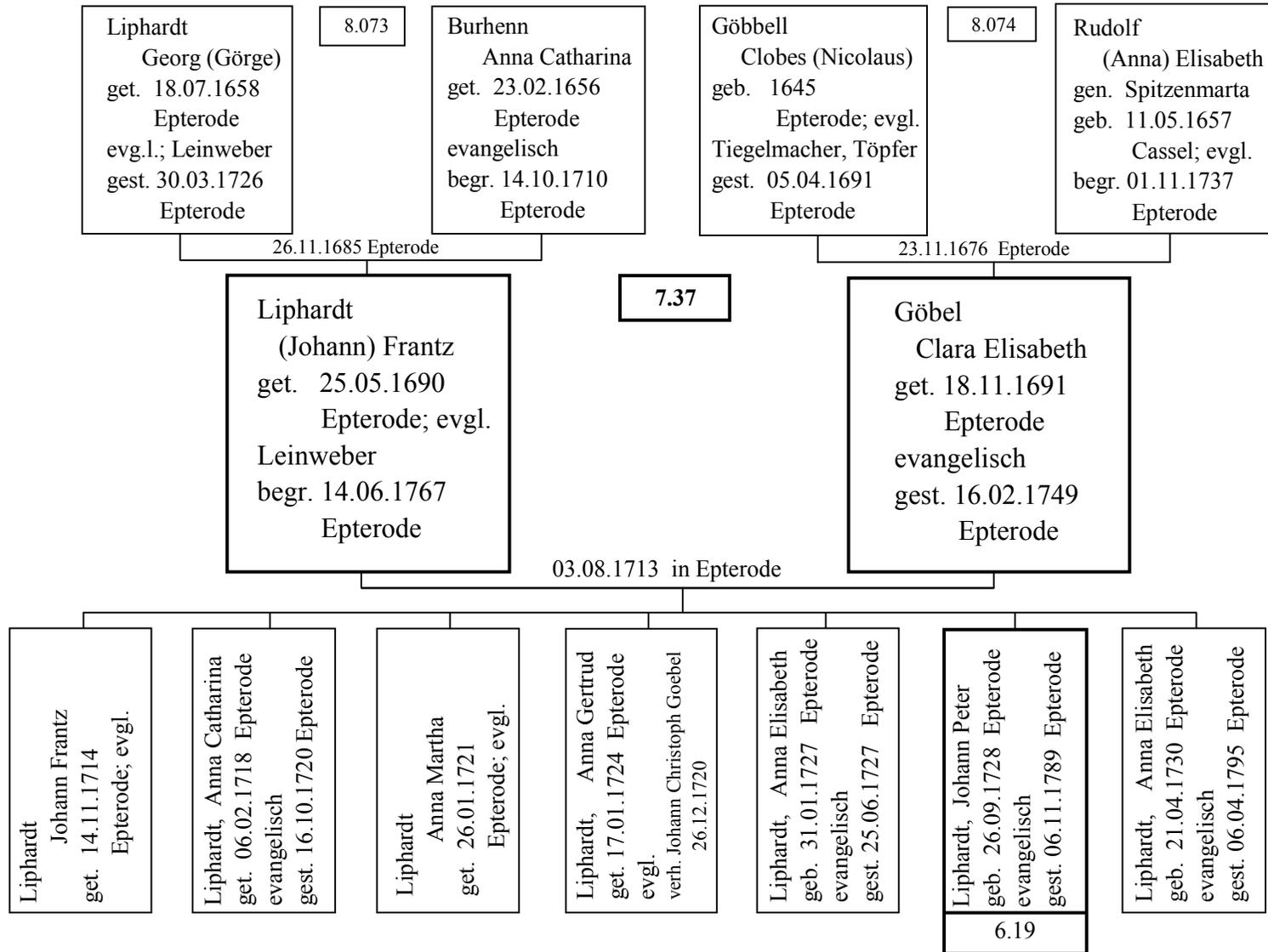
Wann die beiden geheiratet haben, ist zurzeit nicht bekannt. Da die Tochter Anna Catharina am 8. Februar 1704 geboren wurde, haben die Eltern mit Sicherheit vor 1704 geheiratet.

Drei Kinder habe ich im Taufbuch von Kleinalmerode gefunden; ein weiteres Kind ergibt sich aus anderen Unterlagen:

1. Anna Catharina * 08.02.1704 Die Urahne !
2. Johann Wilhelm * 20.10.1707
3. Jost Peter * 04.10.1711
4. Henrich Leider habe ich keine Eintragung der Taufe gefunden; die Patin der Enkeltochter Anna Catharina (5.9) war „des Schulzen Henrich Brübach Frau, der Mutter Schwester“. Demnach hatte die Tochter Anna Catharina (6.18) einen weiteren Bruder Henrich, der später Schulze wurde.

Wann Moritz Brübach und wann seine Gattin gestorben sind, ist nicht bekannt.

7.37 Johann Franz Liphardt - Clara Elisabeth Göbel



Johann Franz Liphardt wurde am 25. Mai 1690 in Epterode getauft; seine Eltern waren Georg (Görge) Liphardt und Anna Catharina Burhenn. 1704 wurde er als Vierzehnjähriger konfirmiert.

Johann Franz war Leinweber. Beim Tod seiner Gattin wird er als „Schörer“ bezeichnet. Schörer, hochdeutsch Schürer ist jemand, der das Feuer schürt; bei der Alaunherstellung mussten die Hügel mit den Alaunerzen etwa ein Jahr lang brennen.

Clara Elisabeth Göbel wurde getauft am 18. November 1691 in Epterode; ihre Eltern waren Clobes (Nikolaus) Göbbel und Elisabeth Rudolf, gen. „Spitzenmarta“. Der Vater war Töpfer und Tiegelmacher. Ihren leiblichen Vater hat sie nicht kennengelernt, er starb sieben Monate vor ihrer Geburt.

Johann Franz und Clara Elisabeth haben am 3 August 1713 in Epterode geheiratet. Johann Franz war bei der Eheschließung 22 Jahre alt, Clara Elisabeth 21 Jahre alt. Die beiden haben sieben Kinder gehabt:

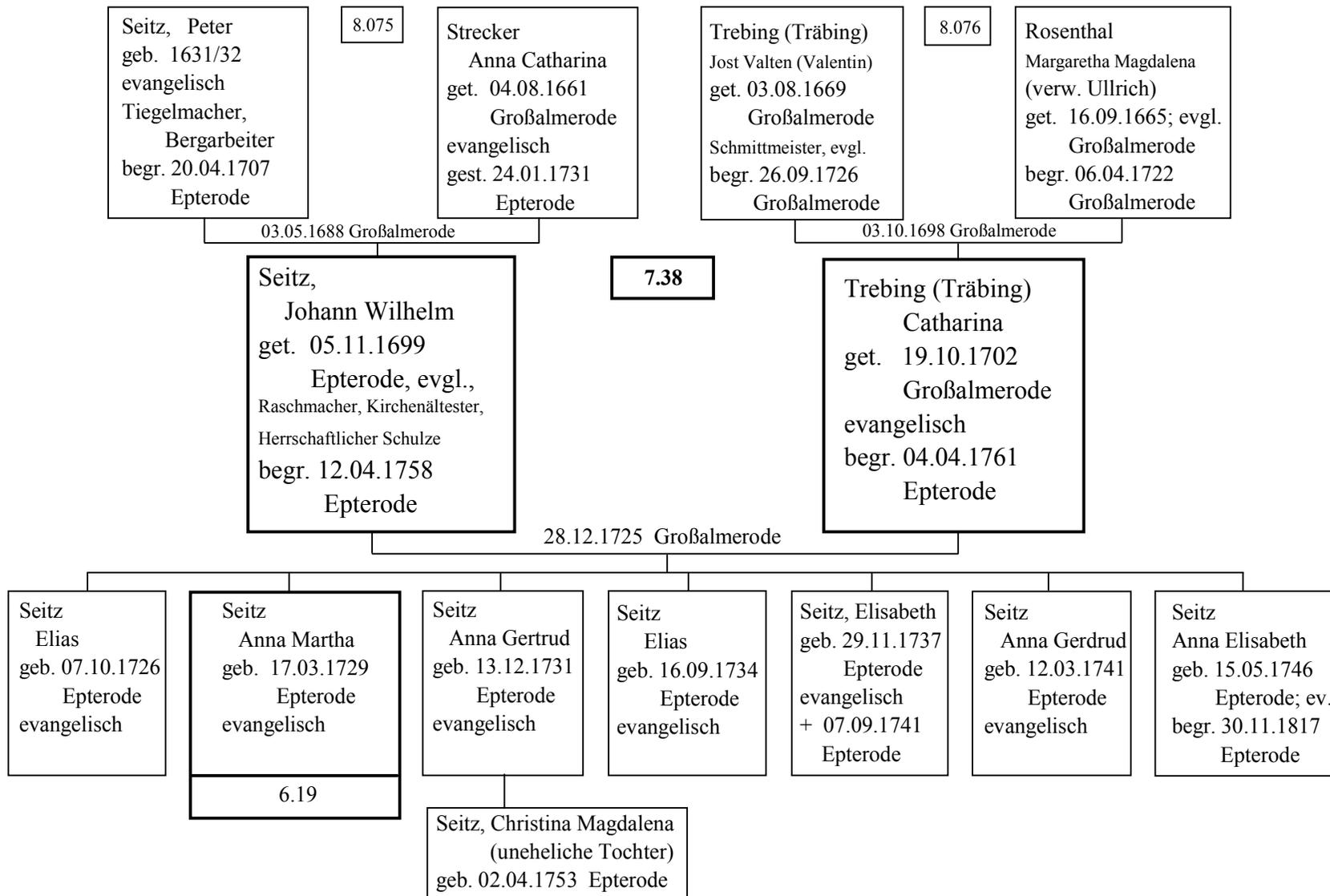
- 1) Johann Franz ~ 14.11.1714
- 2) Anna Catharina ~ 06.02.1718
+ 16.10.1720 im Alter von 2½ Jahren
- 3) Anna Martha ~ 26.01.1721
- 4) Anna Gertrud ~ 17.01.1724
- 5) Anna Elisabeth ~ 31.01.1727
+ 25.06.1727 im Alter von fast 5 Monaten
- 6) Johann Peter * 26.09.1728 Der Urahn [6.19]
- 7) Anna Elisabeth * 21.04.1730
+ 06.04.1795

Alle Kinder sind in Epterode geboren und auch dort evangelisch getauft worden.

Anna Gertrud hat den Johann Christoph Goebel, geb. am 26. Dezember 1720, geheiratet, einen Vorfahren der bekannten Epteröder Fabrikantenfamilie Göbel.

Clara Elisabeth starb am 16. Februar 1749 in Epterode im Alter von 57 Jahren; die jüngste Tochter war damals fast 19 Jahre alt. Johann Franz wurde am 14. Juni 1767 in Epterode beigesetzt; er wurde 77 Jahre alt.

7.38 Johann Wilhelm Seitz - Catharina Trebing (Träbing)



Johann Wilhelm Seitz wurde am 5 November 1699 in Epterode getauft (vgl. Kopie der Eintragung auf der folgenden Seite). Als der Vater starb, war Johann Wilhelm erst sieben Jahre alt.

Als Beruf wird „Raschmacher“ und „Trugmacher“ angegeben. „Rasch = Zeug, Wolle; ein Raschmacher war also ein Wollmacher; der Trugmacher dürfte ein Trogmacher gewesen sein. – Wenigstens ab 1753 war Johann Wilhelm Seitz „herrschaftlicher Schulze“. Außerdem war Johann Wilhelm „Kirchenältester“.

Catharina Trebing (Träbing) wurde am 19. Oktober 1702 in Großalmerode evangelisch getauft. Sie hatte noch wenigstens zwei Schwestern und wenigstens zwei Halbgeschwister aus der ersten Ehe ihrer Mutter.

Johann Wilhelm und Catharina haben am 28. Dezember 1725 in Großalmerode geheiratet. Johann Wilhelm war 26 Jahre alt, Catharina 23 Jahre. Beide haben dann nach ihrer Eheschließung in Epterode gewohnt. Sieben Kinder sind uns bekannt:

1. Elias * 07.10.1726
2. Anna Martha * 17.03.1729 Die Urahne!
3. Anna Gertrud * 13.12.1731; sie hatte ein uneheliches Kind.
4. Elias * 16.09.1734
5. Elisabeth * 29.11.1737; + 07.09.1741 an der „roten Ruhr“, 3½ Jahren alt
6. Anna Gertrud * 12.03.1741
7. Anna Elisabeth * 15.05.1746; + 30.11.1817

Alle Kinder sind in Epterode geboren und auch dort evangelisch getauft worden.

Anna Gertrud – es muss vom Alter her die am 13. Dezember 1731 geborene gewesen sein – hatte ein uneheliches Kind: „Johann Wilhelm Seitzens Herrschaftlichen Schultzens Tochter Anna Gerdruth hat den 2. April [1753] eine uneheliche Tochter gebohren, deren Vatter ist Stephan Schwerhals försters in Querenberg [bei Großalmerode] Sohn Johann Wilhelm, welcher auch versprochen, die Seitzin zu heurathen. Das Kind brachte die försterin Schwerhalin als des Vatters mutter zur tauffe den 5. April, u. nante es Christina Magdalena“.

Johann Wilhelm Seitz wurde am 12. April 1758 in Epterode beigesetzt. Er wurde 58 Jahre alt; seine jüngste Tochter Anna Elisabeth war fast 12 Jahre alt, als der Vater starb. – Drei Jahre nach dem Tod des Gatten starb Catharina im Alter von 58½ Jahren; sie wurde am 4. April in Epterode bestattet; Tochter Anna Elisabeth war damals fast 15 Jahre alt.

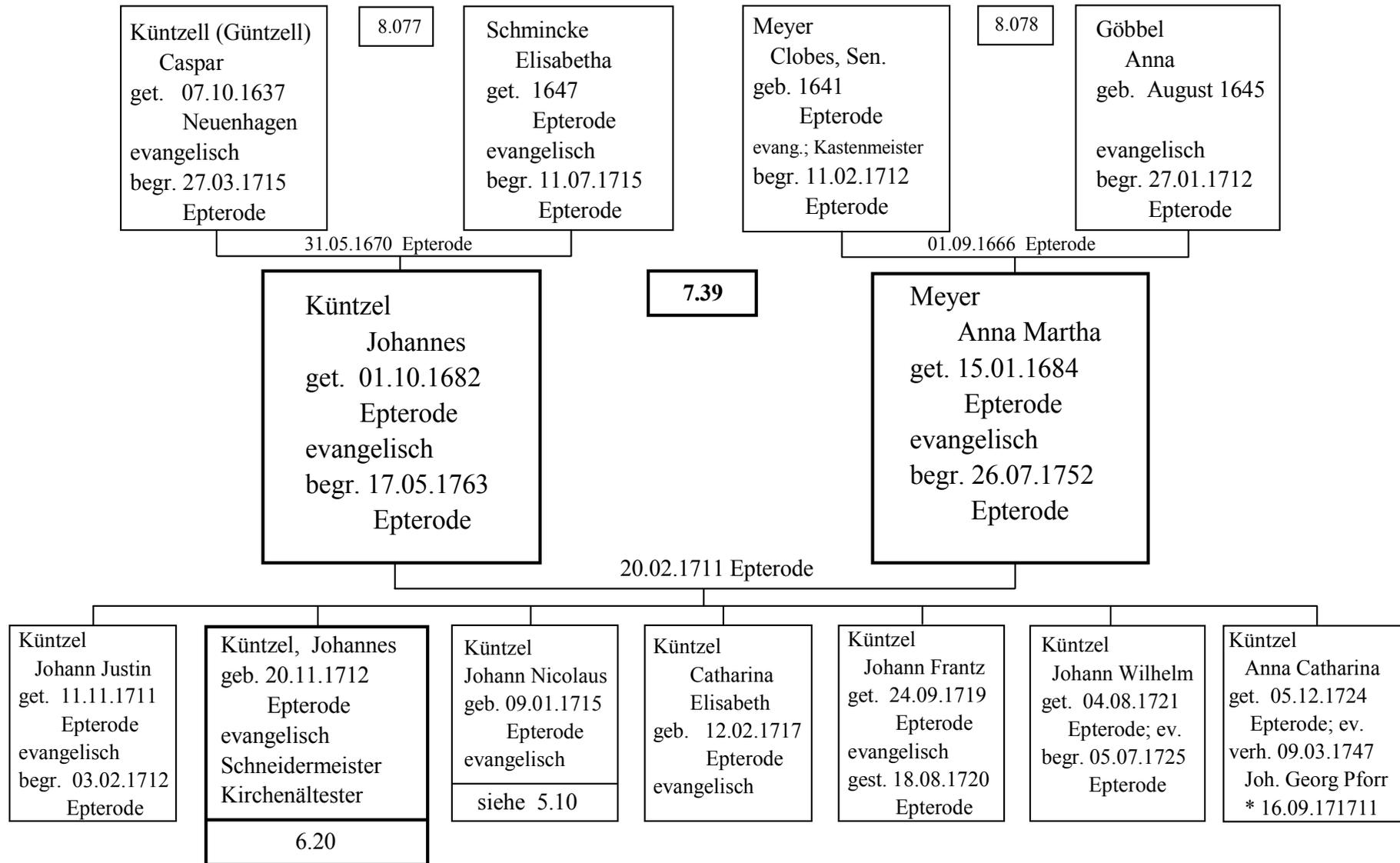
Aus dem Taufbuch von Epteroode 1699

Den 5. Novembr. Peter Seizens
söhl. getauft, welches s. schwager
Johannes Sennhenn aus Hartmuth-
sachsen nennet joh. Wilhelm.

Den 5 t. 9vembr. Peter Seizens
söhl. getauft, welches s. schwager
Johannes Sennhenn aus Hartmuth-
sachsen nennet joh. Wilhelm

Den 5. November (wurde des) Peter Seizens
Söhnlein getauft, welches sein Schwager
Johannes Sennhenn aus Hartmuth-
sachsen nennt Johannes Wilhelm.

7.39 Johannes Küntzel - Anna Martha Meyer



Johannes Künzel wurde am 1. Oktober 1682 in Epterode getauft. Anna Martha Meyer Anna Martha wurde am 15. Januar 1684 in Epterode getauft.

Am 20. Februar 1711 haben Johannes und Anna Martha in Epterode geheiratet. Es sind sieben Kinder bekannt:

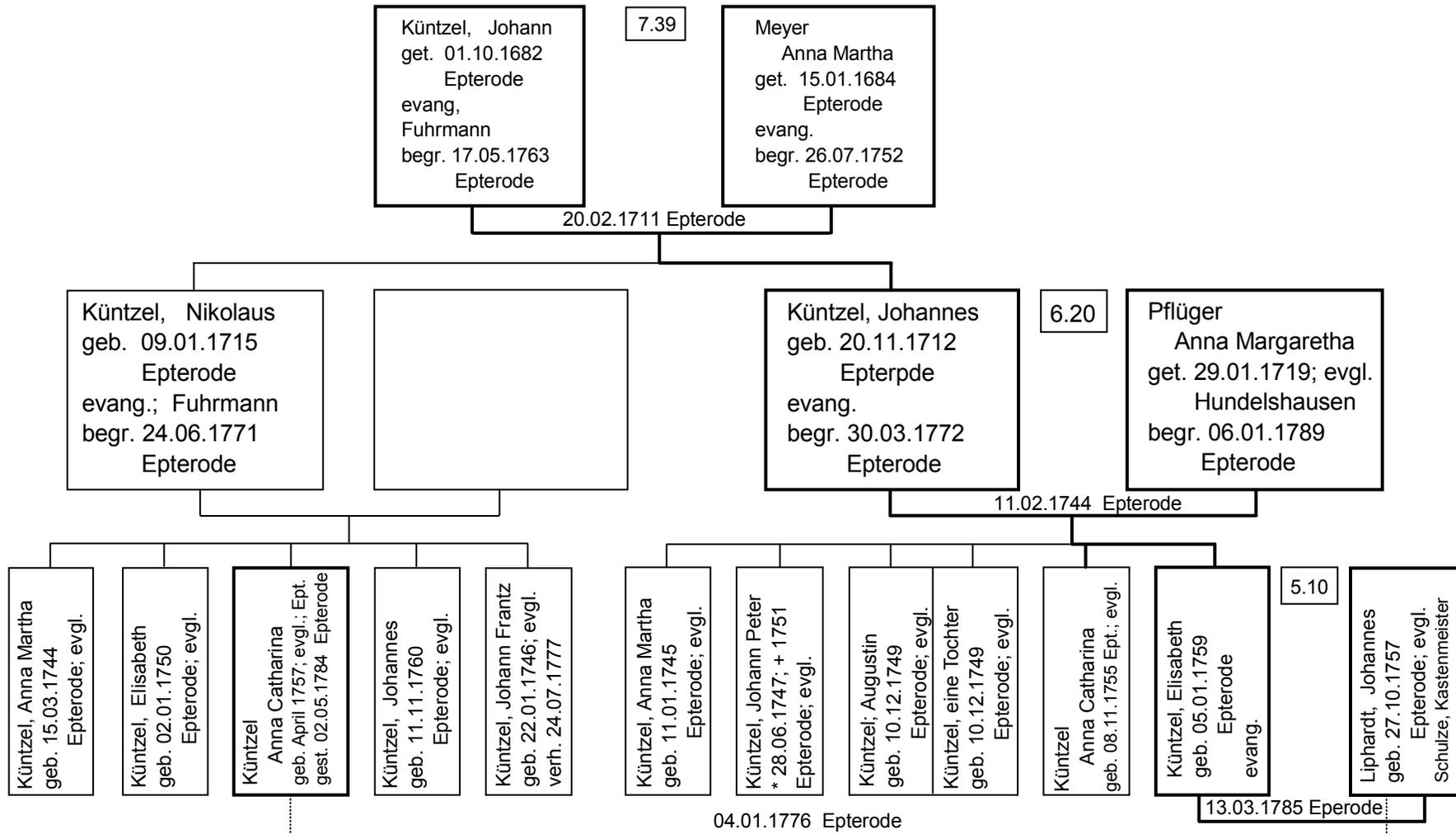
1. Johann Justin ~ 11.11.1711; + 03.02.1712, 12 Wochen alt
2. Johannes * 20.11.1712 Der Urahn [6.20]
3. Johann Nicolaus * 09.01.1715
4. Catharina Elisabeth * 12.02.1717
5. Johann Frantz * 24.09.1719; + 18.08.1720, 10 Monate alt
6. Johann Wilhelm * 04.08.1721; + 05.07.1725
fast vier Jahre alt
7. Anna Catharina * 05.12.1724 verh. 09.03.1747
Joh. Georg Pforr
(* 16.09.1717)

Alle Kinder wurden in Epterode geboren und dort evangelisch getauft.

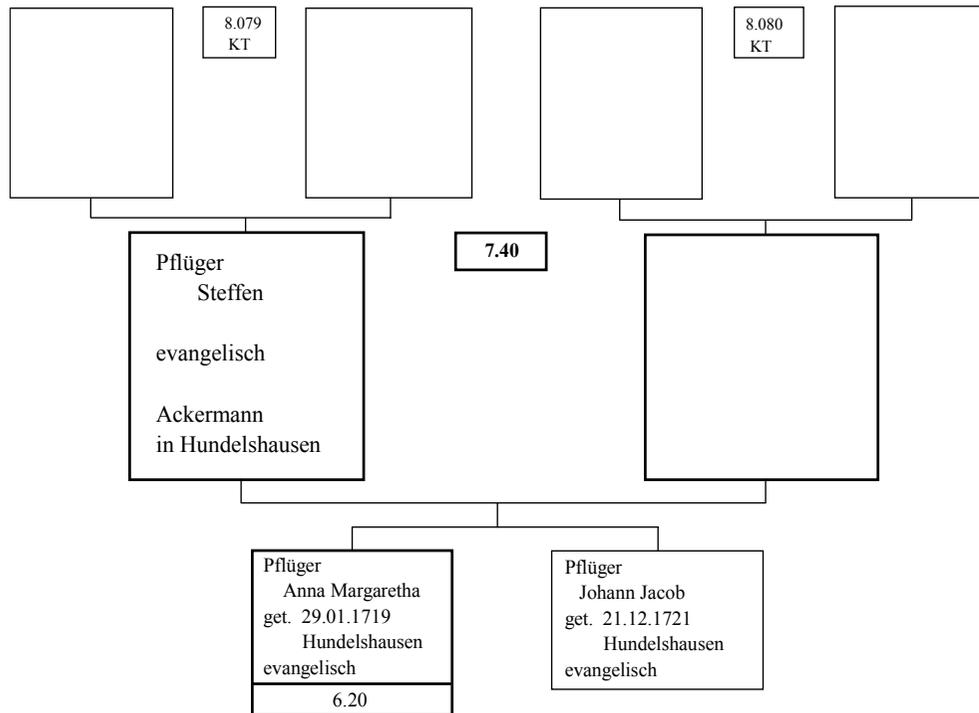
Anna Martha wurde 68 Jahre alt; sie verstarb am 26. Juli 1752 in Epterode. Johannes Künzel starb am 17. Mai 1763 in Epterode im Alter von 80 Jahren.

Elisabeth Künzel, die Ehefrau von Johannes Liphard [5.10], und Anna Catharina Künzel, Enkelin von Johann Künzel [7.39], waren mit einander verwandt: Anna Catharina war die erste Ehefrau des Johann Liphardt [5.10]. Die folgende Graphik verdeutlicht die Verwandtschaft.

Verwandtschaft von Anna Catharina und Elisabeth Küntzel



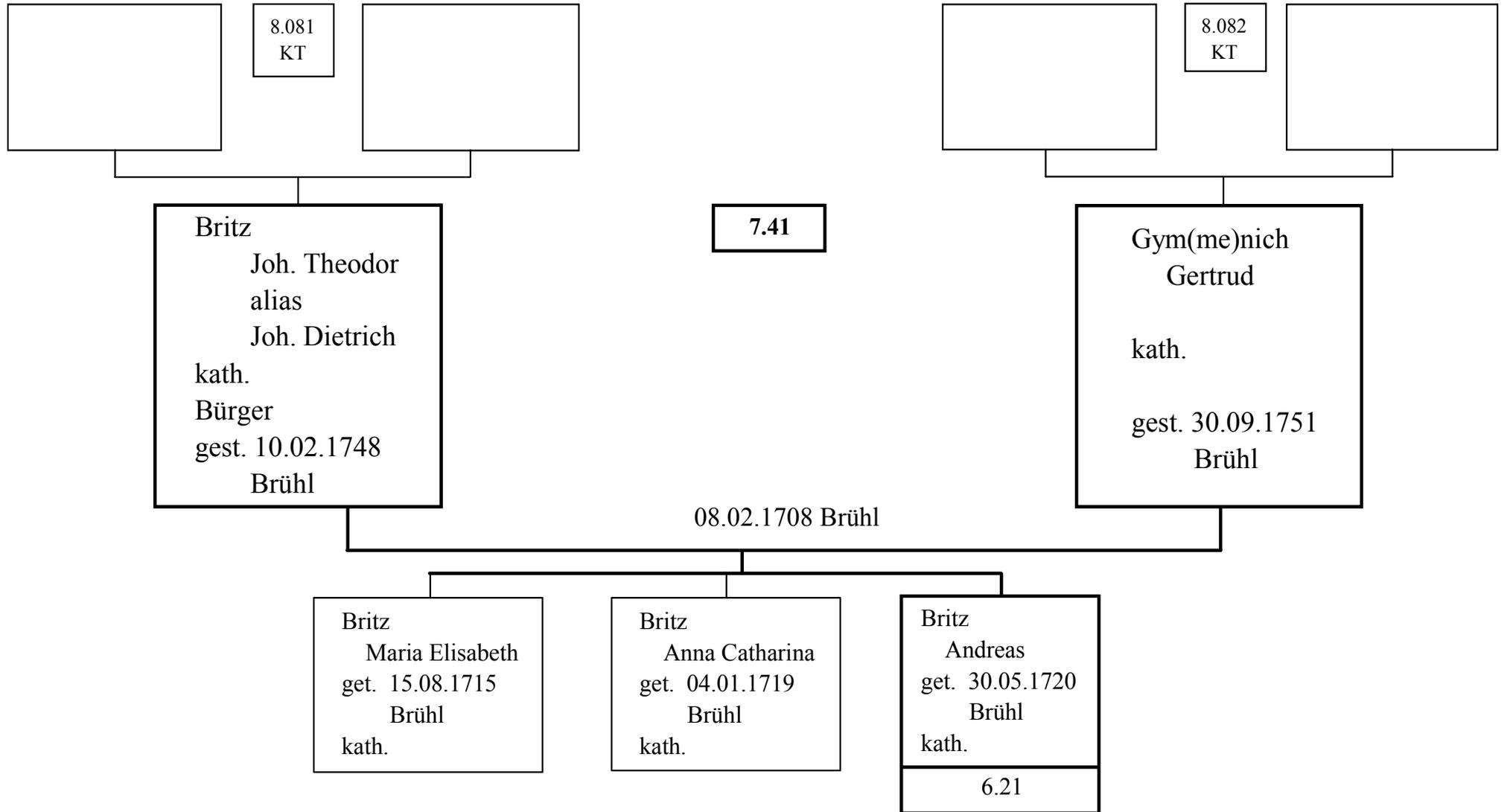
7.40 Steffen Pflüger - ... , ...



Die Familie wohnte wohl in Hundelshausen; dort wurden die Kinder geboren und auch evangelisch getauft.

Da die kirchlichen Bücher von Hundelshausen nicht weiter zurückreichen, dürfte die Forschung nach weiteren Vorfahren hier an ein Ende gekommen sein.

7.41 Johann Theodor Britz - Gertrud Gymmenich



Johann Theodor Britz war Bürger der Stadt Brühl, wie bei seinem Tod notiert verzeichnet. Wann Johann Theodor geboren wurde, wer seine Eltern waren, ist zurzeit unbekannt. Wir kennen einen Bruder von Johann Theodor: Andreas Britz war Pate bei einem Kind von Johann Theodor und wurde dort als „Bruder des Vaters“ bezeichnet.

Die Familie wohnte auf dem Fischmarkt.

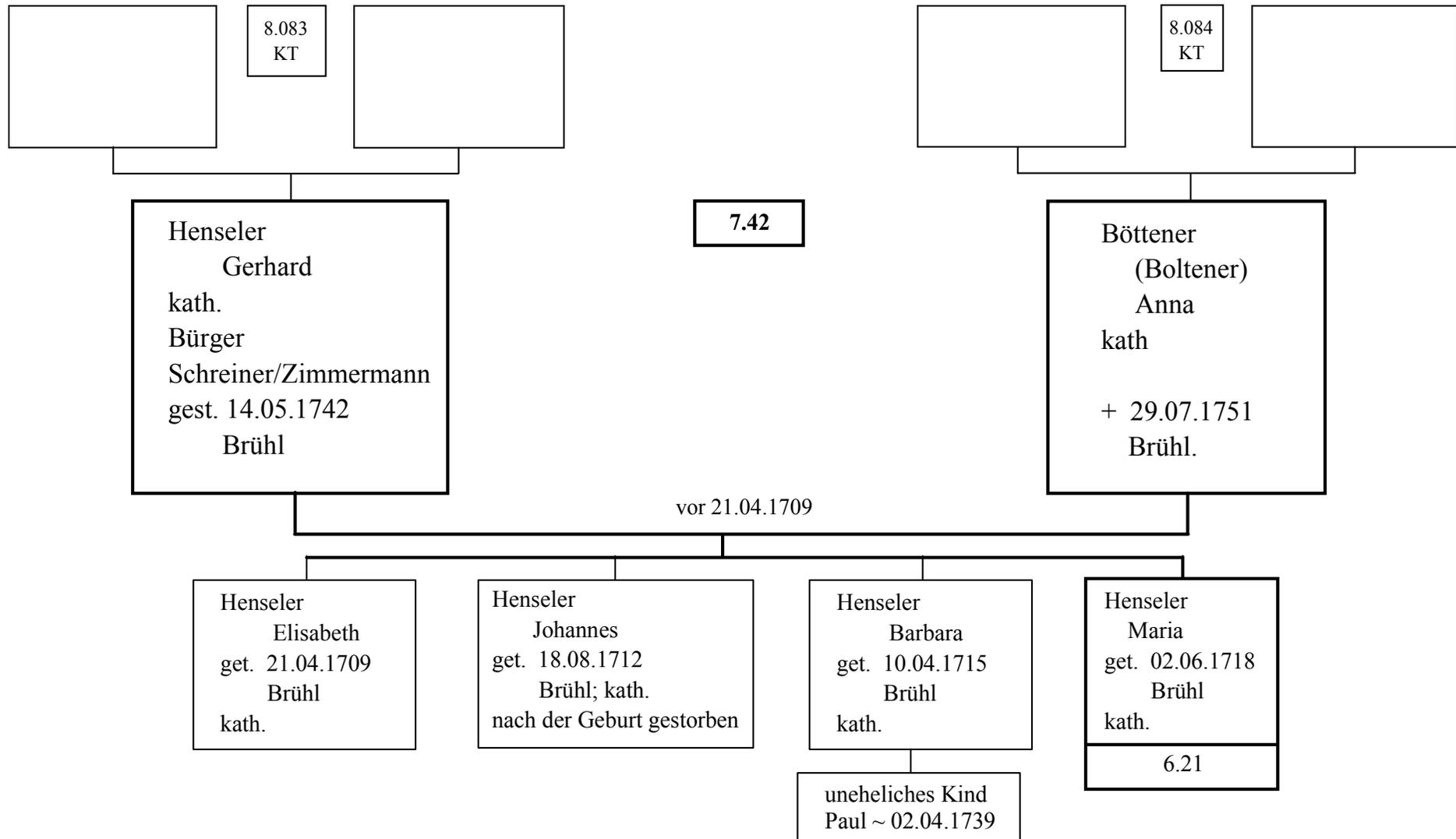
Taufdatum und Eltern der Gertrud Gymnich sind nicht bekannt. Der Name wird „Gymmenich“ wiedergegeben; lediglich im Totenbuch ist „Gymnich“ notiert.

Johann Theodor und Gertrud haben am 8. Februar 1708 in Brühl geheiratet. Drei Kinder sind uns bekannt:

Maria Elisabeth	get. 15.08.1715	
Anna Catharina	get. 04.01.1719	
Andreas	get. 30.05.1720	Der Urahn (siehe 6.21)

Johann Theodor Britz starb in Brühl am 10. Februar 1748; am 12. Februar wurde er beigesetzt. Gertrud geb. Gymnich ist am 30. September 1751 in Brühl gestorben und am 1. Oktober beigesetzt worden.

7.42 Gerhard Henseler - Anna Böttener



Eine Taufeintragung für Gerhard wurde in Brühl nicht gefunden, obwohl der Name Henseler in Brühl ab 1661 in den Kirchenbüchern vorkommt. Gerhard ist ab 14. April 1697 in Brühl nachweisbar, damals wurde er Pate von Gerhard Sieben.

Ab 1718 wird Gerhard Henseler als Bürger von Brühl bezeichnet.

Gerhard Henseler, Bürger von Brühl, starb in Brühl am 14. Mai 1742; am 15. Mai wurde er beigesetzt.

Anna geb. Böttener starb in Brühl am 29.07.1751.

Das Taufdatum von Anna Böttener ist nicht bekannt.

Wann Gerhard und Anna geheiratet haben, ist zurzeit unbekannt; es muss vor dem 21.04.1709 gewesen sein. Vier Kinder sind uns bekannt:

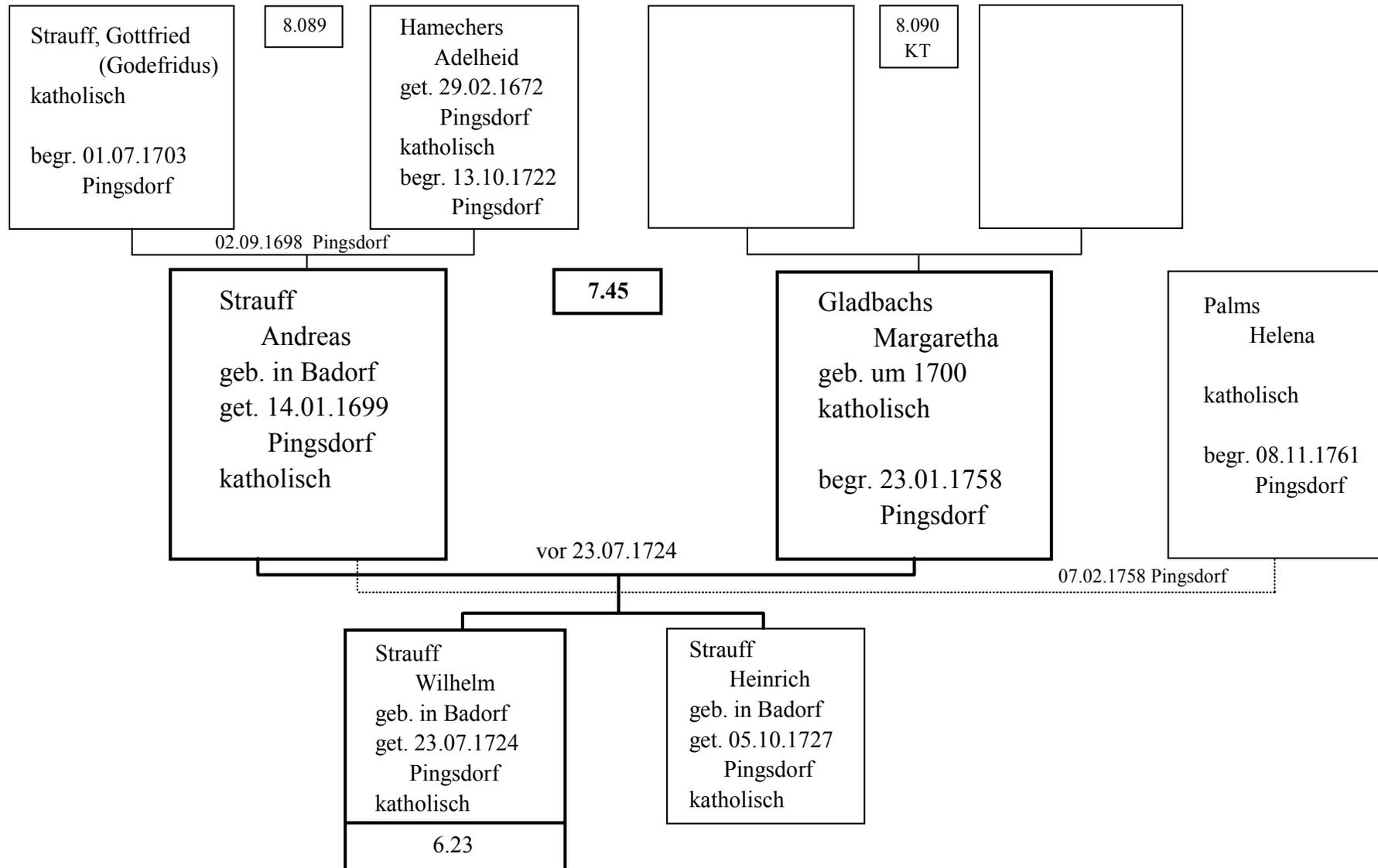
Elisabeth ~ 21.04.1709

Johannes ~ 18.08.1712; + bald nach der Geburt

Barbara ~ 10.04.1715 bekam 1739 ein uneheliches Kind; Paul wurde am 02.04.1739 getauft. Patin wurde ihre Schwester Maria. Umgekehrt wurde Barbara Patin über das am 28.07. 1747 getaufte uneheliche Kind ihrer Schwester Gertrud.

Maria ~ 02.06.1718 Die Urahne (6.21)

7.45 Andreas Strauff - Margaretha Gladbach



Andreas Strauff wurde in Badorf geboren und am 14. Januar 1699 in Pingsdorf getauft. Wir kennen noch zwei Schwestern von Andreas. Er war 4½ Jahre alt, als er den Vater verlor.

Margaretha Gladbach wurde um 1700 geboren. Wer ihre Eltern waren, woher die Gladbachs kamen, all das ist zurzeit nicht bekannt.

Wann Andreas und Margaretha geheiratet haben, wissen wir nicht; es muss vor dem 23.07.1724 (Taufe des Wilhelm) gewesen sein. Uns sind nur zwei Kinder bekannt:

- | | | | | |
|-------------|------|------------|--------------|------------------|
| 1. Wilhelm | geb. | | in Badorf | Der Urahn [6.23] |
| | get. | 23.07.1724 | in Pingsdorf | |
| 2. Heinrich | geb. | | in Badorf | |
| | get | 05.10.1727 | in Pingsdorf | |

Die Familie lebte in Badorf.

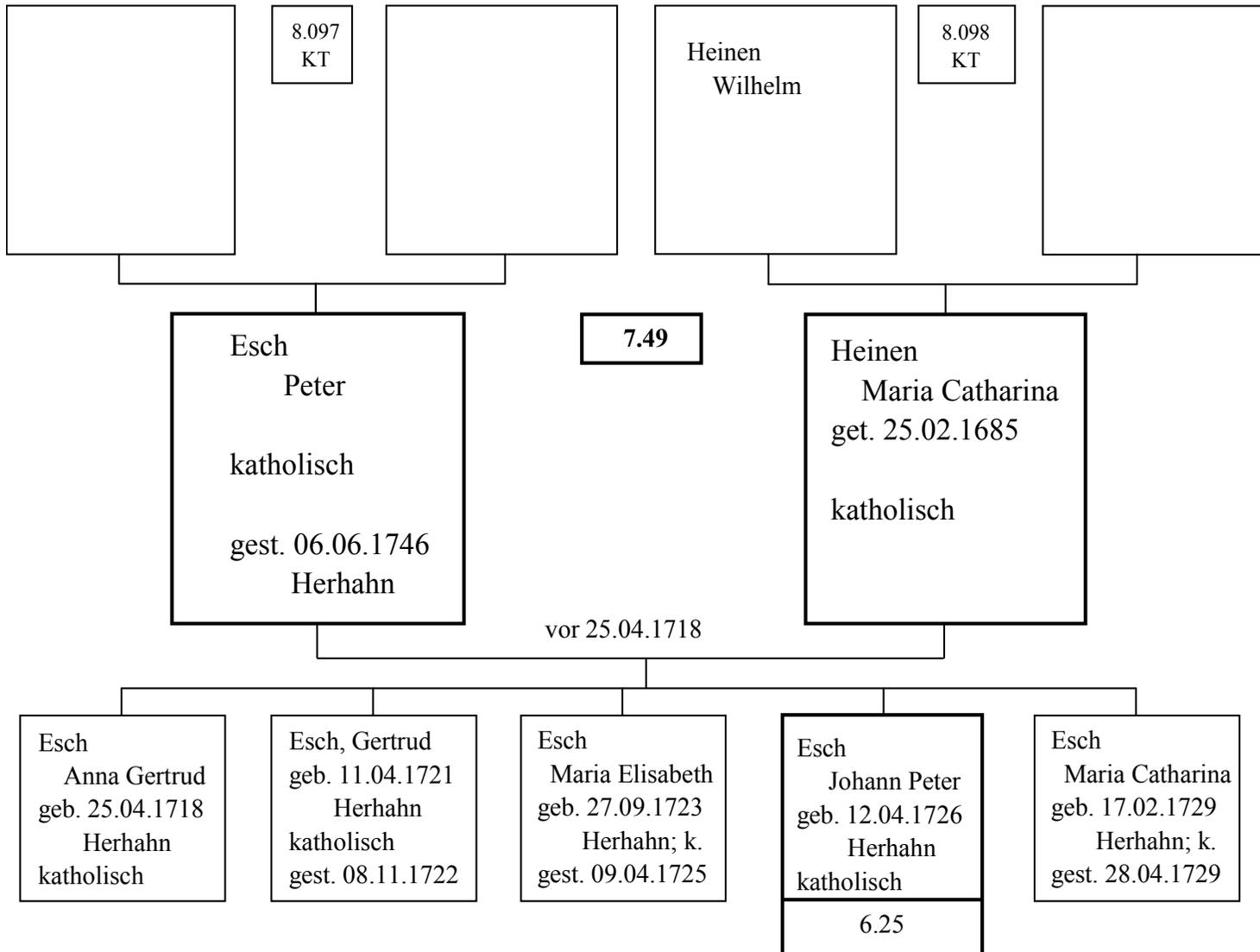
Zweite Ehe des Andreas: mit Helena Palms

Im Januar 1758 ist Margaretha Gladbachs in Badorf gestorben und am 23. Januar 1758 in Pingsdorf beigesetzt; sie wurde 58 Jahre. Schon 14 Tage später, am 7. Februar 1758 hat Andreas in Pingsdorf erneut geheiratet: die Helena Palms. Andreas war damals 59 Jahre alt.

Nur 3½ Jahre dauerte die zweite Ehe des Andreas: Helena starb in Badorf und wurde am 8. November 1761 in Pingsdorf begraben.

Wann Andreas gestorben ist, ist unbekannt.

7.49 Peter Esch - Maria Catharina Heinen



In den Kirchenbüchern von Olef gibt es eine Maria Catharina Heinen, Tochter von Wilhelm Heinen, getauft am 25. Februar 1685; sie ist mit großer Wahrscheinlichkeit die Ahnfrau.

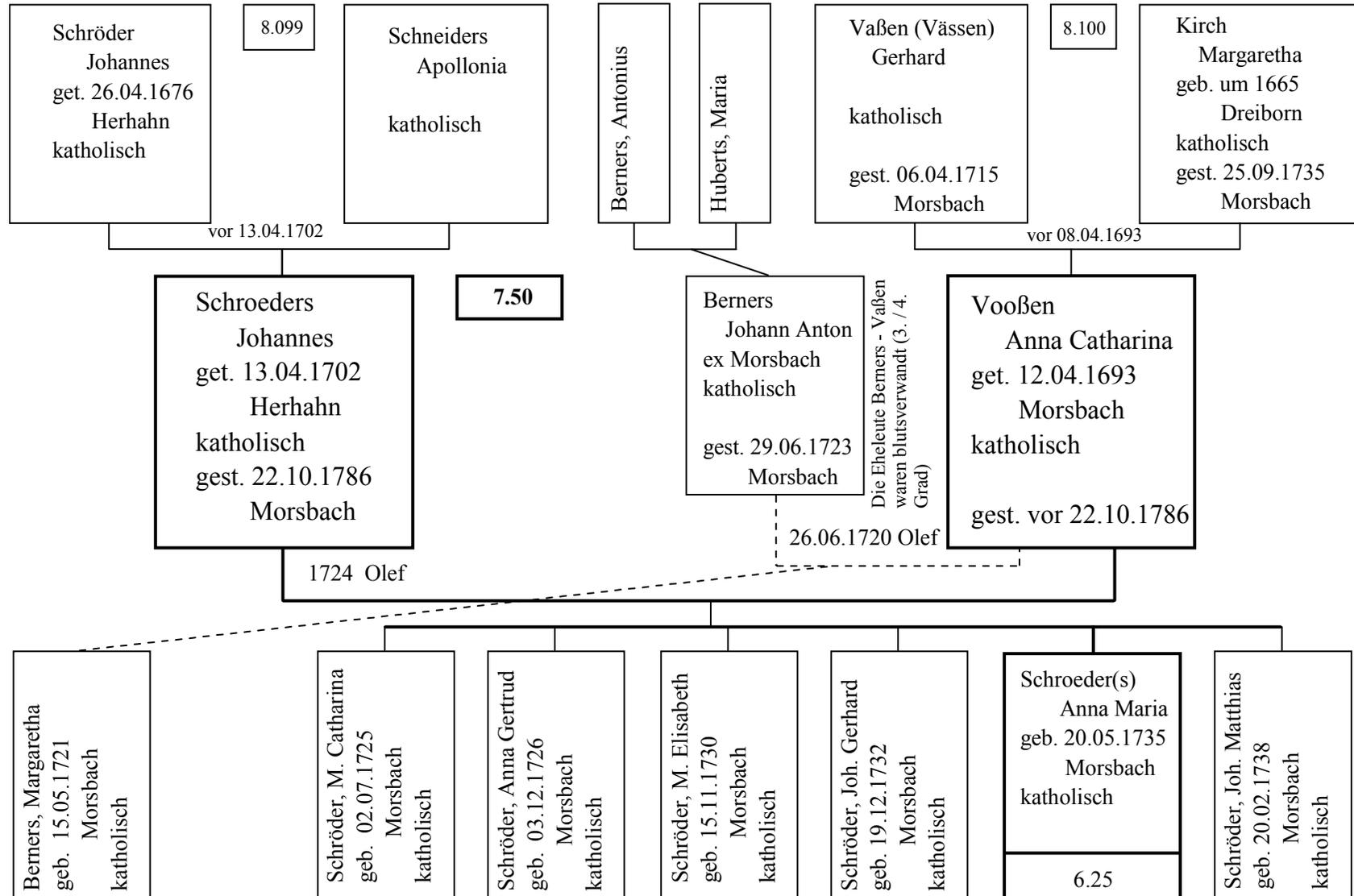
Eine Heiratseintragung von Peter Esch und Maria Catharina Heinen habe ich trotz intensiven Suchens nicht finden können. Die Beiden haben vor dem 25. April 1718 (Geburt der Tochter Anna Gertrud) geheiratet. Die Kinder von Peter und Maria Catharina wurden alle in Herhahn geboren; alle sind katholisch getauft worden:

- | | | |
|--------------------|--------------|-----------------------------|
| 1. Anna Gertrud | * 28.04.1718 | |
| 2. Gertrud | * 12.04.1721 | + 08.11.1722, 16 Monate alt |
| 3. Maria Elisabeth | * 29.09.1723 | + 09.04.1725, 1½ Jahre alt |
| 4. Johann Peter | * 12.03.1726 | Der Urahn [6.25] |
| 5. Maria Catharina | * 20.02.1729 | + 28.04.1729, 2 Monate alt |

Am 6 September 1746 starb Peter Esch, „conjugatus in herhahn vir simplicionis moris alias industrias“ (in Herhahn verheiratet, ein Mann von einfacher Art, aber fleißig); er war mehr als 50 Jahre alt.

Der Todestag von Maria Catharina ist mir nicht bekannt.

7.50 Johannes Schröder - Anna Catharina Vooßen



Johannes Schröder wurde am 13. April 1702 in Herhahn als erstes von sieben Kindern geboren.

Catharina Vooßen wurde am 12.04.1693 in Morsbach geboren.

1. Ehe der Catharina Vooßen (Vahsen)

Catharina hat am 26. Mai 1720 Johann Anton Berners geheiratet; der Zuname von Katharina wird hier deutlich mit Vahsen notiert. Das Paar war im 3./4. Grad miteinander blutsverwandt. Aus dieser Ehe stammt ein Kind:

Margaretha, * 15.05.1721; ~ 18.05.1721

Johannes Berners starb am 29. Juni 1723 im Alter von „mehr als 20 Jahren“ nach nur dreijähriger Ehe.

Die Ehe Johannes Schröder – Catharina Vaaßen

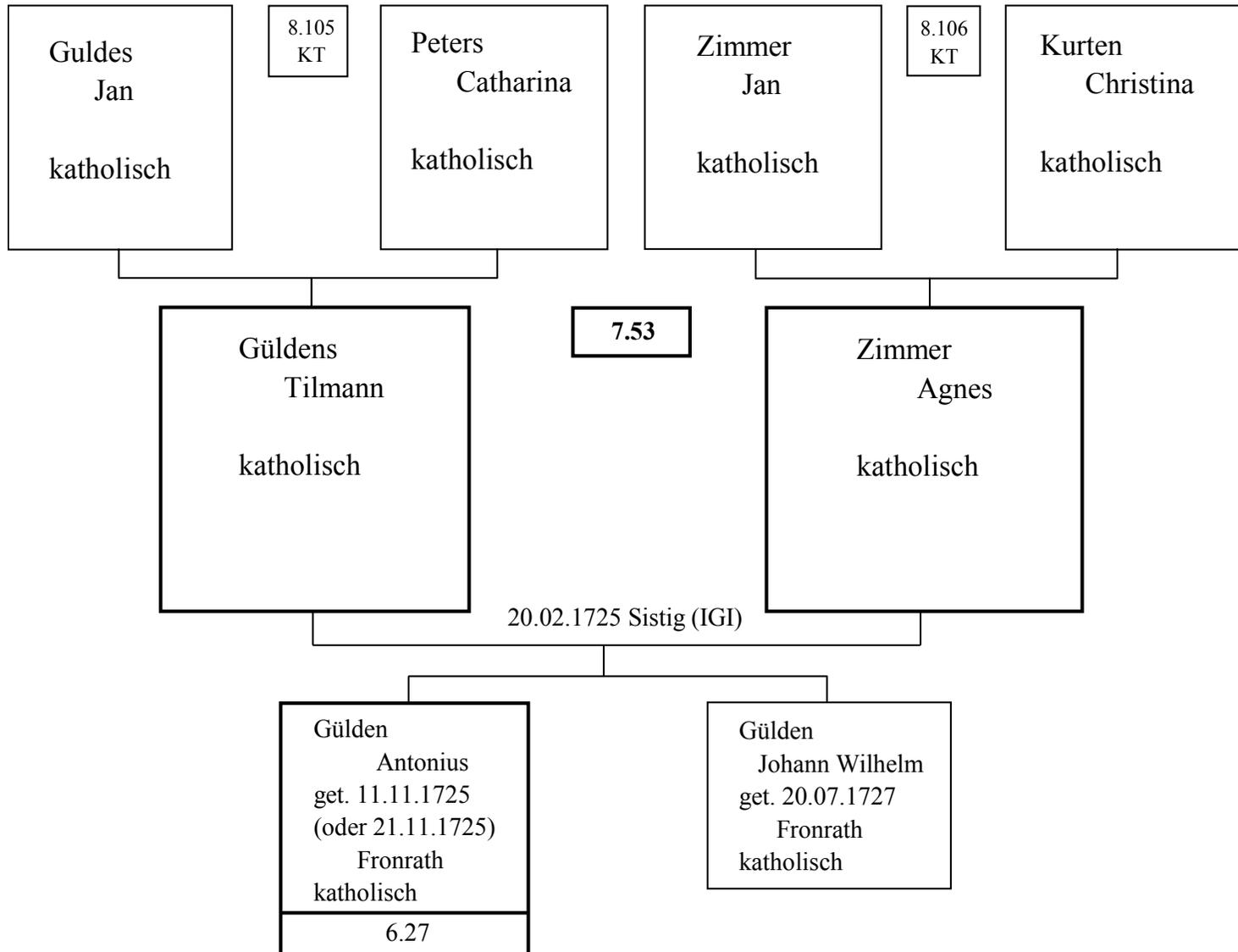
1724 heirateten Johannes Schröder „cum vidua Catharina filia legitima Gerardi Vaehsen“; ein genaues Datum ist nicht notiert. Sechs Kinder haben die Schröders gehabt. Die Familie wohnte in Morsbach; dort wurden die Kinder geboren. Die Kinder wurden katholisch getauft:

1. Maria Catharina * 04.07.1725
2. Anna Gertrud * 04.12.1726
3. Maria Elisabeth * 19.11.1730
4. Johannes Gerhard * 22.12.1732
5. Anna Maria * 22.05.1735 Die Urahne [6.25]
6. Johannes Mathias *23.01.1738

Johannes Schröder starb am 22. Oktober 1786 im Alter von 84 ½ Jahren.

Wann Katharina starb, ist nicht bekannt.

7.53 Tilmann Gülden - Agnes Zimmer



Von Tilmann Gülden (Guldes) und Agnes Zimmer liegen keine Geburtsdaten vor.

Die Beiden haben am 20. Februar 1725 (IGI) in Sistig geheiratet. Aus dem Heiratsregister erfahren wir auch die Namen der jeweiligen Eltern:

Jan Guldes und Catharina Peters

Jan Zimmer und Christina Kurten

Frohnrath (zu unterscheiden von Fronrath bei Altenahr, das 1938 bei der Anlegung des Luftwaffenübungsplatzes Ahrbrück (heute Verbandsgemeinde Altenahr) zwangsgeräumt wurde¹) ist heute Ortsteil von Kall.

Uns sind nur zwei Kinder bekannt:

1. Anton ~ 11.11.1725 Der Urahn [6.27]
2. Johann Wilhelm ~20.07.1727

Weitere Daten wurden nicht gefunden.

¹ Wikipedia

Tilmann Busch (Büsch) wurde um 1697/98 als Sohn von Wilhelm Busch und Catharina Dresen geboren.

Eva Maria Pütz war die Tochter von Gerhard Pütz und Maria Schüller.

Tilmann Busch und Eva Maria Pütz haben am 26. November 1721 in Sistig geheiratet. Drei Kinder sind bekannt:

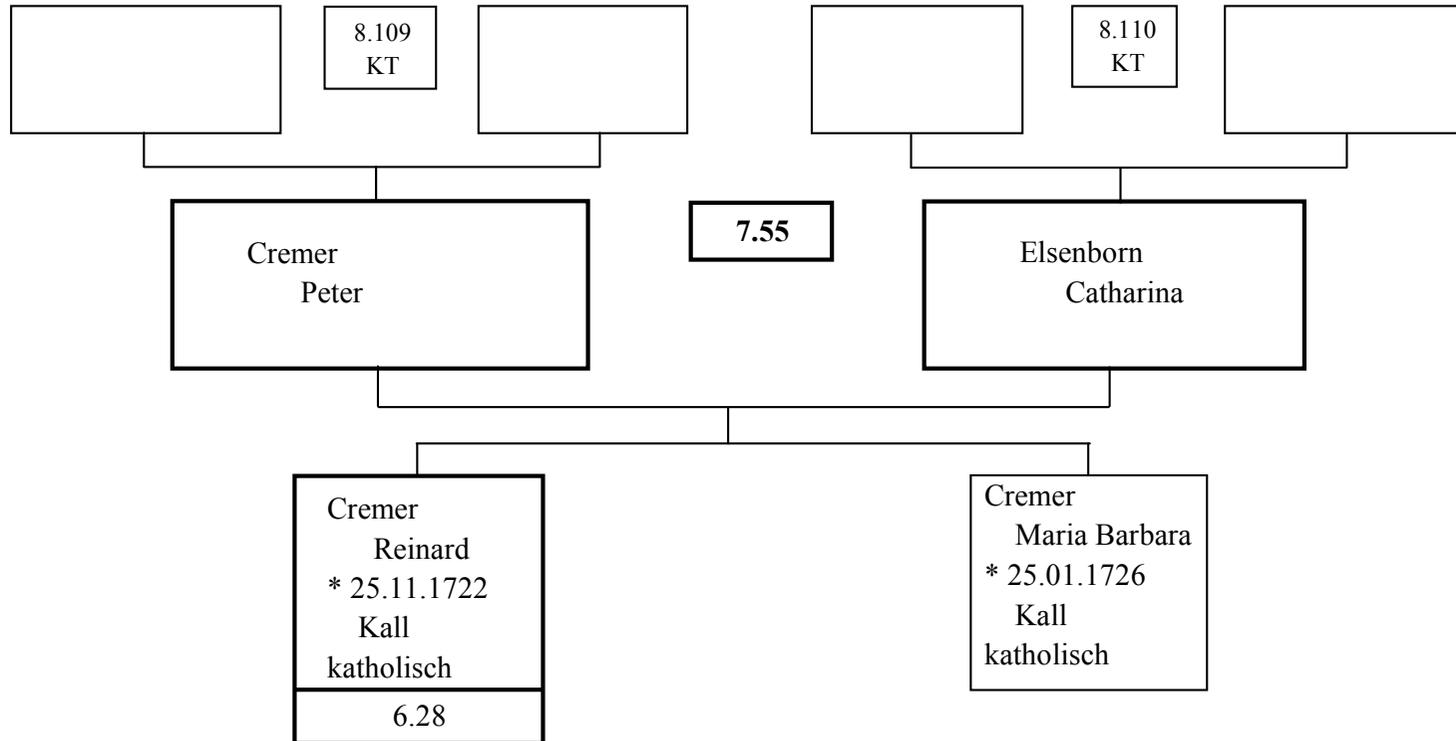
1. Maria ~ 21.08.1725
2. Sibylla ~ 02.02.1727 Die Urahne [6.27]
3. Wilhelm ~30.07.1730

Die Familie wohnte in Rinnen; dort wurden die Kinder geboren und getauft.

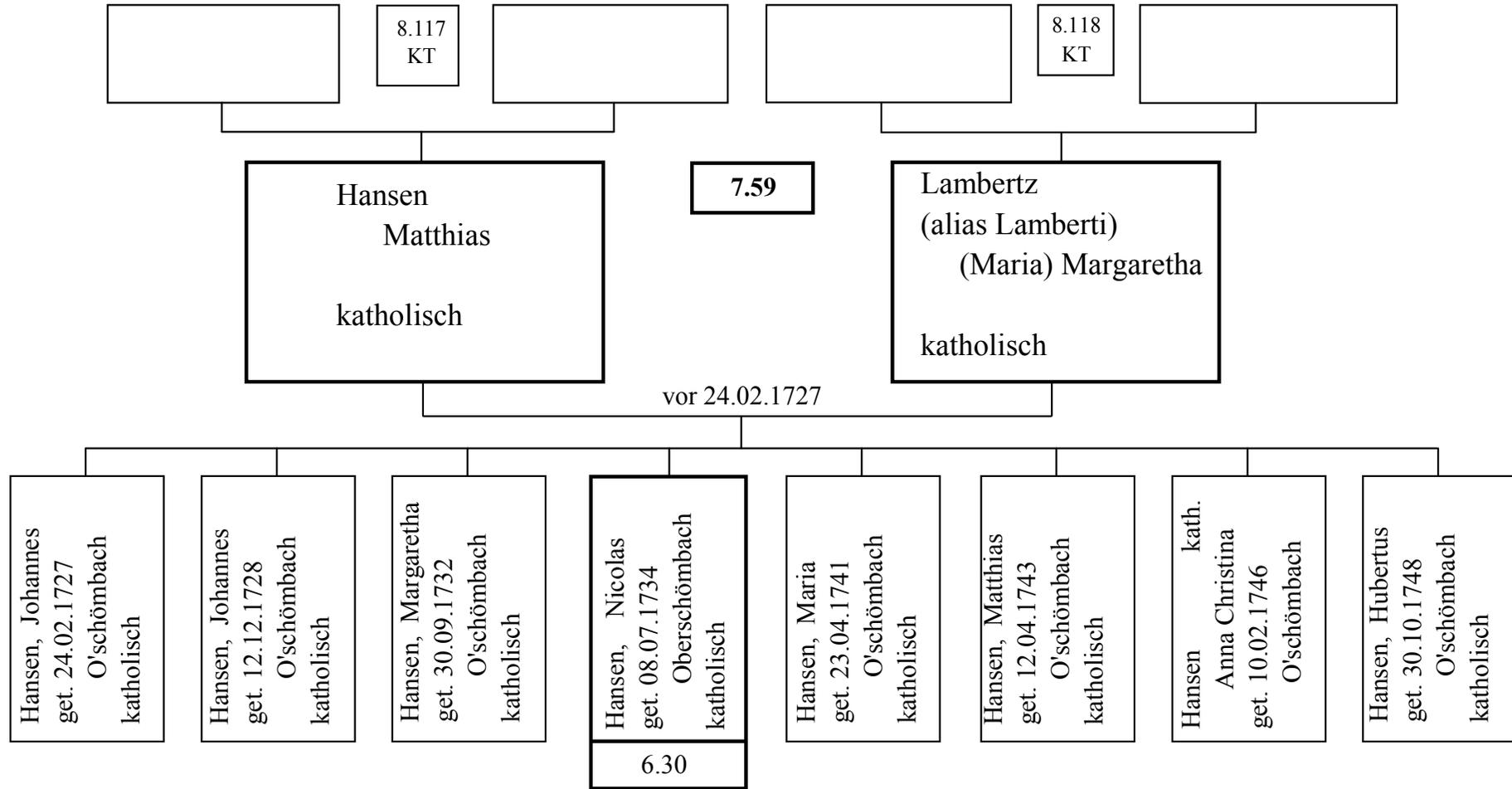
Tilmann Büsch, gestorben am 6. September 1777, wurde 79 Jahre alt.

Eva Maria Pütz starb am 3. Mai 1763

7.55 Peter Cremer - Catharina Elsenborn



7.59 Matthias Hansen - Maria Margaretha Lambertz



Von Matthias Hansen und (Maria) Margaretha Lambertz (Lamberti) kennen wir weder die Geburtsdaten noch wissen wir, wer ihre Eltern waren. Auch das Datum der Heirat ist nicht bekannt. Acht Kinder wurden im Taufbuch gefunden:

- | | | |
|-------------------|--------------|----------------------|
| 1. Johannes | * 24.02.1727 | + vermutlich 1727/28 |
| 2. Johannes | * 12.12.1728 | |
| 3. Margaretha | * 30.09.1732 | |
| 4. Nikolaus | * 08.07.1734 | Der Urahn [6.30] |
| 5. Maria | * 23.04.1741 | |
| 6. Mathias | * 12.04.1743 | |
| 7. Anna Christina | * 10.02.1746 | |
| 8. Hubertus | * 30.10.1748 | |

Wann Matthias und Margaretha gestorben sind, ist unbekannt.

Es liegen keine Daten von Peter Rupp und Margaretha Hooß (Vooß) vor. Der Name der Frau ist unterschiedlich notiert.

Die Sterbedaten von Peter und Margaretha sind unbekannt.

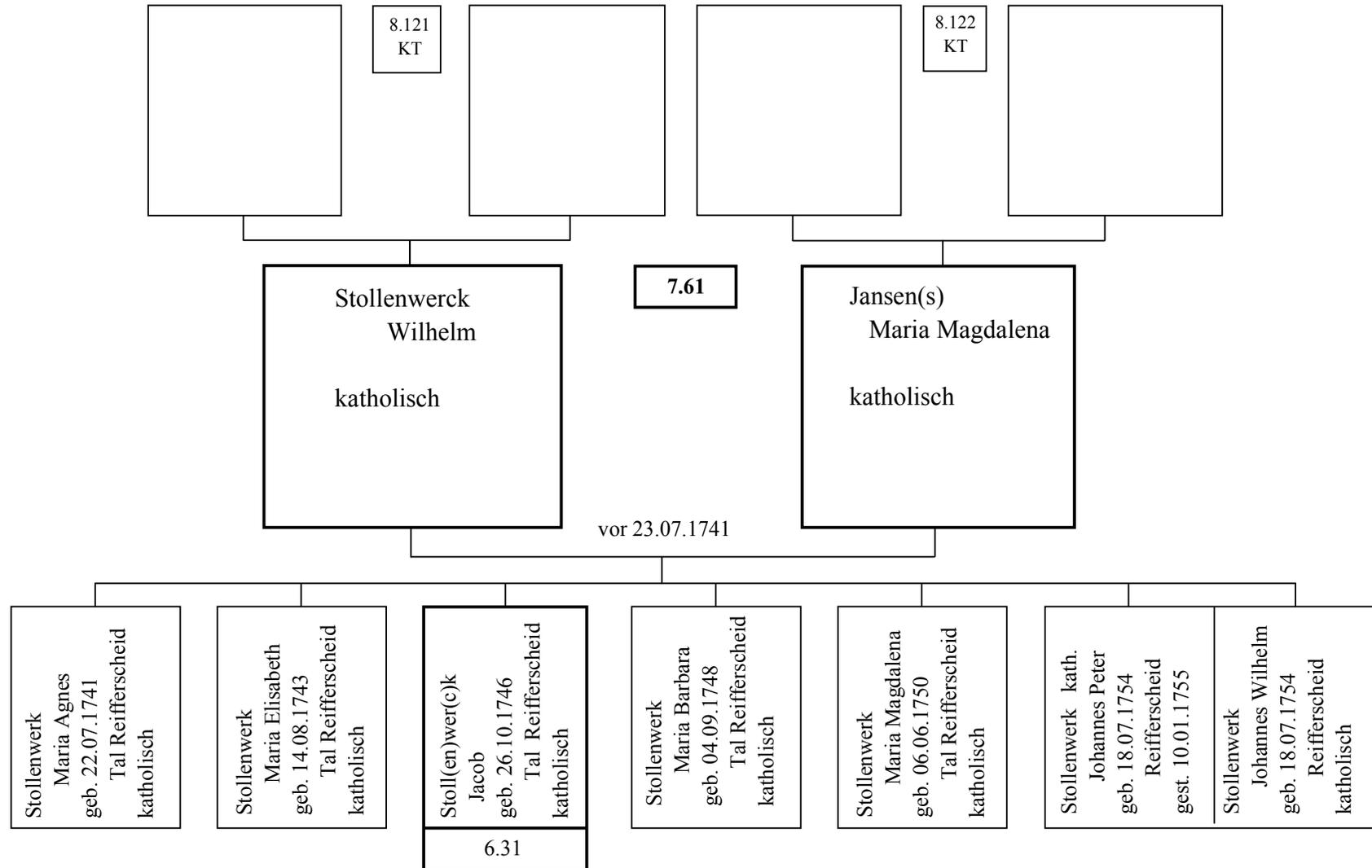
Die beiden haben vor 21. Oktober 1731 (Taufe des ersten Kindes) geheiratet. Wir kennen fünf Kinder:

1. Anna Barbara ~ 21.10.1731
2. Johannes ~ 23.07.1734 Zwilling
3. Gertrud ~ 23.07.1734 Zwilling
4. Gertrud ~ 23.01.1738
5. Gertrud ~ 23.08.1739 Die Urahne [6.30]

Dreimal wird ein Kind Gertrud genannt; vermutlich sind die beiden ersten früh gestorben.

Die Familie wohnte in Oberschömbach; dort wurden die Kinder geboren.

7.61 Wilhelm Stollenwerck - Maria Magdalena Jansen



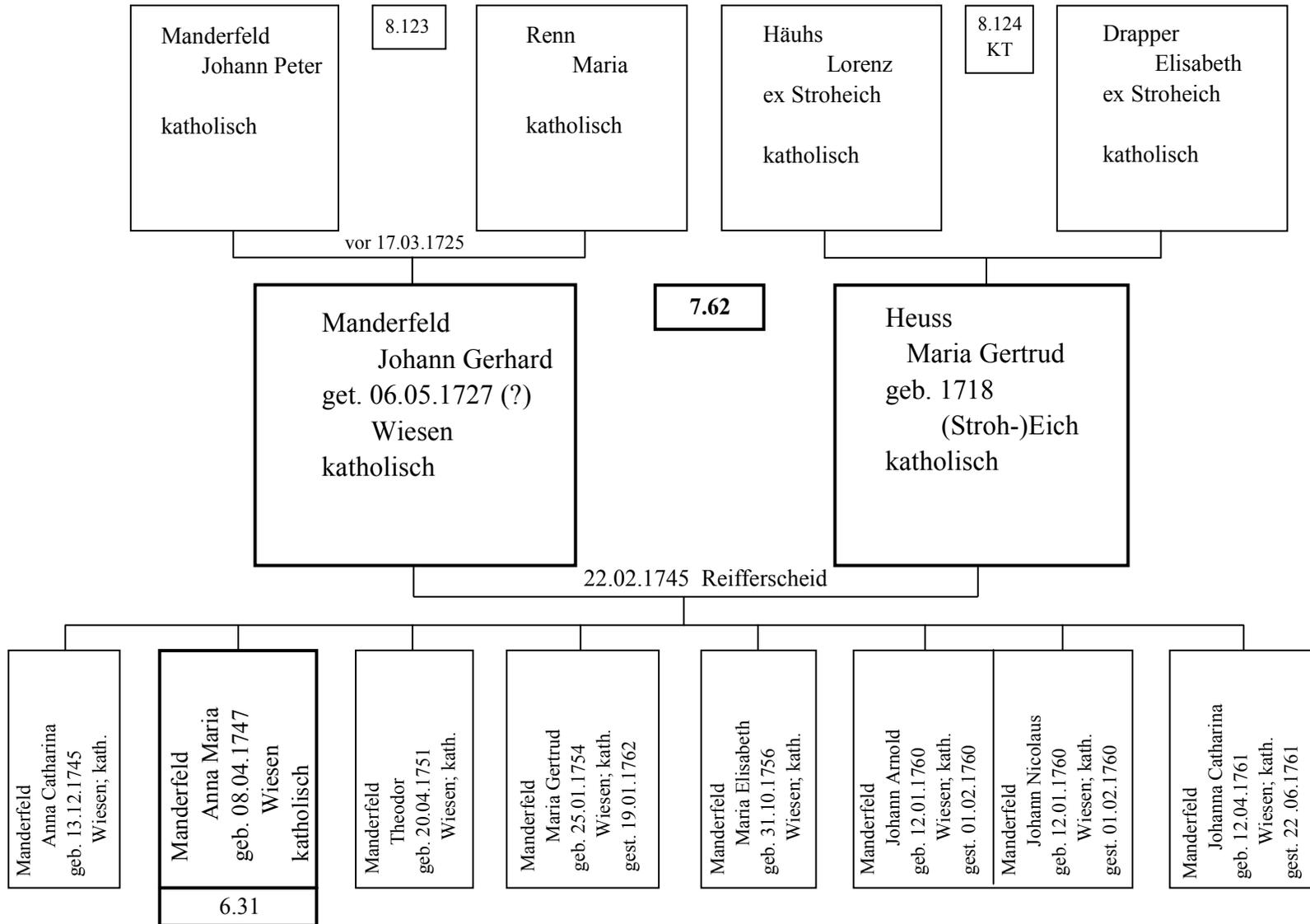
Die Daten der Eltern sind nicht bekannt. Es gibt innerhalb von neun Jahren zweimal die Taufe eines Wilhelm Stollenwerck.

Wann Wilhelm und Maria Magdalene gestorben sind, ist nicht bekannt.

Wilhelm Stollenwerck und Maria Magdalena Jansen haben vor dem 23. Juli 1741 geheiratet; in Reifferscheid wurde die Eheschließung nicht gefunden. Die Familie wohnte in „valle Reifferscheid“; dort wurden die Kinder geboren. Die Kinder sind katholisch getauft. Sieben Kinder sind bekannt:

1. Maria Agnes * 23.07.1741
2. Maria Elisabeth * 15.08.1743
3. Jakob * 27.10.1746 Der Urahn [6.31]
4. Maria Barbara * 07.09.1748
5. Maria Magdalena * 02.06.1750
6. Johannes Peter * 18.07.1754 + 10.01.1755 (fast ½ Jahr alt)

7.62 Johann Gerhard Manderscheid - Maria Gertrud Heuß



Johann Gerhardus Manderfeld wurde am 6. Mai 1727 katholisch getauft. Als Eltern werden im Taufbuch Johannes Peter Manderfeld und Maria angegeben. Bei der Heiratseintragung erfahren wir auch den Familiennamen der Mutter: Renn. Die Eltern von Johann Gerhard wohnten in Wiesen; dort wurde er geboren.

Gertrud Heuß (Heuss, Huys) wurde 1718 in Eich (Stroheich) geboren. Ihre Eltern waren „Laurentius heus et Elisabetha“; aus der Eintragung der Ehe von Tochter Anna Maria kennen wir auch den Zunamen der Mutter: Drapper. Ein genaues Taufdatum wird nicht genannt; vermutlich hat die Taufe zwischen dem 20. April 1718 und dem Fronleichnamstag (16. Juni) 1718 stattgefunden.

Johann Gerhard Manderfeld und Gertrud Heuss haben am 23. Februar 1745 in Reifferscheid geheiratet. Johannes war damals noch keine 18 Jahre alt, wenn die Taufeintragung vom 6. Mai 1727 richtig ist. – Gertrud Heuss war bei ihrer Heirat 26 Jahre alt. Die Beiden haben in Wiesen gewohnt; dort wurden die Kinder geboren:

- | | | | |
|----|-------------------|--------------|---------------------------------|
| 1. | Anna Catharina | * 12.12.1745 | |
| 2. | Anna Maria | * 08.04.1747 | Unsere Urahne [6.31] |
| 3. | Theodor | * 21.04.1751 | |
| 4. | Maria Gertrud | * 27.01.1754 | + 19.01.1762 (fast 8 Jahre alt) |
| 5. | Maria Elisabeth | * 11.11.1756 | |
| 6. | Johann Arnold | * 14.01.1760 | + Februar 1760 (1 Monat alt) |
| 7. | Johann Nikolaus | * 14.01.1760 | Zwilling |
| 7. | Johanna Catharina | * 13.04.1761 | + 1761 (etwa ½ Jahr alt) |

Die Familie war katholisch.

Die Todesdaten der Eheleute sind nicht bekannt.

Das Trauungsregister für die Zeit vor 1750 fehlt. Odilia wurde am 2. April 1719 in Kreuzberg getauft. Wann Johannes getauft wurde, ist unbekannt.

Johannes und Odilia haben vor 1745 geheiratet. Die Familie wohnte in Unterschömbach; dort wurden die Kinder geboren. Die Taufen der Kinder sind im Taufbuch der Pfarrei Steinfeld (mit den Kapellen Wildenburg und Kreuzberg) eingetragen. Dass die Kinder an den angegebenen Daten getauft wurden, ist sicher; unsicher ist, ob sie in der Pfarrkirche oder in einer der zugeordneten Kappellen getauft wurden.

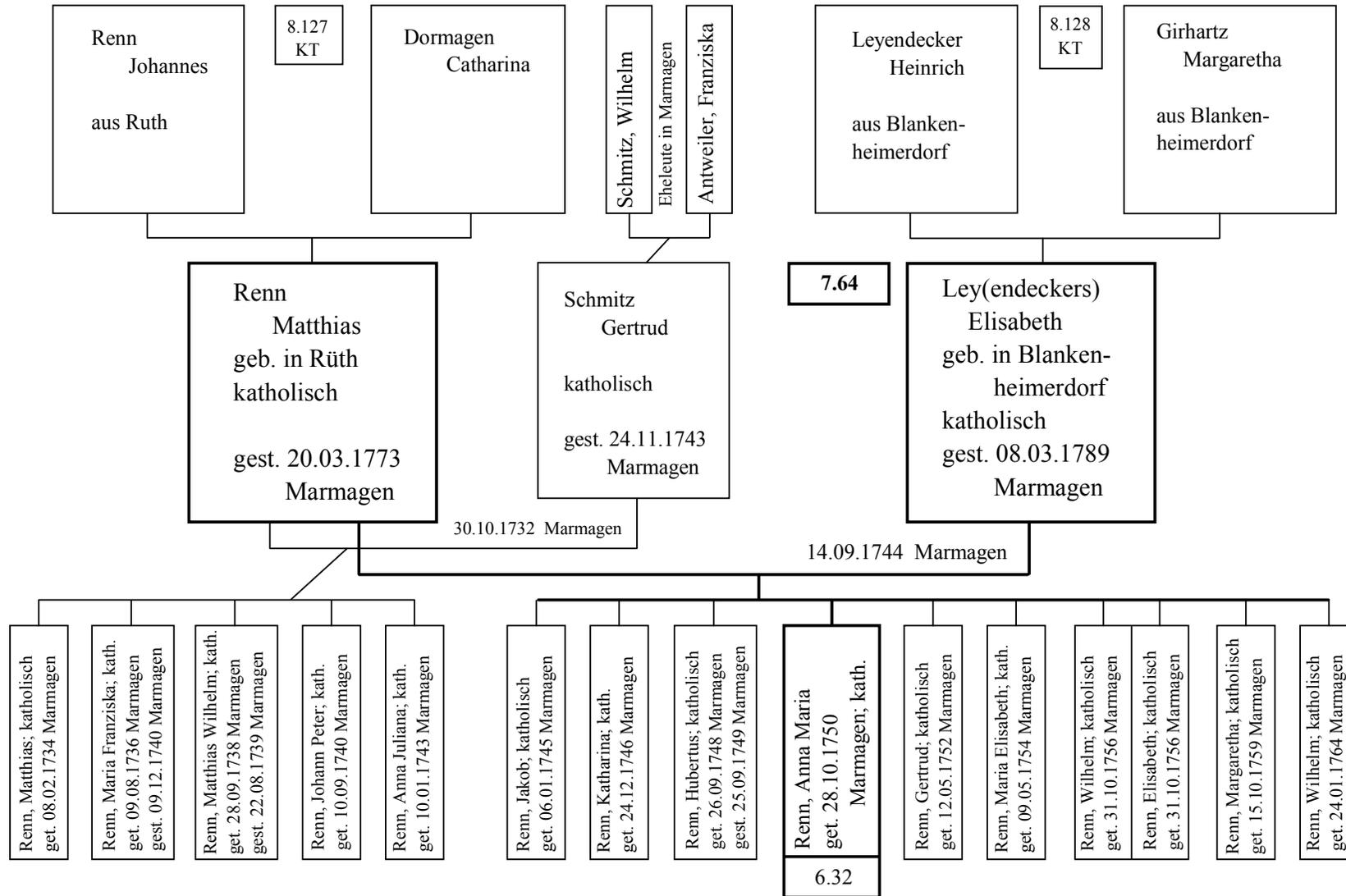
1. Johann Wilhelm * 1745 + 16.02.1761
2. Maria Elisabeth ~ 16.02 1749
3. Maria Elisabeth ~ 31.05 1750
4. Maria Elisabeth ~ 28.09 1752
5. Maria Gertrud ~ 08.08.1754
6. Nikolaus ~ 09.03.1757 Der Urahn [6.32]

Gleich dreimal heißt ein Kind Maria Elisabeth; der ersten beiden dürften früh verstorben sein.

Johannes ist am 16. Januar 1759 in "Unterschömig" (Unterschömbach) gestorben. Odilia wurde zwei Jahre später, am 4. April 1761, noch einmal Mutter. Die Eintragung der Taufe des unehelichen Kindes Johann Matthias steht auf dem Kopf. Als Vater gab die Mutter Willem Pauls, einen Calvinisten, an. Das uneheliche Kind wurde nur zwei Wochen alt; es starb am 16. Juni 1761.

Wann Odilia starb, wissen wir nicht.

7.64 Matthias Renn - Elisabeth Leyendecker



Wann Matthias Renn geboren wurde, ist nicht bekannt. Er stammte aus Rüth, einem kleinen Ort, der zur Pfarrei Steinfeld, zeitweise auch zur Pfarrei Marmagen gehörte.

Elisabeth Leyendecker kam aus Blankenheimerdorf; ihr Geburtsdatum ist unbekannt.

Am 30. Oktober 1732 haben Matthias Renn und Gertrud Schmitz „de valle Blankenheim“ (aus dem Tal Blankenheim) in Marmagen geheiratet. Die Familie wohnte in Marmagen; sie hatte fünf Kinder, von denen zwei früh gestorben sind:

1. Matthias * 08.02.1734
2. Maria Franziska * 08.08.1736 + 09. oder 12.12.1740
3. Matthias Wilhelm * 28.09.1740 + 22.08.1739
4. Johann Peter * 10.09.1740
5. Anna Juliana * 10.01.1743

Am 24. November 1743, vierzehn Tage nach der Geburt des jüngsten Kindes, starb die Mutter Gertrud Schmitz.

Am 14. September 1744 hat Matthias wieder geheiratet: die Elisabeth Leyendeckers aus Blankenheimerdorf; in einer Urkunde wurde der Name nur mit Ley wiedergegeben. In dieser Ehe kamen zehn Kinder zur Welt:

1. Jakob * 06.01.1745
2. Catharina * 24.12.1746
3. Hubert * 26.09.1748 + 25.09.1749; 1 Jahr alt
4. Anna Maria * 28.10.1750 Die Ahnfrau [6.32]
5. Gertrud * 12.05.1752
6. Maria Elisabeth * 09.05.1754
7. Wilhelm * 31.10.1756 Zwilling
8. Elisabeth * 31.10.1756 Zwilling
9. Margaretha * 15.10.1759
10. Wilhelm * 24.01.1764

Matthias starb am 20. März 1773; seine Gattin überlebte ihn um 16 Jahre; sie starb am 8. März 1789; beide wohnten bei ihrem Tod in Marmagen.